

## Inhaltsverzeichnis

<b>Willkommen</b>	<b>4</b>
Informationen zu Integreat	4
Der Kreis Warendorf	4
<b>Asyl und Migration</b>	<b>6</b>
Informationen zum Asylverfahren	6
Aufenthaltsstatus und Dokumente	7
Niederlassungserlaubnis	9
Residenzpflicht, Wohnsitzauflage und Antrag auf Umverteilung	10
Familiennachzug und Familienzusammenführung	10
Unbegleitete minderjährige Ausländer (umA)	11
Informationen für Geflüchtete aus der Ukraine	12
EU-Zuwanderung	14
Staatsangehörigkeit/Einbürgerung	14
<b>Wohnen</b>	<b>16</b>
Wie finde ich eine Wohnung?	16
Miete und Mietvertrag	17
Hausordnung	19
Einwohnermeldeamt	19
Wohngeld	21
Wohnberechtigungsschein	24
Wohnungsnotfallhilfen	24
Residenzpflicht und Wohnsitzauflage	24
Energie sparen	27
Mülltrennung und Pfand	28
Rundfunkgebühren	30
<b>Sprache und Übersetzungen</b>	<b>30</b>
Sprachniveaus	30
Integrationskurse und Bildungsträger	31
Spezialkurse (Alphabetisierungskurs, Zweitschriftlernerkurs, Geringliteratisiertenkurs)	32
Berufssprachkurse	33
Selber Deutsch lernen	35
Angebote des Kommunalen Integrationszentrums	37
Übersetzungen und Dolmetscher	39
<b>Gesundheit</b>	<b>40</b>
Notfall - SOS	40
Ärztlicher Notdienst	41
Ärzte	43
Krankenversicherung	43
Medikamente	45
Suchterkrankungen	45
Behinderung	47
Eingliederungshilfe - Der Verfahrenslotse/Die Verfahrenslotsin	48
Körper und Sexualität	49
Sexualisierte Gewalt - „Projekt Anonyme Spurensicherung“	49
Schwangerschaft und Geburt	50
Kindergesundheit	52
Impfungen	53
Krebsfrüherkennung	54
Psychische Erkrankungen	54

elektronische Patientenakte (ePA)	55
<b>Arbeit</b>	<b>57</b>
Allgemeine Informationen	57
Wann darf ich arbeiten?	58
Anerkennung von Abschlüssen	59
Wie finde ich Arbeit?	60
Praktikum	62
Bewerbung und Vorstellungsgespräch	63
Arbeitsvertrag und Steuern	65
Mindestlohn	66
Einwanderung von Fachkräften	67
Selbständigkeit	67
Arbeitsausbeutung	67
Finanzielle Unterstützung bei Arbeitslosigkeit	68
Beratungsstelle Arbeit	72
<b>Ausbildung und Studium</b>	<b>73</b>
Ausbildung - dual und schulisch	73
schulische und betriebliche Berufsausbildung	74
Finanzierung der Ausbildung	75
Ausbildungsduldung	76
Suche nach einer Ausbildung	78
Berufskollegs im Kreis Warendorf	80
Anerkennung von ausländischen Schulabschlüssen	82
Studium	83
Studieren	84
Ich möchte studieren	84
Studienabschlüsse	86
Hochschulen in Deutschland	86
Hilfe im Studium	87
Finanzierung des Studiums	87
<b>Kindergarten, Schule und Bildung</b>	<b>88</b>
Kindertagesbetreuung	88
Schule	89
Das Schulsystem in Deutschland	89
Schulische Erstberatung	91
Schulpsychologische Beratungsstelle	91
Herkunftssprachlicher Unterricht (HSU)	92
Schulanmeldung	92
Finanzielle Unterstützung	93
Bildungs- und Teilhabepaket (BuT)	93
Schüler BAföG	94
Lernangebote im Internet	94
Bildungsangebote für Familien	96
<b>Kinder, Jugendliche und Familie</b>	<b>98</b>
Familie	98
Finanzielle Unterstützung für Familien	99
Vaterschaftsanerkennung, Sorgerecht und Unterhalt	99
Finanzielle Unterstützung in der Schwangerschaft	100
Unterstützungsangebote	101
Jugendämter im Kreis Warendorf	101
Familienbildungsstätten	103

Jugendzentren	103
Erziehungsberatungsstellen/Familienberatungsstellen	107
Begegnungsstätten	109
Café Kinderwagen	110
Eltern-Kind-Cafés	111
Hilfe für Frauen und Kinder	112
Frauenberatungsstellen	112
Frauenhäuser	113
Alltag und Mobilität	113
Bankkonto	113
Versicherungen	115
Steuern und Sozialabgaben	116
Antidiskriminierung	117
Mobilität	117
Öffentliche Verkehrsmittel	118
Anmeldung eines Autos	118
Führerschein und Autofahren	119
Ehrenamt	121
Beratungsstellen und Hilfsangebote	125
Welche Beratungsstelle ist für wen zuständig?	125
Ansprechpersonen in den Kommunen	125
Kommunales Integrationsmanagement (KIM)	132
Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (ab 27 Jahren)	132
Jugendmigrationsdienst (12 bis 27 Jahre)	133
Flüchtlingsberatung	134
Rückkehrberatung	134
Beratungsstelle Arbeit (impulse e.V.)	135
Beratung und Einzelfallhilfe für Menschen mit Migrationshintergrund	137
Sport und Bewegung	137
Schwimmen im Kreis Warendorf	137
Sportvereine im Kreis Warendorf	139

## Willkommen

### Herzlich willkommen im Kreis Warendorf

In der **Integreat App** finden Sie ab jetzt alles rund um das **Ankommen und Leben im Kreis Warendorf** – in **17 verschiedenen Sprachen!**

Auf die Fragen: Wie finde ich eine Wohnung? Wie ist das Schulsystem in Deutschland aufgebaut? Wie finde ich einen Job? und viele weitere können Sie jetzt schnell eine Antwort finden.

#### Informationen zu Integreat

Als Orientierung und Unterstützung für alle Menschen mit Einwanderungsgeschichte, Fachkräfte und ehrenamtlich Tätige hat das Kommunale Integrationsmanagement des Kreises Warendorf diese App mit Informationen – auch speziell zum Kreis Warendorf – erstellt. Integreat ist ein Leitfaden, der Sie in Ihrem Alltag unterstützt. Sie finden hier **wichtige Adressen, Ansprechpersonen sowie Tipps und Tricks**, die Ihnen bei der Orientierung helfen können.

Wichtige Informationen können Sie in der Web-App als PDF herunterladen und teilen. In der mobilen App können Sie interessante Inhalte direkt teilen, beispielsweise per WhatsApp, Facebook oder E-Mail.

**Die Inhalte der Integreat-App können auch vorgelesen werden.** Dafür muss in den Einstellungen des Smartphones die Vorlesefunktion eingeschaltet sein. Dies funktioniert in allen Sprachen.

Wir hoffen sehr, dass wir Ihr Leben in Deutschland mit dieser App vereinfachen können.


Das Team des Kommunalen Integrationsmanagements des Kreises Warendorf freut sich über Feedback und hilft bei Fragen gerne weiter.

Herzliche Grüße

Team Integreat-App für den Kreis Warendorf

#### Kontakt:

 Matthias Niemann

 [02581/534512](tel:02581534512)

 [@matthias.niemann@kreis-warendorf.de](mailto:matthias.niemann@kreis-warendorf.de)

**Der Kreis Warendorf**



## Herzlich willkommen im Kreis Warendorf!

So vielfältig wie seine 13 Städte und Gemeinden ist der Kreis Warendorf, der in die reizvolle Münsterländische Parklandschaft eingebettet ist. Über 280.000 Menschen leben im Kreis.

Beelen als kleinste Gemeinde hat knapp 6.300, Ahlen als größte Stadt fast 52.000 Einwohner. Eine gesunde, mittelständisch geprägte Wirtschaftsstruktur, erschwingliches Bauland, gute Verkehrsanbindungen, vielfältige Freizeitmöglichkeiten sowie eine intakte Umwelt sind verbindende Faktoren. Unter dem Strich sorgen sie für eine hohe Lebensqualität.

84 Prozent der Menschen leben gerne im Kreis Warendorf. Das ergab 2013 eine breit angelegte Umfrage zum Kreisentwicklungsprogramm WAF 2030. Durch ein qualitativ hochwertiges Angebot an Fahrradwegen und Reitwegen ist der Kreis für Touristen immer attraktiver geworden. Auch Einheimische profitieren davon.

Das Gebiet des Kreises ist weitgehend flache münsterländische Parklandschaft, die höchste Erhebung sind die Beckumer Berge mit dem 173 Meter hohen Mackenberg in Oelde und die ebenfalls 173 m hohe Halde in Ahlen.

Größte Flüsse im Kreisgebiet sind Ems, die den Kreis in Ost-West-Richtung durchfließt, und Lippe, die in Ahlen und Wadersloh die südliche Kreisgrenze bildet.

In seiner jetzigen Form gibt es den Kreis Warendorf seit 1975. Bei der kommunalen Neugliederung ging er aus den Altkreisen Beckum und Warendorf sowie Teilen der Kreise Münster und Lüdinghausen hervor.

Die Homepage des Kreises Warendorf finden Sie hier:

**Kreisverwaltung Warendorf:**  [Startseite](#)

Die Homepages der 13 Städte und Gemeinden finden Sie hier:

### **Stadt Ahlen**

 [www.ahlen.de](http://www.ahlen.de)

### **Stadt Beckum**

 [www.beckum.de](http://www.beckum.de)


### **Gemeinde Beelen**

 [www.beelen.de](http://www.beelen.de)

### **Stadt Drensteinfurt**

 [www.drensteinfurt.de](http://www.drensteinfurt.de)

### **Stadt Ennigerloh**

 [www.stadt-ennigerloh.de](http://www.stadt-ennigerloh.de)

### **Gemeinde Everswinkel**

 [www.everswinkel.de](http://www.everswinkel.de)

**Stadt Oelde** [www.oelde.de](http://www.oelde.de)**Gemeinde Ostbevern** [www.ostbevern.de](http://www.ostbevern.de)**Stadt Sassenberg** [www.sassenberg.de](http://www.sassenberg.de)**Stadt Sendenhorst** [www.sendenhorst.de](http://www.sendenhorst.de)**Stadt Telgte** [www.telgte.de](http://www.telgte.de)**Gemeinde Wadersloh** [www.wadersloh.de](http://www.wadersloh.de)**Stadt Warendorf** [www.warendorf.de](http://www.warendorf.de)

## Asyl und Migration

### Informationen zum Asylverfahren

#### Registrierung

Wenn Sie als Asylsuchende oder Asylsuchender nach Deutschland kommen, müssen Sie sich zuerst registrieren. Ohne Registrierung ist Ihr Aufenthalt illegal. Nach der Registrierung wird Ihr Ankunftsnachweis ausgestellt. Sie werden dann in eine Erstaufnahmeeinrichtung gebracht. Von dort aus erfolgt die Weiterverlegung an Ihren endgültigen Wohnort. Entweder wohnen Sie in einer Gemeinschaftsunterkunft oder in einer dezentralen Unterkunft.

#### Dublin-Verfahren

Das Dublin-Verfahren stellt durch einen elektronischen Datenabgleich fest, welcher Staat für die Durchführung des Asylantrags zuständig ist. In der Regel ist es das Land (EU-Staaten, Norwegen, Island, Liechtenstein, Schweiz), wo Sie zum ersten Mal registriert wurden.

Wenn festgestellt wurde, dass Deutschland nicht zuständig ist, werden Sie in das zuständige Land geschickt. Wurde Ihnen bereits in einem der oben genannten Staaten Schutz gewährt, ist in Deutschland kein Asylantrag mehr für Sie möglich. Dann müssen Sie in diesen Staat zurückkehren.

#### Asylantragsstellung und BAMF

Beim ersten Termin beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) stellen Sie einen Asylantrag (1. Interview). Der Termin und die zuständige BAMF-Stelle stehen auf Ihrem Ankunftsnachweis. Einige Tage vor Ihrem Termin zur Asylantragsstellung (1. Interview) oder Ihrer

Anhörung (2. Interview) sprechen Sie bitte beim Sozialamt mit Ihren Unterlagen vor. Nach dem 1. Interview müssen Sie sich bei der Ausländerbehörde melden.

Mit dem 2. Interview findet die eigentliche Anhörung statt. Das BAMF entscheidet über Ihren Asylantrag und sendet Ihnen einen Bescheid zu. Falls dieser Bescheid negativ ausfällt und Sie widersprechen möchten, suchen Sie sich umgehend einen Rechtsbeistand.

## **In Deutschland geborene Kinder**

Bekommen Sie während des Asylverfahrens ein Kind in Deutschland, informieren Sie oder die Ausländerbehörde das BAMF. Der Asylantrag für das Kind gilt damit automatisch als gestellt. Sie können eigene Asylgründe für das Kind vorbringen. Tun Sie dies nicht, gelten dieselben Gründe wie für die Eltern. Sind Sie bereits anerkannt, bekommt das Kind Ihren Schutzstatus oder durch das [Familienasyl](#) einen eigenen Schutzstatus. In Deutschland geborene Kinder sind keine deutschen Staatsbürger.

## **Meldung bei der Ausländerbehörde**

Bei der [Ausländerbehörde](#) müssen Sie Ihren neuen Wohnort registrieren lassen. Melden Sie sich bei der Ausländerbehörde, sobald Sie Ihren Asylantrag beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) gestellt haben. Sie bekommen dort einen Ausweis, den Sie für Kontrollen immer bei sich tragen müssen. Falls Sie schulpflichtige Kinder haben, muss die Registrierung bei der Ausländerbehörde jedoch unbedingt vor dem Beratungstermin beim Schulamt erfolgen. Erst dann kann Ihr Kind für die Schule angemeldet werden. Bitte bringen Sie alle Ihre Papiere und alle auf dem Ankunftsnachweis eingetragenen Personen zur Ausländerbehörde mit.

Die Ausländerbehörde ist beispielsweise auch zuständig für die Ausstellung der Ausweise, Beantragung der Arbeitserlaubnisse, Aufenthaltserlaubnisse, Ausnahmegenehmigungen für Reisen und weitere Sachen.

Bitte nehmen Sie, wenn nötig, eine Dolmetscherin oder Dolmetscher mit, die/der Ihr Anliegen auf Deutsch übersetzen kann.

## **Aufenthaltsstatus und Dokumente**

Jeder Mensch in Deutschland hat einen Ausweis. Dieser Ausweis hilft, Menschen zu identifizieren. Auch als Asylsuchende oder als Asylsuchender brauchen Sie einen Ausweis. Damit können die Behörden Ihren Status erkennen.

Je nachdem, welchen Aufenthaltsstatus Sie haben, gibt es unterschiedliche Regeln, ob Sie arbeiten dürfen. Eine ausführliche Erläuterung finden Sie [hier](#).

## **Ankunftsnachweis**

Bei der Registrierung in Deutschland bekommen Sie den Ankunftsnachweis. Früher hieß dieses Dokument „Bescheinigung über die Meldung als Asylsuchender“ (BüMA). Der Ankunftsnachweis ist in Deutschland vorerst Ihr Ausweisdokument anstatt Ihres Reisepasses. Auf dem Ankunftsnachweis sind alle Personen eingetragen, die zu Ihnen und Ihrer Familie gehören, zum Beispiel Ihre Kinder.

Sie finden auf dem Ankunftsnachweis den Termin für die Asylantragstellung beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) . Fehlt dieser Termin, fragen Sie bitte die Betreuerinnen und

Betreuer in Ihrer Unterkunft.



## Aufenthaltsgestattung

Wenn Sie Ihren Asylantrag gestellt haben (1. Interview), bekommen Sie eine Aufenthaltsgestattung aus Papier. Diese gilt so lange, bis über Ihren Asylantrag entschieden wurde.



## Aufenthaltserlaubnis

Nur in sehr wenigen Fällen wird Asyl wirklich gewährt. Wahrscheinlicher ist es, dass die Flüchtlingseigenschaft (Aufenthaltserlaubnis für 3 Jahre) oder subsidiärer Schutz zuerkannt werden. Dann erhalten Sie einen elektronischen Aufenthaltstitel in Scheckkartenform.



## Duldung

Wenn negativ über Ihren Asylantrag entschieden und Ihnen weder die Flüchtlingseigenschaft noch der subsidiäre Schutz zuerkannt wird, müssen Sie Deutschland verlassen. Es kann aber immer Gründe geben, aus denen Sie noch länger bleiben können (zum Beispiel wegen

gesundheitlicher Probleme). Dann erhalten Sie eine Duldung, die ganz ähnlich aussieht wie die Aufenthaltsgestattung.



## Wichtig

- Tragen Sie Ihren aktuellen Ausweis immer bei sich!
- Auf dem Ausweis (egal, welcher Art) steht immer eine Gültigkeitsdauer. Denken Sie daran, ihn rechtzeitig bei der [Ausländerbehörde](#) verlängern zu lassen!

## Niederlassungserlaubnis

Mit der Niederlassungserlaubnis dürfen Sie unbefristet in Deutschland bleiben. Außerdem dürfen Sie in andere Schengen-Länder reisen und sich dort bis zu 90 Tage innerhalb von 180 Tagen aufhalten.

Eine Niederlassungserlaubnis bekommen Sie normalerweise, wenn:

- Sie seit mindestens 5 Jahren eine Aufenthaltserlaubnis haben,
- Sie 60 Monate in die Rentenversicherung eingezahlt haben (das kann auch Ihr Ehepartner getan haben),
- Sie genug Geld zum Leben haben,
- Sie ausreichend gut Deutsch sprechen (entsprechend dem Niveau B1),
- Sie Grundwissen über Gesetze, das Leben und die Gesellschaft in Deutschland haben,
- Sie genug Wohnraum für sich und Ihre Familie haben,
- Sie alle nötigen Erlaubnisse zum Arbeiten haben (auch das kann Ihr Ehepartner haben),
- und Sie keine Gefahr für die Sicherheit oder Ordnung in Deutschland darstellen.

Ausführliche Informationen, unter anderem zu den rechtlichen Grundlagen, finden Sie [hier](#) und [hier](#).

---

## Residenzpflicht, Wohnsitzauflage und Antrag auf Umverteilung

Informationen finden Sie im Bereich [Wohnen](#).

## Familiennachzug und Familienzusammenführung

### Familiennachzug zu Schutzberechtigten

Wenn Sie in Deutschland leben und bereits eine Aufenthaltserlaubnis haben, können Sie enge Familienmitglieder aus dem Ausland nach Deutschland holen.

Dazu gehören:

- Eltern
- Kinder
- Ehepartner oder Ehepartnerin

Damit der Familiennachzug möglich ist, müssen Sie spätestens 3 Monate, nachdem Sie den Bescheid vom BAMF erhalten haben, eine Anzeige für den Familiennachzug machen. Für Minderjährige gilt diese 3-Monats-Frist nicht.

Zusätzlich müssen Ihre Familienmitglieder im Herkunftsland bei einer deutschen Botschaft oder einem Konsulat einen Visumantrag stellen.

Auf den Internetseiten des [Auswärtigen Amtes](#) und des [BAMF](#) wird erklärt, wie der Familiennachzug abläuft. Die Informationen gibt es auch in verschiedenen Sprachen.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der zuständigen [Ausländerbehörde](#).

### Familienzusammenführung

Familienzusammenführung bedeutet, dass Menschen, die nach Deutschland geflüchtet oder eingewandert sind, ihre Familienmitglieder nachholen möchten.

Dafür müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein:

- Der Lebensunterhalt der Familie muss gesichert sein.
- Es muss genug Wohnraum für alle vorhanden sein

Auch der Aufenthaltstitel spielt eine wichtige Rolle.

Außerdem wird geprüft:

- Wo sich die Familienmitglieder aufhalten
- Wie ihre Lebenssituation ist

Deshalb ist ein Familiennachzug nicht immer möglich.

Wenn Ihre Familie in einem anderen Landkreis lebt, können Sie einen Antrag auf Wohnortwechsel stellen.

Wird der Antrag genehmigt, dürfen Sie umziehen.

Weitere Informationen finden Sie hier in der App im Bereich [Residenzpflicht und Wohnsitzauflage](#). **Suchdienst**

Der Suchdienst ist eine Stelle für Menschen, die nicht wissen, wo ihre Angehörigen sind. Der Suchdienst unterstützt Menschen, die unfreiwillig voneinander getrennt wurden. Er hilft, die Menschen wieder zusammenzubringen. Er berät Sie in allen Fragen der Familienzusammenführung.

Suchdienste finden Sie hier:

 [Suchdienst beim Deutschen Roten Kreuz](#)

 [Internationaler Suchdienst Red Cross / Red Crescent Soc.](#)

### **Unbegleitete minderjährige Ausländer (umA)**

Unbegleitete minderjährige Ausländer sind Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, die ohne ihre Eltern oder einen anderen verantwortlichen Erwachsenen in Deutschland sind.

Diese Jugendlichen werden dem [Jugendamt](#) gemeldet.

Das Jugendamt spricht mit ihnen und prüft, wie alt sie sind. Dabei hilft oft eine Dolmetscherin oder ein Dolmetscher, wenn die Jugendlichen nicht gut Deutsch sprechen.

#### **Was passiert danach?**

Stellt das Jugendamt fest, dass die Person unter 18 Jahre alt ist, kümmert es sich um sie.

Das nennt man Inobhutnahme.

Das bedeutet: Die Jugendliche oder der Jugendliche bekommt eine sichere Unterkunft speziell für junge Menschen.

- Sagt das Jugendamt, dass die Person 18 Jahre oder älter ist, wird sie als erwachsen behandelt.  
Dann übernimmt das Jugendamt keine Betreuung.

Das festgestellte Alter wird aufgeschrieben und an die Ausländerbehörde weitergegeben.

#### **Minderjährige mit Verwandten**

Manche Jugendliche kommen ohne Eltern, aber mit Verwandten, zum Beispiel:

- mit Onkel oder Tante
- mit Cousins oder Cousinen
- mit älteren Geschwistern

Nach der Ankunft meldet die Unterkunft dies dem Jugendamt.

Das Jugendamt spricht dann mit der oder dem Jugendlichen und mit den Verwandten und prüft, ob der Jugendliche dort bleiben kann.

Auch bei diesen Gesprächen gibt es eine Dolmetscherin oder einen Dolmetscher.

#### **Vormundschaft**

Das Jugendamt entscheidet auch, ob ein Vormund eingesetzt wird.

### Was ist ein Vormund?

Ein Vormund ist eine erwachsene Person, die sich um einen Minderjährigen kümmert und wichtige Entscheidungen trifft, weil die Eltern nicht da sind.

Vormundschaft bedeutet also, dass diese Person die Verantwortung für das Kind oder den Jugendlichen übernimmt – so wie Eltern es normalerweise tun.

Erwachsene Verwandte können auch selbst beim Familiengericht beantragen, Vormund zu werden.

## **Informationen für Geflüchtete aus der Ukraine**

### **Informationen für Personen, die bereits im Besitz einer Aufenthaltserlaubnis sind**

Bei Geflüchteten aus der Ukraine, deren Aufenthaltserlaubnis am 01.02.2024 gültig war, verlängert sich die Dauer der Aufenthaltserlaubnis automatisch bis zum 04.03.2027. Es muss kein neues Dokument ausgestellt werden.

## **Informationen des Auswärtigen Amtes und Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge**

Auf den Seiten des [Auswärtigen Amtes](#) und des [Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge \(BAMF\)](#) finden Sie aktuelle Informationen. Einreiseregeln und Visabestimmungen sind auch auf den Seiten zu finden. Die wichtigsten Fragen und Antworten haben wir hier übernommen:

## **Ich bin ohne Visum in Deutschland. Welche Möglichkeiten habe ich jetzt?**

Viele Menschen aus der Ukraine brauchen für die erste Einreise nach Deutschland kein Visum. Sie dürfen sich ab der Einreise bis zu 90 Tage legal in Deutschland aufhalten.

In diesen 90 Tagen können Sie entscheiden, ob Sie länger in Deutschland bleiben möchten. Dafür haben Sie mehrere Möglichkeiten:

- Aufenthaltserlaubnis nach § 24 Aufenthaltsgesetz:  
Sie können innerhalb der 90 Tage einen Antrag auf eine besondere Aufenthaltserlaubnis stellen. Diese ist für Menschen aus der Ukraine gedacht, die wegen des Krieges geflohen sind. Diese Regelung kommt von der Europäischen Union.
- Aufenthaltserlaubnis für einen anderen Zweck:  
Sie können auch eine Aufenthaltserlaubnis beantragen, zum Beispiel für ein Studium oder für eine Arbeit.
- Asylantrag:  
Sie können einen Asylantrag stellen. Diese Möglichkeit wird aber nicht empfohlen, weil sie viele Nachteile hat. Zum Beispiel dürfen Sie oft nicht sofort arbeiten und müssen in einer speziellen Unterkunft wohnen.

## Was passiert nach der Einreise? Wo kann ich mich in Deutschland anmelden und wo erhalte ich Unterkunft und Verpflegung?

Das Verfahren gliedert sich in vier nacheinander folgende Schritte:

- Registrierung
- (bei Sozialleistungsbezug) Verteilung an einen Wohnort
- [Anmeldung der Wohnanschrift](#) am Zielort
- Beantragung eines Aufenthaltstitels

## Kann ich mit einer Aufenthaltserlaubnis zum vorübergehenden Schutz in Deutschland arbeiten?

Ja, das ist möglich. Eine Erwerbstätigkeit muss aber zuvor von der [Ausländerbehörde](#) erlaubt werden. Die Ausländerbehörde wird bereits bei Erteilung der Aufenthaltserlaubnis vermerken, dass die Erwerbstätigkeit erlaubt ist.

Bereits bei einer Antragstellung wird die Ausländerbehörde eine Fiktionsbescheinigung ausstellen. Diese gilt so lange, bis der eigentliche Aufenthaltstitel ausgestellt und erteilt werden kann. Auch in die Fiktionsbescheinigung wird die Ausländerbehörde „Erwerbstätigkeit erlaubt“ eintragen. Bereits mit dieser Bescheinigung dürfen Sie arbeiten.

Für manche Berufe gibt es besondere Regeln. Das gilt für Menschen aus der Ukraine genauso wie für alle anderen. Aber auch die [Verfahren zur Anerkennung von ausländischen Berufsqualifikationen](#) stehen den Betroffenen offen.

Personen mit einer Aufenthaltserlaubnis zum vorübergehenden Schutz in Deutschland können zudem Beratung durch die [Arbeitsagentur](#) erhalten.




## Hilfe für Geflüchtete aus der Ukraine

[MapaHelp](#) sammelt Orte, an denen Geflüchtete aus der Ukraine in schwierigen Situationen Hilfe bekommen können. Diese Hilfe besteht aus Unterkunft, Lebensmitteln, psychologischer und medizinischer Hilfe oder Transport.

## Informationsportal der Deutschen Regierung

Weitere Informationen zum Aufenthalt und Leben in Deutschland (auch in ukrainischer Sprache) finden Sie hier: [Germany4Ukraine](#)

Bei weiteren Fragen können Sie sich zudem an die [Botschaft der Ukraine in Berlin](#) wenden.

 [Albrechtstraße 26, 10117 Berlin](#)  
 [03028887128](#)  
 [@emb\\_de@mfa.gov.ua](mailto:@emb_de@mfa.gov.ua)

## EU-Zuwanderung

Menschen aus der EU, dem EWR (Europäischer Wirtschaftsraum) und der Schweiz dürfen mit ihrer Familie nach Deutschland kommen.

Sie brauchen dafür kein Visum und keine besondere Aufenthaltserlaubnis. Sie dürfen in Deutschland wohnen, zur Schule gehen, studieren und arbeiten. Das nennt man Freizügigkeit.

### Wer hat das Recht auf Freizügigkeit?

- Menschen, die arbeiten
- Menschen, die selbstständig sind
- Menschen in einer Ausbildung
- Studierende
- Menschen, die eine Arbeit suchen (bis zu 6 Monate)
- Menschen, die nicht arbeiten, aber genug Geld haben und krankenversichert sind
- EU-Bürgerinnen und EU-Bürger (oder ihre Familien), die schon lange in Deutschland leben
- Familienmitglieder, die mitkommen oder später nach Deutschland nachziehen

Sie müssen sich in den ersten zwei Wochen in Deutschland bei der [Meldebehörde](#) der Stadt oder Gemeinde, in der Sie wohnen, anmelden. Dafür benötigen Sie Ihren Pass oder Personalausweis.

Sie wohnen in einer gemieteten Wohnung? Dann brauchen Sie von der Vermieterin oder dem Vermieter eine Vermieterbescheinigung.

Sie benötigen keine Arbeitserlaubnis. Wenn Sie als Selbständige oder Selbständiger arbeiten, dann melden Sie sich beim Gewerbeamt.

Familienangehörige (Ehepartner, eingetragene Lebenspartner, Kinder unter 21 Jahren) sind auch freizügigkeitsberechtigt.

Sind die Familienangehöriger aus einem Drittstaat und leben nicht im Schengen-Raum? Dann brauchen sie für die Einreise ein Visum und eine Aufenthaltskarte von der [Ausländerbehörde](#).

Nach 5 Jahren können sie eine Daueraufenthaltskarte beantragen. Sie müssen Ihre Familienzusammengehörigkeit nachweisen können. Dafür brauchen Sie Dokumente. Zum Beispiel eine Heiratsurkunde oder eine Geburtsurkunde.

Das müssen internationale Dokumente sein. Oder sie müssen von einem vereidigten Dolmetscher ins Deutsche übersetzt und beglaubigt sein.

### Wichtige Informationen zum Aufenthalt (in mehreren Sprachen) finden Sie zudem hier:

 [www.eu-gleichbehandlungsstelle.de](http://www.eu-gleichbehandlungsstelle.de)

 [www.make-it-in-germany.com](http://www.make-it-in-germany.com)

### Staatsangehörigkeit/Einbürgerung

Wenn Sie dauerhaft in Deutschland leben, können Sie sich unter bestimmten Voraussetzungen einbürgern lassen.

Sie müssen dazu einen Antrag stellen. Ab Ihrem 16. Geburtstag können Sie diesen Antrag selbst stellen. Für Kinder und Jugendliche unter 16 müssen die Eltern den Antrag stellen.

Die Antragsformulare erhalten Sie im Rathaus in Ihrem Wohnort. Der [Kreis Warendorf](#) entscheidet dann über Ihren Antrag.

Allgemeine Informationen zur Einbürgerung finden Sie [hier](#).

## Hier finden Sie die Einbürgerungsstelle in Ihrem Wohnort:


### [Ahlen](#)


 [Westenmauer 10, 59227 Ahlen](#)

 [02382/59255](#)

 [@meldeanfrage@stadt.ahlen.de](mailto:meldeanfrage@stadt.ahlen.de)

### [Beckum](#)


 [Weststraße 46, 59269 Beckum](#)

 [02521/293310](#)

 [@standesamt@beckum.de](mailto:standesamt@beckum.de)

### [Beelen](#)

 [Warendorfer Str. 9, 48361 Beelen](#)

 [02586/88711](#) oder [02586/88712](#)

 [@meldeamt@beelen.de](mailto:meldeamt@beelen.de)

### [Drensteinfurt](#)


 [Landsbergplatz 7, 48317 Drensteinfurt](#)

 [02508/9950](#)

 [@standesamt@drensteinfurt.de](mailto:standesamt@drensteinfurt.de)

### [Ennigerloh](#)

 [Marktplatz 1, 59320 Ennigerloh](#)

 [02524/289160](#)

 [@standesamt@ennigerloh.de](mailto:standesamt@ennigerloh.de)


### [Everswinkel](#)

 [Am Magnusplatz 30, 48351 Everswinkel](#)

 [02582/88112](#)

 [@ordnungsamt@everswinkel.de](mailto:ordnungsamt@everswinkel.de)


### [Oelde](#)


 [Ratsstiege 1, 59302 Oelde](#)

 [02522/72201](#)

 [@standesamt@oelde.de](mailto:standesamt@oelde.de)

### [Ostbevern](#)

 [Am Rathaus 1, 48346 Ostbevern](#)

 [02532/8282](#)

[@buergerservice@ostbevern.de](mailto:@buergerservice@ostbevern.de)

 [Sassenberg](#)


 [Schürenstraße 17, 48336 Sassenberg](#)


 [02583/3090](tel:025833090)

 [kockmann@sassenberg.de](mailto:kockmann@sassenberg.de) oder [rabe@sassenberg.de](mailto:rabe@sassenberg.de)


 [Sendenhorst](#)

 [Kirchstraße 1, 48324 Sendenhorst](#)


 [02526/3030](tel:025263030)

 [piechotka@sendenhorst.de](mailto:piechotka@sendenhorst.de) oder [weikert@sendenhorst.de](mailto:weikert@sendenhorst.de)

 [Telgte](#)

 [Baßfeld 4-6, 48291 Telgte](#)

 [standesamt@telgte.de](mailto:standesamt@telgte.de)

 [025204/13221](tel:02520413221) oder [02504/13222](tel:0250413222) oder [025204/13223](tel:02520413223)

 [Wadersloh](#)

 [Liesborner Straße 5, 59329 Wadersloh](#)

 [02523/9501280](tel:025239501280)

 [tatjana.reichel@wadersloh.de](mailto:tatjana.reichel@wadersloh.de)

 [Warendorf](#)

 [Lange Kesselstraße 4-6, 48231 Warendorf](#)

 [02581/540](tel:02581540)

 [teambuergerbuero@Warendorf.de](mailto:teambuergerbuero@Warendorf.de)

Die Einbürgerung kostet 255 Euro pro Person. Für minderjährige Kinder, die mit ihren Eltern zusammen eingebürgert werden, sind 51 Euro zu bezahlen. Minderjährige, die ohne ihre Eltern eingebürgert werden, müssen ebenfalls 255 Euro bezahlen.

Wenn Sie nur sehr wenig verdienen oder mehrere Kinder (mit)eingebürgert werden, kann die Gebühr reduziert oder Ratenzahlung vereinbart werden.

## Wohnen

**Wie finde ich eine Wohnung?**

**Wo kann man nach einer Wohnung suchen?**

Wohnungen lassen sich gut im Internet suchen. Geben Sie zum Beispiel „Wohnung“ und Ihren gewünschten Wohnort in die Suche ein.

Häufig kann man auf Internetportalen nicht nur Wohnungen suchen, sondern auch eigene Suchanfragen veröffentlichen.

Die Angebote von Wohnungsgesellschaften und Genossenschaften finden Sie außerdem oft auch auf deren Webseiten.

Aushänge in Geschäften oder ein Wohnungsgesuch in einem Anzeigenblatt können sinnvoll sein.

Es kann sich auch lohnen, im Bekanntenkreis zu fragen. Vielleicht weiß jemand von frei werdenden Wohnungen, für die „Nachmieter und Nachmieterinnen“ gesucht werden.



## Internet

Unter folgenden Adressen können Sie zum Beispiel im Internet nach Wohnungen suchen:

-  [Immonet](#)
-  [WG-Gesucht](#)
-  [ImmoScout24](#)
-  [Immowelt](#)
-  [Wohnungsbörse](#)
-  [kleinanzeigen](#)

## Lokale Zeitungen

Hier werden vor allem am Wochenende Wohnungen angeboten. Sie können zum Beispiel in folgenden Zeitungen nachschauen:

-  [Westfälische Nachrichten](#)
-  [Die Glocke](#)

## Miete und Mietvertrag

### Mietvertrag

Wenn Sie eine passende Wohnung gefunden haben, müssen Sie einen Mietvertrag unterschreiben.

Der Mietvertrag ist sehr wichtig, wenn er einmal unterschrieben ist, kann er nicht so schnell gekündigt werden.

Die Höhe der Miete wird im Mietvertrag vereinbart. Unterschreibt die Mieterin oder der Mieter diesen, stimmt sie/er damit auch der Mietzahlung zu. Die Miete setzt sich zusammen aus Kaltmiete (Grundbetrag), Nebenkosten (Müllabfuhr, Betriebskosten) und Heizkosten. Im Mietvertrag wird vereinbart, wann die Miete bezahlt werden soll. Wird die Miete oft unpünktlich oder gar nicht gezahlt, kann das zur Kündigung vom Mietvertrag führen.

Meistens zahlen Sie bei Einzug eine Kautions. Die Summe der Kautions wird im Mietvertrag vereinbart, darf aber nicht mehr als drei Kaltmieten betragen. Sie bekommen das Geld zurück, wenn Sie beim Auszug alles ordentlich hinterlassen.

Der Mietvertrag legt außerdem eine Kündigungsfrist (zum Beispiel drei Monate) fest. Wenn Sie ausziehen wollen und eine Kündigungsfrist von drei Monaten haben, müssen Sie also zum Beispiel drei Monate vorher kündigen.

## Miete - was gehört dazu?

- Kaltmiete: Die Mietkosten für die Wohnfläche pro Monat
- Nebenkosten: (auch Betriebskosten) wie Treppenhausreinigung, Müllgebühren, Hausmeisterkosten und so weiter.
- Heizkosten: Kosten für Heizung und Warmwasser
- Strom: Achtung - Stromkosten müssen immer von Ihnen selbst bezahlt werden!

Wichtig: Die Warmmiete setzt sich aus den oben genannten Punkten zusammen. Sie ist also deutlich höher als die Kaltmiete.

## Kündigung

Es gibt Regeln für die Kündigung von einem Mietvertrag. Diese Regeln gelten für Mieter und Mieterinnen und auch für Ihren Vermieter oder Ihre Vermieterin.

Ein Mietvertrag kann nicht von heute auf morgen gekündigt werden. Sie müssen Ihren Vermieter oder Ihre Vermieterin mindestens drei Monate vorher informieren. In manchen Fällen ist die Kündigungsfrist kürzer.

Machen Sie eine Kündigung immer schriftlich. Lassen Sie sich eine Kündigung von Ihrer Vermieterin oder Ihrem Vermieter immer bestätigen.

## Wohnungsübergabe

Bei der Wohnungsübergabe wird in einem Übergabeprotokoll der aktuelle Zustand der Wohnung, welche und wie viele Schlüssel Sie erhalten und die aktuellen Zählerstände von Strom und Wasser festgehalten. Mängel oder Schäden in der Wohnung vor Ihrem Einzug, wie zum Beispiel kaputte Türen, Fenster oder Schimmel, sollten vermerkt und eventuell sogar fotografiert werden. Ein Übergabeprotokoll wird von der Vermieterin oder dem Vermieter und der Mieterin oder dem Mieter unterschrieben. Unterschreiben Sie erst, wenn Sie alles geprüft und die Schlüssel erhalten haben.

## Hilfe und Beratung


Wenn Sie Probleme mit Ihrer Vermieterin oder Ihrem Vermieter haben, zum Beispiel, wenn die Nebenkostenabrechnung nicht stimmt oder Mängel in der Wohnung nicht behoben werden, hilft Ihnen der Mieterverein:

## Mieterverein Münster und Umgebung e.V.:

 [Bezirksstelle Warendorf](#)




[Lange Kesselstr. 4-6, 48231 Warendorf. Zimmer 43](#)

 [0251/414500](tel:0251/414500)

 [info@mieterverein-muenster.de](mailto:info@mieterverein-muenster.de)

Beratungszeiten

 14:00 Uhr - 16:00 Uhr jeden 2. und 4. Dienstag im Monat.

Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache!

## Mieterbund OWL e.V.:


 [Geschäftsstelle Ahlen](#)



[Oststraße 12, 59227 Ahlen](#)

 [02382/7600997](tel:023827600997)

 [@ahlen@mieterbund-owl.de](mailto:ahlen@mieterbund-owl.de)

 Öffnungszeiten

Montag 9 bis 12 Uhr

Dienstag 9 bis 12 und 13 bis 17 Uhr

Mittwoch 9 bis 13 Uhr

Donnerstag 14 bis 17 Uhr

Freitag 9 bis 12 und 13 bis 17 Uhr

## Hausordnung

In Städten wohnen oft mehrere Menschen in einem Haus. Damit sie gut zusammenwohnen können, braucht es Regeln. Diese Regeln werden in der Hausordnung festgelegt. Besonders wichtig ist in Deutschland die Ruhezeit. Schauen Sie in Ihre Hausordnung, ab welcher Uhrzeit es ruhig sein muss. Oft ist dies der ganze Sonntag. An den anderen Tagen ist dies oft ab 22 Uhr. Achten Sie darauf, nicht zu laut zu sein. Menschen in der Umgebung sind zu laut? Dann sprechen Sie sie an. Bitten Sie sie, die Musik oder den Fernseher leiser zu stellen.

## Einwohnermeldeamt

Wenn Sie neu in den Kreis Warendorf ziehen, müssen Sie sich beim Einwohnermeldeamt anmelden. Das gilt auch, wenn Sie im Kreis Warendorf umziehen. Sie haben dafür zwei Wochen Zeit. Die Frist beginnt mit dem tatsächlichen Tag Ihres Einzugs. Die Anmeldung sollte persönlich erfolgen. Das Einwohnermeldeamt finden Sie im Rathaus Ihres Wohnortes. Die Öffnungszeiten finden Sie auf den Homepages.

Falls Sie sich beim Behördengang vertreten lassen möchten, benötigen Sie eine Vollmacht.

Das gilt auch für Bürgerinnen und Bürger aus der EU, die im Rahmen ihrer Freizügigkeit einreisen und hier leben und arbeiten.


Für die Anmeldung benötigen Sie:

- Ihren Personalausweis, den Reisepass oder den Aufenthaltstitel (auch für Ihre Angehörigen)
- Für Asylsuchende: Ihre Gestattung oder Ihre Duldung
- Eine Wohnungsgeberbescheinigung (diese erhalten Sie von Ihrer Vermieterin oder Ihrem Vermieter)

Bei einem Auszug ist eine Wohnungsgeberbestätigung nicht erforderlich.

Hier finden Sie die Kontaktdaten der jeweiligen Einwohnermeldeämter in Ihrem Wohnort:

 [Ahlen](#)

 [Westenmauer 10, 59227 Ahlen](#)

 [02382/59255](#)

 [meldeanfrage@stadt.ahlen.de](mailto:meldeanfrage@stadt.ahlen.de)

 [Beckum](#)

 [Weststraße 46, 59269 Beckum](#)

 [02521/293333](#)

 [buergerbuero@beckum.de](mailto:buergerbuero@beckum.de)

 [Beelen](#)

 [Warendorfer Straße 9, 48361 Beelen](#)

 [02586/8870](#)

 [meldeamt@beelen.de](mailto:meldeamt@beelen.de)

 [Drensteinfurt](#)


 [Landsbergplatz 7, 48317 Drensteinfurt](#)

 [02508/9953333](#)

 [buergerbuero@drensteinfurt.de](mailto:buergerbuero@drensteinfurt.de)

 [Ennigerloh](#)

 [Marktplatz 1, 59320 Ennigerloh](#)

 [02524/289999](#)

 [buergerservice@ennigerloh.de](mailto:buergerservice@ennigerloh.de)


 [Everswinkel](#)

 [Am Magnusplatz 30, 48351 Everswinkel](#)

 [02582/880](#)

 [ordnungsamt@everswinkel.de](mailto:ordnungsamt@everswinkel.de)





 [Oelde](#)





 [Ratsstiege 1, 59302 Oelde](#)





 [02522/72120](#)





 [buergerbuero@oelde.de](mailto:buergerbuero@oelde.de)





 [Ostbevern](#)  
 [Am Rathaus 1, 48346 Ostbevern](#)  
 [02532/82222](#)  
 [@buergerservice@ostbevern.de](mailto:buergerservice@ostbevern.de)

 [Sassenberg](#)  
 [Schürenstr. 17, 48336 Sassenberg](#)  
 [02583/3090](#)  
 [@rabe@sassenberg.de](mailto:rabe@sassenberg.de) oder [kockmann@sassenberg.de](mailto:kockmann@sassenberg.de)

 [Sendenhorst](#)  
 [Kirchstraße 1, 48324 Sendenhorst](#)  
 [02526/303116](#)  
 [@mail@sendenhorst.de](mailto:mail@sendenhorst.de)

 [Telgte](#)  
 [Baßfeld 4, 48291 Telgte](#)  
 [02504/13333](#)  
 [@buergerbueror@telgte.de](mailto:buergerbueror@telgte.de)

 [Wadersloh](#)  
 [Liesborner Straße 5, 59329 Wadersloh](#)  
 [02523/9502222](#)  
 [@buergerservice@wadersloh.de](mailto:buergerservice@wadersloh.de)

 [Warendorf](#)  
 [Lange Kesselstraße 4-6, 48231 Warendorf](#)  
 [02581/541333](#)  
 [@teambuergerbueror@warendorf.de](mailto:teambuergerbueror@warendorf.de)

## Wohngeld

### Was ist Wohngeld?

Das Wohngeld ist eine finanzielle Hilfe, damit Menschen eine für sie passende Wohnung bezahlen können. Wohngeld gibt es als:

- „Mietzuschuss“ für Mieterinnen und Mieter
- „Lastenzuschuss“ für Eigentümer und Eigentümerinnen eines Eigenheims/einer Eigentumswohnung

### Wie hoch ist das Wohngeld?

Die Höhe des Wohngeldes hängt davon ab:

- wie viele Personen im Haushalt leben
- wie viel Geld der Haushalt insgesamt verdient
- wie hoch die Miete oder Kosten für die Wohnung sind (sehr hohe Kosten werden nicht berücksichtigt)
- ob jemand im Haushalt eine Schwerbehinderung hat oder pflegebedürftig ist

## Ab wann und für wie lange wird Wohngeld bezahlt?

Wohngeld wird nur auf Antrag bezahlt. Es läuft ab dem 1. des Monats der Antragstellung (maßgebend ist der Eingangsstempel der zuständigen Wohngeldstelle beziehungsweise der Stadtverwaltung oder Gemeindeverwaltung). Die Bewilligung erfolgt in der Regel für 12 Monate.

## Wer bekommt Wohngeld?





- Menschen mit geringem Einkommen
- Wenn Sie schon andere sogenannte Transferleistungen (zum Beispiel Bürgergeld, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Sozialhilfe) erhalten, bekommen Sie in der Regel kein Wohngeld mehr.




## Wo kann ich Wohngeld beantragen?





Sie können den [Antrag schriftlich stellen](#) oder online übermitteln.

Wenn Sie einen Online-Antrag stellen möchten, dann nutzen Sie zunächst den [Wohngeldrechner](#), daran schließt sich die Online-Antragstellung an.

Anträge für Wohngeld erhalten Sie auch im Rathaus Ihrer Wohnsitzgemeinde. Dort können Sie die ausgefüllten Anträge dann auch abgeben.


 [Ahlen](#)  
 [Westenmauer 10, 59227 Ahlen](#)  
 [02382/59468](#)  
 [@wohngeld@stadt.ahlen.de](mailto:wohngeld@stadt.ahlen.de)

 [Beckum](#)  
 [Weststraße 46, 59269 Beckum](#)  
 [02521/295036](#)  
 [@may-neitemann@beckum.de](mailto:may-neitemann@beckum.de)

 [Beelen](#)  
 [Warendorfer Straße 9, 48361 Beelen](#)  
 [02586/8870](#)  
 [@buergerdienste@beelen.de](mailto:buergerdienste@beelen.de)

 [Drensteinfurt](#)  
 [Landsbergplatz 7, 48317 Drensteinfurt](#)  
 [02508/9951309](#)  
 [@wohngeldstelle@drensteinfurt.de](mailto:wohngeldstelle@drensteinfurt.de)


 [Ennigerloh](#)

 [Marktplatz 1, 59320 Ennigerloh](#)

 [02524/289180](#)

 [wohngeld@ennigerloh.de](mailto:wohngeld@ennigerloh.de)


 [Everswinkel](#)


 [Am Magnusplatz 30, 48351 Everswinkel](#)


 [02582/88115](#)

 [ordnungsamt@everswinkel.de](mailto:ordnungsamt@everswinkel.de)

 [Oelde](#)

 [Ratsstiege 1, 59302 Oelde](#)

 [02522/72107](#)

 [michaela.schroeter@oelde.de](mailto:michaela.schroeter@oelde.de) oder [margarethe.combrink@oelde.de](mailto:margarethe.combrink@oelde.de)

 [Ostbevern](#)


 [Am Rathaus 1, 48346 Ostbevern](#)

 [02532/82222](#)

 [buergerservice@ostbevern.de](mailto:buergerservice@ostbevern.de)

 [Sassenberg](#)

 [Schürenstraße 17, 48336 Sassenberg](#)


 [02583/3093110](#)

 [freye@sassenberg.de](mailto:freye@sassenberg.de) (Buchstaben A-K)

 [harms@sassenberg.de](mailto:harms@sassenberg.de) (Buchstaben L-Z)

 [Sendenhorst](#)


 [Kirchstraße 1, 48324 Sendenhorst](#)

 [02526/303117](#)

 [sewing@sendenhorst.de](mailto:sewing@sendenhorst.de)


 [Telgte](#)


 [Baßfeld 4-6, 48291 Telgte](#)

 [02504/13321](#) oder [02504/13270](#) oder [02504/13230](#)

 [wohngeld@telgte.de](mailto:wohngeld@telgte.de)

 [Wadersloh](#)


 [Liesborner Straße 5, 59329 Wadersloh](#)

 [02523/9501230](#)

 [helmut.hoffmeister@wadersloh.de](mailto:helmut.hoffmeister@wadersloh.de)

 [Warendorf](#)

 [Lange Kesselstraße 4-6, 48231 Warendorf](#)

 [02581/541640](#)

[@teamsoziales@warendorf.de](mailto:@teamsoziales@warendorf.de)

## Wohnberechtigungsschein

In vielen Städten und Gemeinden gibt es Sozialwohnungen. Diese werden vom Staat gefördert und nur an Personen mit Wohnberechtigungsschein vermietet.

Wenn Sie Aussicht auf eine Sozialwohnung haben, gilt folgendes: Sie müssen einen Wohnberechtigungsschein bei Ihrer Gemeinde oder beim Kreis Warendorf beantragen.

Den Wohnberechtigungsschein müssen Sie beim [Kreis Warendorf](#) beantragen, wenn Sie Aussicht auf eine Wohnung in folgenden Orten haben:

- Beelen
- Drensteinfurt
- Ennigerloh
- Everswinkel
- Ostbevern
- Sassenberg
- Sendenhorst
- Telgte
- Wadersloh

Für die Orte [Ahlen](#), [Beckum](#), [Oelde](#) und [Warendorf](#) sind die jeweiligen Kommunen zuständig.

## Wohnungsnotfallhilfen

Der Wegweiser der Wohnungsnotfallhilfen im Kreis Warendorf soll Menschen helfen, die keine Wohnung haben oder ihre Wohnung verlieren könnten. Er zeigt, welche Hilfe es gibt, um eine Wohnung zu behalten oder wieder eine zu finden. Der Wegweiser ist nach verschiedenen Problemen geordnet. Zu jedem Thema gibt es kurze Erklärungen und wichtige Kontaktadressen im Kreis Warendorf.

Den "Wegweiser der Wohnungsnotfallhilfen im Kreis Warendorf" finden Sie [hier](#).

## Residenzpflicht und Wohnsitzauflage

### Residenzpflicht

Residenzpflicht bedeutet, dass Leute, die um Asyl bitten, nur in einem bestimmten Gebiet bleiben dürfen. Dieses Gebiet steht in ihren Papieren. Das gilt für die ersten 3 Monate, nachdem sie um Asyl gebeten haben. Ohne Erlaubnis dürfen sie das Gebiet nicht verlassen. Die Behörde kann diese Regel für weitere 3 Monate verlängern.

Wenn man Termine außerhalb des Gebiets hat, zum Beispiel beim Arzt oder bei einer Flüchtlingsorganisation, braucht man eine Erlaubnis von der Ausländerbehörde. Es ist oft hilfreich, eine Einladung schriftlich vorzuzeigen.

In den ersten 3 Monaten nach dem Asylantrag müssen sich Leute, die darauf warten, ob sie Asyl bekommen oder die eine Duldung haben, nur in dem bestimmten Gebiet aufhalten, das in ihren Papieren steht.

Ohne Genehmigung der Ausländerbehörde darf das festgelegte Wohngebiet nicht verlassen werden.

Die Residenzpflicht endet nach 3 Monaten. Die Ausländerbehörde kann die Residenzpflicht verlängern.

## **Darf ich den festgelegten Bereich für Termine, Reisen, Besuche verlassen?**

Für Termine bei Behörden und Gerichten brauchen Sie keine Erlaubnis, um das Gebiet zu verlassen. Aber für andere Sachen, wie zum Beispiel eine Hochzeit oder eine Beerdigung, müssen Sie die Erlaubnis von der Ausländerbehörde bekommen.

Es kann helfen, wenn Sie eine schriftliche Einladung von der Person vorzeigen können, die Sie besuchen möchten.

Sie dürfen das zugewiesene Gebiet nicht ohne Erlaubnis verlassen. Sonst könnte es eine Strafe geben.

## **Antrag auf Umverteilung**

Wenn Sie bestimmte Bedingungen erfüllen, können Sie beantragen, in eine andere Stadt in Nordrhein-Westfalen (NRW) umzuziehen. Das kann passieren, wenn Sie Ihre Frau, Ihren Mann oder Ihre Kinder treffen möchten. Oder wenn es andere wichtige Gründe gibt, die damit zu tun haben, dass es Ihnen besser geht.

Um den Umzug zu beantragen, müssen Sie einen Antrag bei der Bezirksregierung Arnsberg stellen.

Wenn Sie in ein anderes Bundesland ziehen wollen, müssen Sie den Antrag direkt bei der zuständigen Behörde dieses Bundeslandes stellen.

 [Zuständige Behörden der Bundesländer](#)

## **Wohnsitzauflage**

Die Wohnsitzauflage bedeutet, dass Sie nur an dem Ort wohnen dürfen, der Ihnen zugewiesen wurde. Sie können sich innerhalb Deutschlands frei bewegen, aber Sie müssen dort wohnen, wo es festgelegt ist.

Die Wohnsitzauflage gilt für:

- Leute mit einer Aufenthaltsgestattung, die nicht mehr in einer Unterkunft für Flüchtlinge leben und ihr Geld nicht selbst verdienen können.

- Personen mit einem Schutzstatus (Flüchtlingsstatus, subsidiärer Schutz oder Abschiebeverbot). Die Wohnsitzauflage wird von der Ausländerbehörde zusammen mit der Aufenthaltserlaubnis festgelegt.
- Leute mit einer Duldung, die ihr Geld nicht selbst verdienen können.

Wenn Sie ab dem 01.01.2016 als Flüchtling anerkannt wurden, müssen Sie für 3 Jahre an dem zugewiesenen Ort wohnen. Die Bezirksregierung Arnsberg gibt normalerweise die Anordnung zur Wohnsitzauflage zusammen mit dem Bescheid vom BAMF heraus.

## **Antrag auf Änderung der Wohnsitzzuweisung**

Wenn Ihnen ein bestimmter Wohnort zugewiesen wurde und Sie innerhalb von Nordrhein-Westfalen (NRW) oder von NRW in ein anderes Bundesland ziehen möchten, können Sie einen Antrag auf Aufhebung dieser Wohnsitzzuweisung bei der Bezirksregierung Arnsberg stellen.

Damit Ihr Antrag auf Aufhebung oder Änderung der Wohnsitzzuweisung akzeptiert wird, muss mindestens eines der folgenden Kriterien erfüllt sein:

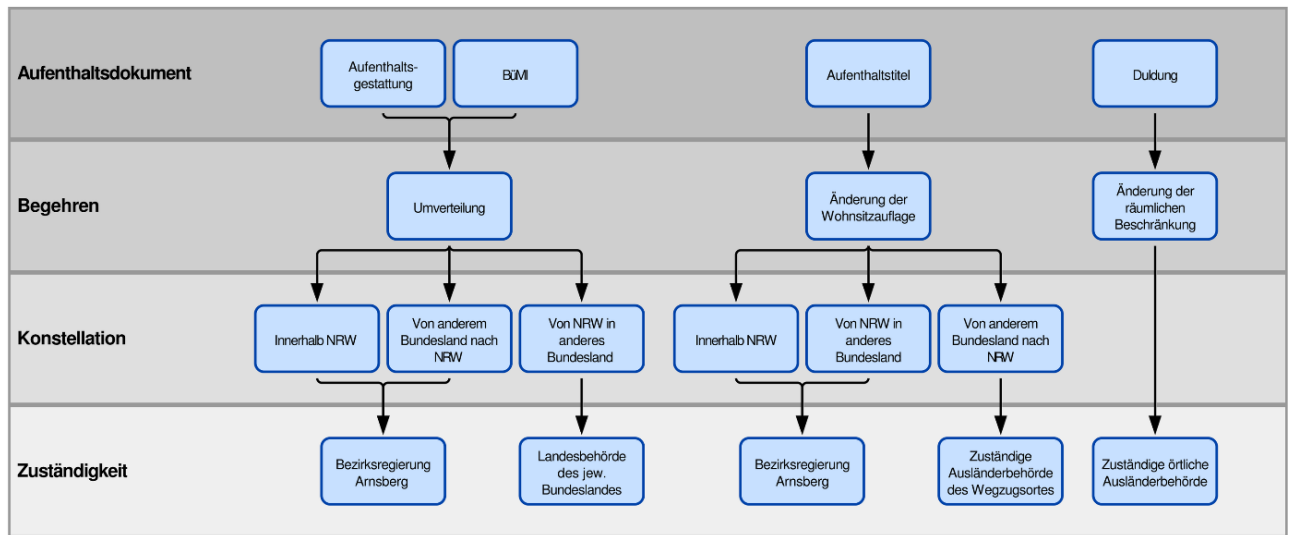
- Sie haben einen Job, der sozialversicherungspflichtig ist (mindestens 15 Wochenstunden und ein Nettoeinkommen von 810 € oder ein den Lebensunterhalt sicherndes Einkommen).
- Sie sind in Ausbildung oder studieren.
- Sie nehmen an einem Integrationskurs, einem Berufssprachkurs, einer Qualifizierungsmaßnahme zur Anerkennung Ihres Berufs oder einer Weiterbildungsmaßnahme teil.
- Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin oder Ihre minderjährigen Kinder leben an einem anderen Ort.
- Es gibt wichtige Gründe oder Umstände, die mit Integration zu tun haben (Härtefall).

Personen mit einer Duldung müssen den Antrag auf Änderung der Wohnsitzauflage bei der Ausländerbehörde stellen, die für sie zuständig ist.

## **Informationen für Geflüchtete aus der Ukraine**

Geflüchtete aus der Ukraine erhalten bis auf Weiteres lediglich eine Wohnsitzauflage für NRW. In der Folge können sie innerhalb von NRW ohne Zustimmung umziehen und auch Sozialleistungen beziehen. Für den Umzug in ein anderes Bundesland ist jedoch weiterhin eine Streichung oder Änderung der Wohnsitzauflage erforderlich, die bei der Bezirksregierung Arnsberg beantragt werden muss.

## **Zuständigkeiten bei Aufhebung der Wohnsitzauflage**



## Energie sparen

Um Strom und Gas müssen Sie sich selbst kümmern. Sie müssen einen Vertrag über Strom und vielleicht auch Gas abschließen.

Normalerweise wird der Strom jeden Monat bezahlt. Einmal im Jahr wird geprüft: Wie viel Strom haben Sie verbraucht? Vielleicht haben Sie mehr Strom verbraucht, als Sie bezahlt haben. Dann müssen Sie die Differenz noch bezahlen. Haben Sie weniger Strom verbraucht? Dann bekommen Sie Geld zurück.

Sie können den Stromanbieter frei wählen und nach einer Kündigungsfrist von normalerweise zwei Wochen den Stromanbieter wechseln. Einen Überblick über Anbieter und Preisvergleiche findet man am besten über das unabhängige [Energieverbraucherportal](#).

## Die Stromrechnung nicht bezahlt?

Dann kann der Stromanbieter den Strom abstellen. Es kostet ungefähr 200 €, wenn der Stromanbieter den Strom abstellt und wieder anstellt. Das Geld müssen Sie dann bezahlen. Deshalb ist es wichtig, die Stromrechnung zu bezahlen. Sie können nicht zahlen? Dann sagen Sie das. In einer Beratung kann eine Lösung gefunden werden.

## Energie sparen

Sie können Geld sparen, indem Sie zum Beispiel Energie sparen. So haben Sie weniger Kosten:

- Schalten Sie alle Geräte aus, wenn Sie sie nicht nutzen. Zum Beispiel: Fernseher. Der Fernseher verbraucht viel Strom.
- Ihre Heizung funktioniert nicht? Sagen Sie das der Vermieterin oder dem Vermieter. Mit Elektrogeräten oder dem Backofen heizen ist sehr teuer.
- Am meisten Wasser verbraucht die Spülung der Toilette. Die Toilette funktioniert nicht? Es läuft ständig Wasser? Sagen Sie das sofort der Vermieterin oder dem Vermieter. Das Wasser müssen Sie bezahlen.
- Wenn Sie Fenster öffnen, drehen Sie die Heizung aus. Im Winter: Immer wieder fünf Minuten die Fenster ganz öffnen. Dann kommt frische Luft in die Wohnung. Das ist wichtig. Sonst gibt es in der Wohnung Schimmel.

- Möbel vor der Heizung sind nicht gut. Dann kann die Heizung nicht gut heizen.
- Spüren Sie bei geschlossenen Türen oder Fenstern kalte Luft? Sagen Sie das Ihrer Vermieterin oder Ihrem Vermieter. Durch die Löcher geht die Wärme nach draußen. Das kostet viel Energie.
- Um eine hohe Nachzahlung der Heizkosten zu verhindern, drehen Sie die Heizung nachts runter und auch wenn Sie das Haus verlassen!
- Ziehen Sie sich im Winter wärmer an: Tragen Sie langärmelige Pullis, lange Hosen/Röcke und Socken in der Wohnung! Teppiche wärmen von unten.

Die Verbraucherzentrale informiert hier in [mehrsprachigen Videos \(mit Untertitel\)](#), wie Sie in Ihrer Wohnung Energie sparen können:

[Deutsch](#), [Englisch](#), [Arabisch](#), [Dari](#)


In dieser [mehrsprachigen Broschüre](#) informiert die Verbraucherzentrale über Tipps zum richtigen Heizen und Lüften, Warmwasser und Strom sparen.

[Deutsch](#), [Englisch](#), [Ukrainisch](#)

Sie können bei der Verbraucherzentrale in [Ahlen](#) und [Warendorf](#) zudem einen Termin zur Energieberatung vereinbaren (eine Telefonberatung oder Videoberatung ist ebenfalls möglich).


#### Ahlen

 [Westenmauer 10, 59227 Ahlen](#)

 [02382/9613105](#)

#### Warendorf

 [Südstraße 10 a, 48231 Warendorf](#)

 [02581/531313](#)

## Mülltrennung und Pfand

**Mülltrennung** bedeutet, dass unterschiedliche Sorten von Abfall getrennt gesammelt und verwertet werden. In Deutschland beginnt die Mülltrennung direkt bei der Verbraucherin oder dem Verbraucher. Das heißt, dass jeder Haushalt seinen Müll selbst sortieren und in verschiedene Tonnen und Container werfen muss. Ein Großteil des Mülls in Deutschland wird recycelt und kompostiert, wodurch Ressourcen geschont werden und die Umwelt geschützt wird. Grundsätzlich gilt: Müll zu vermeiden ist immer noch der einfachste Weg, etwas gegen die wachsenden Müllberge zu unternehmen.

Wenn Sie etwas in die falsche Tonne werfen, müssen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oder Sortieranlagen in den Wertstoffhöfen und Recyclinghöfen nachsortieren. Wenn wir alle richtig trennen, vermeiden wir diesen Aufwand, senken die Kosten und tun etwas für die Umwelt.

## Was kommt in welche Tonne?

Die Mülltonnen in Deutschland haben verschiedene Farben. Die Farben zeigen Ihnen, welcher Müll in welche Tonne darf. In großen Städten stehen die Mülltonnen oft direkt beim Haus. Auf dem Land müssen Sie eventuell zu einem Wertstoffhof oder Recyclinghof fahren, um alle Tonnen zu finden. Oder Sie warten auf den nächsten Abholtermin für bestimmten Müll. In der Zwischenzeit lagern Sie den Müll zum Beispiel in Ihrer Garage oder im Keller. Wann welcher Müll abgeholt wird, erfahren Sie im sogenannten „Abfallkalender“, den Sie jedes Jahr in Ihrem Briefkasten finden oder im Rathaus abholen können.

In jede Tonne darf nur bestimmter Müll geworfen werden!



### Was ist Sperrmüll und wie wird dieser entsorgt?

Sperrmüll bezeichnet große oder sperrige Gegenstände, die aufgrund ihrer Größe, ihres Gewichts oder ihrer Form nicht in die reguläre Mülltonne passen. Dazu gehören in der Regel alte Möbel, Matratzen, Teppiche, Haushaltsgeräte und andere große Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden.

Für den Abtransport von Sperrmüll sind die Städte und Gemeinden im Kreis Warendorf zuständig. Jede Stadt und jede Gemeinde hat dafür andere Regeln. Bitte informieren Sie sich vor Ort.

Alternativ kann man den Sperrmüll oft auch selbst auf einem Recyclinghof abgeben.

[Hier](#) finden Sie eine Auflistung aller Recyclinghöfe im Kreis Warendorf.

### Muss ich Müll trennen?

Ja, Mülltrennung ist in Deutschland Pflicht. Alle müssen ihren Müll richtig trennen und in die richtigen Tonnen werfen. Wenn Sie sich nicht an die Regeln zur Mülltrennung halten, kann Ihre Vermieterin oder Ihr Vermieter Sie abmahnen. Wenn Sie Ihr Verhalten dann nicht ändern, können Sie sogar Ihre Wohnung verlieren. Außerdem wird Ihre Vermieterin oder Ihr Vermieter Ihnen die durch die falsche Mülltrennung entstehenden Kosten in Rechnung stellen. Wenn Sie ein eigenes Haus haben, steigt durch falsche Mülltrennung Ihre Rechnung für die Müllentsorgung. Falsche Mülltrennung ist zudem eine Ordnungswidrigkeit. Wenn Sie erwischt werden, müssen Sie eine Geldstrafe bezahlen. Wenn Sie wiederholt Müll nicht oder falsch trennen, kann diese Geldstrafe sogar mehrere hundert oder tausend Euro betragen.

## Was muss ich über „Pfand“ wissen?

In Deutschland gibt es eine sogenannte „Pfandpflicht“ für bestimmte Getränkeverpackungen. Wenn Sie Plastik- und Glasflaschen oder Getränkedosen im Supermarkt kaufen, bezahlen Sie dafür einige Cent mehr. Wenn Sie diese später leer an der Leergutannahmestelle in einem Supermarkt (meistens ein Automat) zurückgeben, bekommen Sie dieses Geld zurück. Das nennt man „Pfand“. Es gibt zwei verschiedene Arten dieser speziellen Flaschen:

- Auf Einwegflaschen (die recycelt werden) finden Sie ein viereckiges Zeichen mit einer Dose und einer Flasche, die von einem Pfeil umschlungen sind. Das ist das Logo der Deutschen Pfand-System GmbH. Auf Flaschen oder Dosen mit solch einem Symbol erhalten Sie 25 Cent Pfand zurück.
- Auf Mehrwegflaschen (die gewaschen und wieder befüllt werden) finden Sie entweder gar keine Kennzeichnung, einen „blauen Engel“ oder das Wort „Mehrweg(-Flasche)“, „Leihflasche“ oder „Pfandflasche“. Für Mehrwegflaschen erhalten Sie 15 Cent Pfand zurück. Bei Bierflaschen sind es 8 Cent.

Getränkkartons sind pfandfrei.

## Rundfunkgebühren

### Was sind Rundfunkgebühren?

In Deutschland gibt es unabhängiges Radio, Fernsehen und Onlineangebote von ARD, ZDF und Deutschlandradio. Sie berichten frei von wirtschaftlichen und politischen Einflüssen. Dafür bezahlen alle Menschen zusammen Geld. Das nennt sich Rundfunkbeitrag.

Das Gesetz legt fest: Pro Wohnung zahlt eine Person einen Rundfunkbeitrag. Pro Wohnung muss aber nur eine Person den Rundfunkbeitrag zahlen. Das kostet 18,36 € im Monat und muss an den Beitragsservice von ARD, ZDF und Deutschlandradio bezahlt werden.

Weitere Informationen finden Sie in folgendem [Informationsblatt](#) ([hier](#) auch auf Englisch, Französisch, Arabisch, Spanisch, Chinesisch und Russisch) und auf der [Website des Rundfunkbeitrags](#).

### Muss ich auch bezahlen?

Manche Menschen können sich von der Zahlung befreien lassen. Zum Beispiel, wenn Sie Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz oder andere Sozialleistungen (zum Beispiel Bürgergeld) bekommen. Für die Befreiung vom Rundfunkbeitrag muss ein Antrag gestellt werden.

Den Antrag auf Befreiung finden Sie [hier](#).

## Sprache und Übersetzungen

### Sprachniveaus

Es gibt sechs Niveaustufen für Sprachkompetenzen: A1, A2, B1, B2, C1 und C2. Die sechs Stufen bedeuten im Detail:

#### A1: Anfänger / Anfängerin

Sie können einfache Wörter und Sätze verstehen und verwenden.

Sie können sich und andere vorstellen.

Sie können Fragen zur Person stellen.

Sie können Fragen beantworten.

Eine Person spricht langsam und deutlich. Sie können sich mit ihr unterhalten.

#### A2: Grundlegende Kenntnisse

Sie können Sätze und häufig gebrauchte Wörter verstehen.

Sie können sich in einfachen, alltäglichen Situationen verständigen. Sie können Ihre Herkunft, Ausbildung und Umgebung beschreiben.

#### B1: Fortgeschrittene Sprachverwendung

Sie können viel verstehen. Sie können etwas über vertraute Themen und persönliche Interessen sagen. Sie können über Erfahrungen und Ereignisse, Träume, Hoffnungen und Ziele sprechen.

Sie können zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben.

#### B2: Selbstständige Sprachverwendung

Sie können die wichtigsten Inhalte von komplexen Texten zu konkreten und abstrakten Themen verstehen. Sie verstehen in Ihrem Spezialgebiet auch Fachdiskussionen.

Sie können sich spontan und fließend mündlich verständigen. Sie können einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage mit Vor- und Nachteilen begründen.

#### C1: Fachkundige Sprachkenntnisse

Sie können viel von anspruchsvollen, längeren Texten verstehen. Sie erfassen auch implizite Bedeutungen.

Sie können sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern.

#### C2: (Annähernd) Muttersprachliche Kenntnisse

Sie können praktisch alles, was Sie lesen oder hören, mühelos verstehen.

Sie können Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen. Sie können Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sie können sich spontan, sehr flüssig, genau und nuanciert ausdrücken.

## Integrationskurse und Bildungsträger

### Allgemeine Integrationskurse

Der Integrationskurs umfasst 700 Unterrichtseinheiten. Er besteht aus einem Sprachkurs und einem Kurs „Leben in Deutschland“.

Nach 600 Unterrichtseinheiten gibt es eine Sprachprüfung („Deutschtest für Zuwanderer“). Zum Abschluss des Integrationskurses gibt es dann die Prüfung „Leben in Deutschland“.

Das BAMF erteilt das Zertifikat „Integrationskurs“. Dazu müssen beide Prüfungen bestanden werden (B1-Niveau beim Deutschtest).

Die Integrationskurse sind kostenlos für Geflüchtete und für andere Zielgruppen, die soziale Leistungen beziehen.

Das Jobcenter, das Sozialamt oder die Ausländerbehörde können Personen zur Teilnahme an einem Integrationskurs verpflichten oder zulassen. Wer nicht verpflichtet oder zugelassen wurde, aber teilnehmen möchte, kann den Integrationskurs beim BAMF beantragen. Die Migrationsberatungsstellen können beim Antrag helfen.

Genauere Informationen zu den Bedingungen finden Sie ⇒ [hier](#).

### **Im Kreis Warendorf gibt es verschiedene Bildungsträger. Diese bieten Integrationskurse an:**

- [Bildungsinstitut Münster e.V.](#)
- [Netzwerk Beruf und Bildung](#)
- [SBH West GmbH](#)
- [VHS Ahlen](#)
- [VHS Beckum-Wadersloh](#)
- [VHS Oelde-Ennigerloh](#)
- [VHS Warendorf](#)
- [WeBiKul e.V.](#)

### **Es ist auch möglich, auf der Homepage des BAMF nach einem Kurs in der Nähe zu suchen ⇒ [BAMF](#).**

Die Bildungsträger bieten auch andere Kurse (Anfängerkurse „A1“ oder [Alphabetisierungskurse](#)) an. Fragen Sie den Bildungsträger in Ihrer Kommune: Wann beginnt welcher Kurs?

### **Spezialkurse (Alphabetisierungskurs, Zweitschriftlernerkurs, Geringliteratisiertenkurs)**

#### **Integrationskurse mit Alphabetisierung**

Der Alphabetisierungskurs hilft Menschen, die zum ersten Mal überhaupt lesen und schreiben lernen wollen. In diesem Kurs lernen die Teilnehmenden das lateinische Alphabet und gleichzeitig auch die deutsche Sprache.

Weitere Informationen zum Integrationskurs mit Alphabetisierung finden Sie [hier](#).

#### **Integrationskurse für Zweitschriftlernende**

Personen, die Lesen und Schreiben in einem nicht-lateinischen Schriftsystem erlernt haben, können den Integrationskurs für Zweitschriftlernende besuchen. In diesem Kurs wird zunächst das lateinische Alphabet und anschließend die deutsche Sprache vermittelt.

Weitere Informationen zum Integrationskurs für Zweitschriftlernende finden Sie [hier](#).

#### **Integrationskurse für gering Literatisierte**

Der Kurs für gering Literalisierte ist für Menschen, die nach Deutschland gekommen sind, schon die lateinische Schrift kennen, aber wenig Übung mit Lesen und Schreiben haben. Ihre Fähigkeiten im Lesen und Schreiben sind oft so gering, dass sie in einer Gesellschaft, in der vieles über Texte läuft, große Schwierigkeiten haben.

Im Unterschied zu Menschen, die eine andere Schrift gelernt haben (z. B. Arabisch oder Kyrillisch), können sie zwar grundsätzlich die lateinische Schrift lesen und schreiben, aber es fällt ihnen sehr schwer, mit Texten zu arbeiten.

Der Kurs soll besser auf die persönlichen Lernvoraussetzungen eingehen und eine genau passende Sprachförderung bieten.

Weitere Informationen zum Integrationskurs für gering Literatisierte finden Sie [hier](#).

**Im Kreis Warendorf gibt es verschiedene Bildungsträger, die die oben genannten Spezialkurse anbieten. Informieren Sie sich am besten direkt beim Bildungsträger über stattfindende Kurse:**

- [AWO Bildung und Lernen](#)
- [Bildungsinstitut Münster e.V.](#)
- [Netzwerk Beruf und Bildung](#)
- [SBH West GmbH](#)
- [VHS Ahlen](#)
- [VHS Beckum-Wadersloh](#)
- [VHS Oelde-Ennigerloh](#)
- [VHS Warendorf](#)

Es ist auch möglich, auf der Homepage des BAMF nach einem Kurs in der Nähe zu suchen ⇒ [BAMF](#)

---

## ALFA-Telefon

Menschen, die Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben haben, können das kostenlose ALFA-Telefon anrufen. Betroffene können hier - ohne Scham - Fragen stellen, Hilfe bekommen oder einfach mit jemandem über ihre Probleme reden.

**Das Angebot ist kostenlos und anonym.**

Die [Website](#) verfügt über eine Vorlesefunktion.

Es ist auch möglich, per E-Mail: [info@alfa-telefon.de](mailto:info@alfa-telefon.de) oder WhatsApp: [016095333445](https://wa.me/016095333445) Kontakt aufzunehmen. Vor Fehlern muss dabei niemand Angst haben. Die Fragen werden auf jeden Fall innerhalb von drei Tagen beantwortet.

 [08005333445](tel:08005333445)

## Berufssprachkurse

## Berufssprachkurse (DeuFöV)

Der Berufssprachkurs baut auf dem [Integrationskurs](#) auf. Im Integrationskurs lernen Sie die deutsche Alltagssprache. Im Berufssprachkurs werden Sie auf den Arbeitsmarkt vorbereitet. Weitere Informationen finden Sie auf folgenden Internetseiten:

- [BAMF - Allgemeine Informationen](#)
- [Bundesagentur für Arbeit](#)

## Für wen ist der Berufssprachkurs?

Zugewanderte (auch Asylbewerberinnen / Asylbewerber und gegebenenfalls Geduldete), EU-Bürgerinnen und EU-Bürger sowie Deutsche mit Migrationshintergrund, die eines der folgenden Kriterien erfüllen:

- ein bestimmtes Sprachniveau für einen Beruf benötigen,
- in der Ausbildung sind oder eine Ausbildung suchen,
- arbeitsuchend bei der Bundesagentur für Arbeit oder dem Jobcenter gemeldet sind und/oder Arbeitslosengeld oder Bürgergeld bekommen,
- gerade das Anerkennungsverfahren für Ihren Berufsabschluss oder Ausbildungsabschluss durchlaufen,
- eine Arbeit haben, aber die Deutschkenntnisse nicht ausreichen.

## Welche Voraussetzungen müssen Sie zusätzlich erfüllen?

- abgeschlossener Integrationskurs oder
- Zertifikat mit dem Sprachniveau B1 (Ausnahme sind Spezialkurse für Personen, die das Sprachniveau B1 nach Abschluss des Integrationskurses nicht erreicht haben)

## Welche Sprachkursformen gibt es?

Je nach Ihren Sprachkenntnissen und Bedürfnissen können Sie **Basiskurse** oder **Spezialkurse** besuchen.

### Basiskurse

- Sie lernen, sich am Arbeitsplatz zu verständigen und wichtige Wörter für die Berufswelt.
- Sie lernen, E-Mails oder Briefe zu schreiben.
- Sie bekommen Informationen zu Arbeitsverträgen oder Vorstellungsgesprächen.

Es gibt 3 Basiskurse:

- Sprachniveau B1 auf B2
- Sprachniveau B2 auf C1
- Sprachniveau C1 auf C2

### Spezialkurse

- Für Personen, die Berufe in den Berufsfeldern Pflege und Medizin anerkennen lassen.
- Für Personen, die fachliche Kenntnisse im technischen oder kaufmännischen Bereich benötigen.
- Für Personen, die nach dem Integrationskurs das Sprachniveau B1 nicht erreicht haben. Sie können Kurse mit Sprachniveau A2 auf B1 oder A1 auf A2 besuchen.

## Was kostet der Sprachkurs?

Wenn Sie keine Arbeit haben und Sozialleistungen beziehen, ist der Sprachkurs für Sie kostenlos.

Wenn Sie arbeiten, kann es sein, dass Sie pro Unterrichtsstunde 2,56 € bezahlen müssen. Dies betrifft Berufstätige mit einem zu versteuernden Einkommen von mehr als 20.000 € jährlich oder von mehr als 40.000 € bei gemeinsamer Veranlagung (zum Beispiel Ehepartnern).

## Wann und wo finden die Sprachkurse statt?

Es werden verschiedene Formen der Berufssprachkurse angeboten:

- Vollzeit-Kurse
- Teilzeit-Kurse
- Online-Kurse

Informationen über die aktuellen Berufssprachkurse in Ihrer Nähe finden Sie über [KURSNET](#).

## Wie kann ich mich anmelden?

Wenn Sie einen Integrationskurs abgeschlossen haben und Leistungen beim Jobcenter beziehen, melden Sie sich bitte dort. Hier erfolgt dann eine Einzelfallentscheidung, ob Sie an dem Kurs teilnehmen können.

Für die Berufssprachkurse gibt es viele verschiedene Anträge. Melden Sie sich für den Kurs an, der auf Sie zutrifft. Hier finden Sie die Kriterien und Anmeldeformulare.

Sofern Sie zu einer der nachfolgend genannten Zielgruppen gehören, können Sie Ihren Antrag direkt an das BAMF schicken:

- Sie haben eine [Arbeit und beziehen keine Sozialleistungen](#).
- Sie sind in der [Ausbildung](#).
- Sie lassen ihren [ausländischen Berufsabschluss anerkennen](#).

Hier finden Sie [alle Anträge](#). Wenn Sie Unterstützung bei der Beantragung brauchen, wenden Sie sich an einen Bildungsträger oder eine Beratungsstelle.

## Selber Deutsch lernen

Im Internet oder per App können Sie selber Deutsch lernen. Die hier genannten Angebote sind kostenlos.

---

## Übersichten von verschiedenen Angeboten

- Die [Fachstelle für berufsbezogenes Deutsch](#) des IQ-Netzwerkes Hessen hat eine gute Übersicht mit verschiedenen Links erstellt. ⇒ [PDF „Lernen Sie Deutsch mit Handy und Internet“](#)
- Das [Kommunale Integrationszentrum Bielefeld](#) hat eine Tabelle mit digitalen Angeboten für neu zugewanderte Jugendliche und Erwachsene erstellt. ⇒ [Linkliste der Online-Angebote](#)
- Auf dieser Internetseite bekommen Sie Informationen zu Online-Deutschkursen. Hier können Sie auswählen, wie und was Sie lernen möchten - zum Beispiel per Video oder zum Lesen. ⇒ [Deutsch-lernen-online](#)

---

## Alphabetisierung

- [Serlo ABC](#) ⇒ [zur Website Serlo ABC App](#): Mit der kostenlosen App - Serlo ABC - können Sie ganz einfach das lateinische Alphabet lernen. Das BAMF empfiehlt die App als Ergänzung zum Alphabetisierungsunterricht.

---

## Berufsbezogene Sprachkurse

- Online-Übungen zur Kommunikation im Beruf, allgemeine Übungen und Übungen nach Berufsfeldern. ⇒ [Deutsch am Arbeitsplatz](#) (Goethe-Institut)

---

## Deutsch lernen allgemein von A1 bis C1

- [Deutsche Welle](#) ⇒ [zur Homepage](#): Ganze Sprachkurse zum Selberlernen bietet die Deutsche Welle auf der Homepage an. Viele Lernvideos und langsam gesprochene Nachrichten ergänzen das Angebot, das sich in 29 verschiedenen Sprachen übersetzen lässt.


- Das Goethe-Institut: Auf der Internetseite ⇒ **„Mein Weg nach Deutschland“** können Sie Deutsch üben. Hier finden Sie Filme und Übungen, Spiele und Apps. Zum Beispiel "Deutschtrainer A1 App". ⇒ **zum Download**. Sie können auch Ihre Deutschkenntnisse testen und herausfinden, wie gut Ihr Deutsch ist. ⇒ **Testen Sie Ihr Deutsch**
- Das vhs-Lernportal ⇒ **zur Lernplattform**: Das vhs-Lernportal ist das kostenfreie digitale Lernangebot des Deutschen Volkshochschul-Verbands e.V. (DVV). Sie finden hier Deutschkurse (A1 bis B2), Übungen zum Schreiben, Rechnen und zur Vorbereitung auf den Schulabschluss (Hauptschulabschluss). Registrierung ist notwendig.
- Deutsch Akademie ⇒ **zur Internetseite**: Hier können Sie Deutsch (A1 bis C1) lernen und Übungen nach Niveau, Lehrbuch oder Grammatikthemen auswählen.
- Ankommen-App ⇒ **zur Internetseite und zum Download-Link**: Hier können Sie Deutsch lernen (ab A1) und Informationen zum Asylverfahren, zu Arbeit und Ausbildung und zum Leben in Deutschland bekommen (auf Deutsch, Englisch, Französisch, Arabisch und Persisch).


## Angebote des Kommunalen Integrationszentrums

### GriffbereitMINI

Das Programm richtet sich an Familien mit kleinen Kindern, die 0 bis 1 Jahre alt sind und noch keinen Kita-Platz haben. In den Gruppen wird die Mehrsprachigkeit gefördert. Fingerspiele, Lieder und Bücher werden auf Deutsch und in der Familiensprache durchgeführt. Die GriffbereitMINI-Gruppe findet mit zwei geschulten Elternbegleiterinnen statt. Es ist ein Elternbildungsprogramm. Das bedeutet, Familien bekommen pädagogische Anregungen, wie sie ihre Kinder im Entwicklungsprozess unterstützen können. Das Angebot findet einmal in der Woche statt. Es ist für alle Familien kostenlos.

#### Ansprechpartnerin

 Dilek Ciftci

 [02581534502](tel:02581534502)

 [@dilek.ciftci@kreis-warendorf.de](mailto:@dilek.ciftci@kreis-warendorf.de)

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).


### Griffbereit

Das Programm richtet sich an Familien mit kleinen Kindern, die 1 bis 3 Jahre alt sind und noch keinen Kita-Platz haben. In den Gruppen wird die Mehrsprachigkeit gefördert. Fingerspiele, Lieder und Bücher werden auf Deutsch und in der Familiensprache durchgeführt. Die Griffbereit-Gruppe findet mit einer geschulten Elternbegleiterin statt. Es ist ein

Elternbildungsprogramm. Das bedeutet, Familien bekommen pädagogische Anregungen, wie sie ihre Kinder im Entwicklungsprozess unterstützen können. Das Angebot findet einmal in der Woche in einer Kita statt. Es ist für alle Familien kostenlos.

Ansprechpartnerin

 Dilek Ciftci

 [02581534502](tel:02581534502)

[@dilek.ciftci@kreis-warendorf.de](mailto:dilek.ciftci@kreis-warendorf.de)


Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

### **Rucksack Kita**

Das Programm richtet sich an Familien mit Kindern, die 3 bis 5 Jahre alt sind und in der Kita betreut werden. Eine Gruppe bildet sich von Familien, die Deutsch als zweite Sprache haben. Die Mehrsprachigkeit der Kinder wird durch Bearbeitung von Materialien gefördert. Rucksack Kita ist ein Programm für Eltern. Das bedeutet, Familien bekommen pädagogische Anregungen, wie sie ihre Kinder im Entwicklungsprozess unterstützen können. Die Gruppe wird von einer geschulten Elternbegleiterin durchgeführt. Das Angebot findet einmal in der Woche in der Kita statt. Es ist für alle Familien kostenlos.

Ansprechpartnerin

 Dilek Ciftci


 [02581534502](tel:02581534502)


[@dilek.ciftci@kreis-warendorf.de](mailto:dilek.ciftci@kreis-warendorf.de)

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

**Rucksack Schule** Das Programm Rucksack Schule richtet sich an Eltern mit Migrationshintergrund und ihre Kinder im ersten bis vierten Schuljahr sowie an die Grundschulen, die von diesen Kindern besucht werden. Rucksack Schule zielt auf die durchgängige sprachliche Bildung und greift dabei Themenbereiche des Klassenunterrichts auf. Die Kinder werden im Unterricht in allen Fächern in der deutschen Sprache und im Herkunftssprachenunterricht und von den Eltern in der Familiensprache gefördert. Rucksack Schule ist zudem ein Elternbildungsprogramm: Eltern erfahren, wie sie ihre Kinder in der allgemeinen und schulischen Entwicklung optimal fördern können. Diese häuslichen Übungen erfolgen gezielt in der Herkunftssprache.

Ansprechpartnerin

 Claudia Dumschat

 [02581534505](tel:02581534505)


[@claudia.dumschat@kreis-warendorf.de](mailto:claudia.dumschat@kreis-warendorf.de)


Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

## Mercator

Das Mercator-Projekt ist ein zusätzliches kostenfreies Sprachförderangebot für Schülerinnen und Schüler, die Deutsch lernen oder ihre Kompetenz in Deutsch weiter verbessern möchten. Der Unterricht wird an Schulen in Kleingruppen durch Lehramtsstudierende durchgeführt. Der Unterricht findet für 2 - 4 Unterrichtsstunden pro Woche für ein ganzes Schuljahr statt. Das Kommunale Integrationszentrum koordiniert das Projekt in Kooperation mit den Schulen und der Universität Münster.

### Ansprechpartnerin

 Dr. Durdu Çalikbaşı

 [02581534503](tel:02581534503)


[@durdu.calikbasi@kreis-warendorf.de](mailto:@durdu.calikbasi@kreis-warendorf.de)


Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

## Azubi-Sprachförderung + (AS+)

Bei dem Programm AS+ bekommen Auszubildende Einzelunterricht im Fach Deutsch. Die Orte und Zeiten des Unterrichts werden zwischen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern und den Lehrerinnen und Lehrern vereinbart. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen einen Eigenanteil in Höhe von 18 € monatlich bezahlen. Auch der Ausbildungsbetrieb muss sich an den Kosten beteiligen.

### Ansprechpartner

 Roland Stefani

 [02581534508](tel:02581534508)

[@roland.stefani@kreis-warendorf.de](mailto:@roland.stefani@kreis-warendorf.de)


Mehr Informationen finden Sie [hier](#).


## Übersetzungen und Dolmetscher

### Sprachmittlerpool im Kreis Warendorf

Für Menschen, die wenig oder kaum Deutsch sprechen, sind ehrenamtliche Sprachmittlerinnen und Sprachmittler eine wichtige Hilfe. Sie brauchen zum Beispiel in der Schule Ihrer Kinder bei einer Beratung oder bei Terminen bei Behörden Hilfe? Fragen Sie beim Kommunalen Integrationszentrum an.

### Ansprechpartnerin:

 Lütfiye Karatas

 [02581534507](tel:02581534507)

[@luetfiye.karatas@kreis-warendorf.de](mailto:@luetfiye.karatas@kreis-warendorf.de)

Mehr Informationen und das Online-Anfrageformular finden Sie [hier](#).

---

## Übersetzungsbüros und Dolmetscherinnen und Dolmetscher

Wenn Sie noch nicht so gut Deutsch sprechen und zu einer Behörde müssen, brauchen Sie eine Dolmetscherin oder einen Dolmetscher. Auch wenn Sie zu einer Ärztin oder zu einem Arzt gehen, ist eine dolmetschende Person hilfreich. Bei Elternabenden in der Schule oder im Kindergarten verstehen Sie mit einer dolmetschenden Person auch besser, was die Menschen Ihnen sagen möchten.

Manche Behörden und Einrichtungen haben selbst Dolmetscherinnen und Dolmetscher. Die Behörden können diese in den Gesprächen einsetzen. Sie vereinbaren einen Termin. Fragen Sie bitte immer nach, ob eine dolmetschende Person kostenlos gestellt wird.

Offizielle Dokumente wie Zeugnisse, Heiratsurkunden oder Geburtsurkunden dürfen in Deutschland nur von staatlich geprüften Übersetzerinnen und Übersetzern übertragen werden. Diese Übersetzungen können sehr teuer werden. Prüfen Sie am besten vorher genau, ob Sie eine beglaubigte Übersetzung benötigen und vergleichen Sie die Preise.



Eine Übersicht der in Deutschland zugelassenen Dolmetscherinnen und Dolmetscher finden Sie [hier](#).

## Gesundheit

### Notfall - SOS

Notfälle/Notarzt (ausschließlich bei einem Notfall oder einer akuten Gesundheitsbedrohung außerhalb der ärztlichen Öffnungszeiten)

Vorwahlfreie Telefonnummern aus allen Festnetzen und Mobilnetzen:

- Polizei  [110](#)
- Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt  [112](#)

**Die Notrufnummern der Handys funktionieren immer, auch ohne Guthaben auf der Prepaid-Karte!**

Wichtige Angaben bei einem Notruf:

**Wer** ruft an?

**Wo** ist etwas passiert?

**Was** ist passiert?

**Wie viele** Verletzte oder Kranke gibt es? Handelt es sich um Kinder oder Erwachsene?


**Welche Art** von Verletzungen oder Krankheiten liegen vor?

Bewahren Sie stets die Ruhe und sprechen Sie deutlich, damit man Sie versteht.

**Beenden Sie nicht das Gespräch.** Der Notdienst / die Polizei beendet das Gespräch, wenn alle erforderlichen Informationen übermittelt sind.

## Ärztlicher Notdienst

Sie sind krank und die Arztpraxen sind zu? Ihre Krankheit ist nicht lebensgefährlich, aber Sie können nicht bis zur nächsten Sprechzeit warten? Dann können Ihnen Haus- und Fachärzte im **ärztlichen Bereitschaftsdienst** helfen. Sie erreichen den Dienst am Abend und am Wochenende unter dieser Telefonnummer:

 [116 117](tel:116117)

## Krankenhäuser

Sie gehen ins Krankenhaus? Vergessen Sie Ihren **Ausweis** oder Ihren **Ankunftsnachweis** nicht! Sie sind bei einer Krankenkasse angemeldet? Bringen Sie auch Ihre **Versichertenkarte** mit. Als asylsuchende Person dürfen Sie nur bei einem Notfall ohne Behandlungsschein ins Krankenhaus. Im Krankenhaus müssen Sie dann Ihren Ankunftsnachweis zeigen. Das Krankenhaus sieht dann, dass Sie Asyl suchen. Das Sozialamt in Ihrem Wohnort bezahlt dann die Kosten für die Behandlung.

Sie sprechen nicht ausreichend Deutsch? Bitten Sie eine Person um Hilfe!

## Krankenhäuser im Kreis Warendorf:

### [Josephs-Hospital Warendorf](#)

 [Am Krankenhaus 2, 48231 Warendorf](#)

 [02581/200](tel:02581200)

 [info@jhwaf.de](mailto:info@jhwaf.de)


### [Klinik für Geriatrische Rehabilitation Maria Frieden Telgte](#)


 [Am Krankenhaus 1, 48291 Telgte](#)

 [02504/670](tel:02504670)

 [info@maria-frieden-telgte.de](mailto:info@maria-frieden-telgte.de)

### [Marienhospital Oelde](#)

 [Spellerstr. 16, 59302 Oelde](#)

 [02522/990](tel:02522990)

 [info@marienhospital-oelde.de](mailto:info@marienhospital-oelde.de)

---

### [St. Elisabeth-Hospital](#)

[📍 Elisabethstr. 10, 59269 Beckum](#)  
[☎ 02521/8410](#)  
[@info@krankenhaus-beckum.de](#)

### [St. Franziskus-Hospital Ahlen](#)

[📍 Robert-Koch-Str. 55, 59227 Ahlen](#)  
[☎ 02382/8580](#)  
[@info@sfh-ahlen.de](#)

### [St. Josef-Stift Sendenhorst](#)

Orthopädisches Kompetenzzentrum  
Rheumatologisches Kompetenzzentrum  
Nordwestdeutschland  
Endoprothesenzentrum Münsterland

[📍 Westtor 7, 48324 Sendenhorst](#)  
[☎ 02526/3000](#)  
[@info@st-josef-stift.de](#)

### [Reha-Zentrum am St. Josef-Stift](#)

[📍 Westtor 7, 48324 Sendenhorst](#)  
[☎ 02526/3008000](#)  
[@info@reha-sendenhorst.de](#)

### [St. Rochus-Hospital Telgte](#)

Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

[📍 Am Rochus Hospital 1, 48291 Telgte](#)  
[☎ 02504/600](#)  
[@info@srh-telgte.de](#)

### [Klinik Walstedde GmbH](#)

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

[📍 Nordholter Weg 3, 48317 Drensteinfurt](#)



[02387/91944000](tel:0238791944000)

[@info@klinik-walstedde.de](mailto:info@klinik-walstedde.de)

## Ärzte

### Hausärzte und Fachärzte

Wenn Sie krank sind, gehen Sie zu Ihrer Hausärztin oder Ihrem Hausarzt. Diese dürfen Sie selbst wählen.

Die Hausarztpraxen haben oft am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag den ganzen Tag geöffnet. Am Mittwochnachmittag und Freitagnachmittag können die Praxen geschlossen sein. Die Hausärzte bestimmen ihre Öffnungszeiten selbst. Deshalb sollten Sie einen Termin vereinbaren, wenn Sie Hilfe von einem Hausarzt brauchen.

Hausärzte führen wichtige Untersuchungen durch und sind Ihre **erste Kontaktstelle bei Krankheiten**. Sie entscheiden über notwendige Medikamente und ob eine Untersuchung von einem Facharzt notwendig ist.

Ihre Hausärztin oder Ihr Hausarzt überweist Sie bei Bedarf an eine Fachärztin oder einen Facharzt, der spezielle Untersuchungen durchführen kann.

💡 Im [Praxisnetz Warendorfer Ärzte](#) sind nahezu alle Haus- und Fachärzte im Nordkreis Warendorf organisiert.

Wählen Sie den Ort oder Fachrichtung aus, um einen Arzt oder eine Ärztin zu finden.

### Kinderärzte

Kinder werden von Kinderärzten untersucht. Regelmäßige Untersuchungen und Impfungen bei der Kinderärztin oder dem Kinderarzt sind wichtig für die Gesundheit jedes Kindes. Diese Untersuchungen heißen "U-Untersuchungen". Sie sind zu bestimmten Zeiten und kostenlos. Bitte fragen Sie bei einer Kinderärztin oder einem Kinderarzt nach, wann Ihr Kind zur U-Untersuchung kommen sollte. Mehr Informationen dazu finden Sie im Kapitel [Kindergesundheit](#).

### Frauenärzte (Gynäkologen)

Es ist wichtig, dass Frauen regelmäßig von einer Frauenärztin oder einem Frauenarzt untersucht werden. So können Krankheiten rechtzeitig erkannt werden. Dies nennt man **Vorsorgeuntersuchungen**. Sie können dort auch das Thema **Verhütung** besprechen.

### Zahnärzte

Wenn Sie **Zahnschmerzen** haben, gehen Sie zu einer Zahnärztin oder einem Zahnarzt.

## Krankenversicherung

### Krankenversorgung über Asylbewerberleistungen

Asylbewerberinnen und Asylbewerber, deren Asylverfahren noch läuft, bekommen medizinische Hilfe über das Sozialamt.

Sie haben Anspruch auf:

- medizinische Grundversorgung bei akuten Erkrankungen und Schmerzzuständen
- medizinische Versorgung bei Schwangerschaft
- empfohlene Schutzimpfungen
- medizinisch gebotene Vorsorgeuntersuchungen

Wenn Sie krank sind, müssen Sie zuerst zum Sozialamt gehen und sich einen **Krankenschein** geben lassen.

Es gibt einen Krankenschein für die Hausärztin oder den Hausarzt und einen für die Zahnärztin oder den Zahnarzt.

Wenn Sie danach zu einer Fachärztin oder einem Facharzt müssen, dann brauchen Sie eine **Überweisung** von der Hausärztin oder dem Hausarzt.

Es gibt für jedes **Quartal** einen Krankenschein.

Ein Jahr hat vier Quartale:

1. Quartal: Januar, Februar, März
2. Quartal: April, Mai, Juni
3. Quartal: Juli, August, September
4. Quartal: Oktober, November, Dezember

Ist eine **Operation** notwendig, lassen Sie sich von Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt einen Kostenvoranschlag für die Operationskosten erstellen und geben Sie ihn beim Sozialamt ab.

Die Operation muss von dem Sozialamt genehmigt werden, ansonsten werden die Kosten nicht übernommen. Gleiches gilt für psychotherapeutische Behandlungen.

**Sobald Sie einen Aufenthaltstitel haben, müssen Sie sich bei einer Krankenkasse anmelden!**

## **Krankenversorgung über die Krankenkasse**

Die Krankenkasse dürfen Sie sich selbst aussuchen. Von der Krankenkasse erhalten Sie eine **Versichertenkarte**. Nehmen Sie diese zu jedem Arzttermin mit. Wenn Sie über eine Krankenkasse versichert sind, haben Sie die gleichen Rechte wie alle anderen gesetzlich Versicherten.

Die medizinische Grundversorgung der Krankenkasse umfasst:

- Hilfe zur Vermeidung und Linderung von Krankheiten
- Leistungen bei Schwangerschaft
- Untersuchungen, um Krankheiten früh zu erkennen
- Behandlungen, wenn man krank ist

## Medikamente

Wenn Sie ein Medikament brauchen, bekommen Sie von Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt ein **E-Rezept**. Dieses können Sie mit Ihrer elektronischen Gesundheitskarte (eGK), per App oder mittels Papiausdruck in der Apotheke einlösen.

Apotheken haben Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Samstag geöffnet. Die Öffnungszeiten sind je nach Apotheke unterschiedlich. Wenn Sie außerhalb der Öffnungszeiten dringend ein Medikament brauchen, finden Sie an jeder Apotheke ein Schild mit Namen und Adresse der Apotheke, die für den **Notdienst** geöffnet hat. Sie finden den Apotheken-Notdienst auch im Internet: [www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche](http://www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche).

Wenn Sie kein Rezept haben und ein Medikament brauchen, müssen Sie dieses in der Apotheke bezahlen. Einige Medikamente sind **verschreibungspflichtig**. Das heißt, Sie können diese Medikamente nicht ohne Rezept kaufen, sondern benötigen eine Verordnung vom Arzt.

Als asylsuchender Mensch bekommen Sie viele Medikamente ohne eine Zuzahlung. Fragen Sie deshalb bei Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt nach. Wenn Sie kein Rezept haben, müssen Sie immer für die Medikamente bezahlen.

## Suchterkrankungen

Eine Sucht ist, wenn man von bestimmten Stoffen (wie zum Beispiel Alkohol, Drogen, Nikotin oder Medikamenten) oder von einem Verhalten (wie Spielsucht oder Kaufsucht) abhängig wird. Jeder kann süchtig werden.


Der Übergang vom „normalen“ Gebrauch eines Stoffes hin zur Sucht ist gefährlich und manchmal nicht einfach zu erkennen. Wenn Sie daher Fragen rund um das Thema Sucht haben oder Hilfe benötigen, wenden Sie sich an eine Beratungsstelle. Es ist kein Zeichen von Schwäche, wenn man um Hilfe bittet. Wenn man süchtig ist, denkt man fast nur noch an das Suchtmittel und kann den Konsum nicht mehr stoppen. Dadurch leiden oft Beziehungen und auch die Arbeit.

## Beratungsstellen

- **[Gesundheitsamt: Sozialpsychiatrischer Dienst](#)**  
Psychische Erkrankungen, seelische Krisen, Konflikte oder Suchterkrankungen können das Leben stark verändern. Der Sozialpsychiatrische Dienst bietet in solchen Situationen Beratung und Unterstützung für Betroffene und Angehörige an.

 Nadja Schlifka

 [Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf](#)

 [02581/535341](tel:02581535341)

 [@nadja.schlifka@kreis-warendorf.de](mailto:nadja.schlifka@kreis-warendorf.de)

- **[Gesundheitsamt - Nebenstelle Ahlen](#)**  
 📍 [Von-Geismar-Straße 12, 59229 Ahlen](#)  
  
 ☎ [02581/535378](tel:02581535378)  
 @ [gesundheitsamt@kreis-warendorf.de](mailto:gesundheitsamt@kreis-warendorf.de)
  
- **[Gesundheitsamt - Nebenstelle Beckum](#)**  
 📍 [Dalmerweg 77, 59269 Beckum](#)  
 ☎ [02581/535300](tel:02581535300)  
 @ [gesundheitsamt@kreis-warendorf.de](mailto:gesundheitsamt@kreis-warendorf.de)
  
- **[Gesundheitsamt - Nebenstelle Oelde](#)**  
 📍 [Am Bahnhof 2a, 59302 Oelde](#)  
 ☎ [02522/2362](tel:025222362)  
 @ [gesundheitsamt@kreis-warendorf.de](mailto:gesundheitsamt@kreis-warendorf.de)
  
- **[Arbeitskreis Jugend- und Drogenberatung im Kreis Warendorf e.V.](#)**  
 📍 [Königstraße 9, 59227 Ahlen](#)  
  
 ☎ [02382/918690](tel:02382918690)  
 @ [drops@drops-online.de](mailto:drops@drops-online.de)

Drops Mobile Drogenberatung:

**Standort Neubeckum:** jeden Dienstag 13:00-14:30 (Freizeithaus Neubeckum)

**Standort Beckum:** jeden Dienstag 15:00-16:30 (am Hindenburgparkplatz)

**Standort Ennigerloh:** jeden Montag 13:00 -15:00 Uhr (am Schulweg zwischen Pestalozzischule und Gemeindehaus der Versöhnungskirche)

**Standort Oelde:** jeden Montag 15:30 - 17:30 Uhr (zwischen Verwaltungsgebäude und Jugendamt)

**Standort Freckenhorst:** jeden Mittwoch 15:30-16:30 Uhr (nahe dem Aldi Parkplatz Einkaufszentrum Industriestraße)

**Standort Telgte:** jeden Donnerstag 12:30-14:30 Uhr (auf dem Parkplatz an der Planwiese/Emstor)

**Standort Warendorf:** jeden Donnerstag 15:00-17:00 Uhr (auf dem Parkplatz „Oberer Lohwall“ am Jugendzentrum Warendorf)

- **[quadro - Sucht- und Drogenberatung Ahlen](#)**  
 📍 [Rottmannstraße 27, 59229 Ahlen](#)  
 ☎ [02382/893121](tel:02382893121)  
 @ [h.wetterkamp@caritas-ahlen.de](mailto:h.wetterkamp@caritas-ahlen.de)
  
- **[quadro - Sucht- und Drogenberatung Beckum](#)**  
 📍 [Paterweg 52, 59269 Beckum](#)  
 ☎ [02521/8401112](tel:025218401112)  
 @ [stemick@kcv-waf.de](mailto:stemick@kcv-waf.de)

- **[quadro - Sucht- und Drogenberatung Oelde](#)**  
📍 [Wibbeltstr. 2, 59302 Oelde](#)  
☎ [02522/83434710](tel:0252283434710)  
✉ [@glaesmann@kcv-waf.de](mailto:@glaesmann@kcv-waf.de)
- **[quadro - Sucht- und Drogenberatung Warendorf](#)**  
📍 [Kirchstraße 5, 48231 Warendorf](#)  
☎ [02581941010](tel:02581941010)  
✉ [@mail@skm-warendorf.de](mailto:@mail@skm-warendorf.de)

## Behinderung

### Hilfeleistungen für geflüchtete Menschen mit einer Behinderung

Geflüchtete Menschen mit Behinderung haben in Deutschland oft viele Fragen:

- Wie bekomme ich Unterstützung und Hilfe?
- Welche Rechte habe ich auf Unterstützung und Hilfe?

Das Projekt "[Crossroads](#)" bietet wichtige Infos für geflüchtete Menschen mit Behinderung in Deutschland. Auf der Internetseite von "[Crossroads](#)" gibt es Broschüren in vielen Sprachen. Sie erklären zum Beispiel:

- Die ersten Schritte nach der Ankunft
- Das Hilfesystem für Menschen mit Behinderung
- Gesundheit, Rehabilitation und Pflege
- Hilfe für Familien mit einem Kind mit Behinderung
- Soziale Teilhabe und Sprachkurse
- Wie man Leistungen beantragen und erhalten kann

### Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Die EUTB-Beratungsstellen bieten kostenlose und unabhängige Beratung zu Fragen der Teilhabe. Sie unterstützen auch bei Anträgen für spezielle Leistungen. Hier finden Sie den Kontakt: [Teilhabeberatung](#)

### Ausweis für Menschen mit Behinderung

Menschen mit Behinderung können einen Ausweis beantragen, der ihnen das Leben erleichtern soll. Antragsformulare für diesen Ausweis gibt es beim [Sozialamt des Kreises Warendorf](#). Das Sozialamt prüft die Behinderung und stellt den Ausweis aus, wenn nötig. Der Ausweis ist für Menschen gedacht, die in Deutschland wohnen oder arbeiten.

### **Vorteile des Ausweises**

Mit dem Ausweis gibt es Erleichterungen, wie zum Beispiel:

- Kostenlose Fahrten mit Bus oder Bahn
- Erleichtertes Parken
- Steuervergünstigungen
- Ermäßigung bei Fernsehgebühren
- Ermäßigung bei der Kfz-Steuer

### **Eingliederungshilfe - Der Verfahrenslotse/Die Verfahrenslotsin**

**Der Verfahrenslotse / die Verfahrenslotsin** ist eine unabhängige Person, die für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene da ist, die eine körperliche, geistige oder seelische Behinderung haben oder bald bekommen könnten. Er/Sie unterstützt auch ihre Eltern oder die Erwachsenen, die für sie verantwortlich sind.

Er/Sie bietet Beratung, Unterstützung und Begleitung bei der Antragsstellung auf Leistungen der Eingliederungshilfe.


Alle Gespräche sind freiwillig, kostenlos und werden vertraulich behandelt.


Was macht ein Verfahrenslotse oder eine Verfahrenslotsin?

- Sie finden heraus, welche Hilfe gebraucht wird und wie man unterstützen kann.
- Sie erklären, welche Hilfen es gibt und wie man sie bekommen kann.
- Sie helfen beim Ausfüllen von Formularen oder Schreiben von Anträgen.
- Sie stellen Kontakt zu den richtigen Stellen her und verbinden mit passenden Ansprechpartnern.

Kontakt:

 Stefan Lutterbeck


 zuständig für den Kreis Warendorf mit Ausnahme der Städte Ahlen, Beckum und Oelde

 [+49 \(0\) 2581535269](tel:+49(0)2581535269)

[@stefan.lutterbeck@kreis-warendorf.de](mailto:stefan.lutterbeck@kreis-warendorf.de)

 Kathrin Tuchen


 Stadt Ahlen

 [+49 \(0\) 238259369](tel:+49(0)238259369)

[@tuchenk@stadt.ahlen.de](mailto:tuchenk@stadt.ahlen.de)

 Janna Ruhe

 Stadt Beckum

 [+49 \(0\) 15153432488](tel:+49(0)15153432488)

[@ruhe@beckum.de](mailto:ruhe@beckum.de)

HINWEIS: Die Verfahrenslotsin Frau Ruhe befindet sich bis voraussichtlich Mai 2026 in Elternzeit.

Kontakt aktuell:


 Bernadette Förtsch

 [+49 2521295101](tel:+492521295101)

[@foertsch@beckum.de](mailto:foertsch@beckum.de)

 Rafael Holtwick

 Stadt Oelde

 [+49 \(0\) 252272525](tel:+490252272525)

[@rafael.holtwick@oelde.de](mailto:rafael.holtwick@oelde.de)

## Körper und Sexualität

### ZANZU Mein Körper in Wort und Bild

[Zanzu](#) ist eine Homepage zum Thema Gesundheit.

Sie bietet in dreizehn Sprachen Informationen zu den Themen:

- Körper
- Familienplanung und Schwangerschaft
- Infektionen
- Sexualität
- Beziehungen und Gefühle
- Rechte und Gesetze

Diese Informationen können Sie selbst lesen oder sich vorlesen lassen.

Oben rechts auf der Webseite können Sie die Sprache ändern, z.B. in [Englisch](#), [Französisch](#), [Russisch](#), [Türkisch](#), [Arabisch](#), [Farsi](#), [Bulgarisch](#), [Polnisch](#), [Albanisch](#), [Rumänisch](#), [Ukrainisch](#) und [Niederländisch](#).

### Sexualisierte Gewalt - „Projekt Anonyme Spurensicherung“

Die Anonyme Spurensicherung (ASS) ist ein Angebot für Menschen, die sexualisierte Gewalt erlebt haben. Dabei können Ärztinnen und Ärzte Spuren und Beweise sichern, ohne dass sofort eine Anzeige bei der Polizei gemacht werden muss.

Die ASS ersetzt keine Anzeige und will sie auch nicht verhindern. Sie soll Betroffenen zeigen: Ihr habt ein Recht auf Hilfe, auch wenn Ihr noch nicht wisst, ob Ihr Anzeige erstatten wollt oder könnt.

Das Ziel ist, den Betroffenen verschiedene Möglichkeiten ohne Druck zu geben und sie dabei fachlich zu unterstützen. Die gesicherten Spuren können später wichtig sein, falls doch eine Anzeige gemacht wird.

Mehrsprachige Flyer und die Kontaktdaten von Beratungsstellen finden Sie hier:

<https://www.kreis-warendorf.de/gleichstellung/ass>

## Schwangerschaft und Geburt

Werdende Mütter stehen in Deutschland unter einem besonderen Schutz. Sie haben Anspruch auf **ärztliche Betreuung** sowie **Beratung**.

Frauen, die Asylbewerberleistungen oder Leistungen nach dem SGB II vom Jobcenter erhalten, können bei Neuanschaffungen für das Kind **finanzielle Unterstützung** bekommen.

Wenn Sie schwanger sind, müssen Sie zur Frauenärztin oder zum Frauenarzt gehen. Lassen Sie dort die Vorsorgeuntersuchungen durchführen. Sie erhalten dann einen **Mutterpass**. Der Mutterpass ist ein Dokument mit wichtigen Informationen über Ihre Schwangerschaft. Dort stehen auch Informationen zu Ihrer Gesundheit und der Ihres Kindes. **Nehmen Sie Ihren Mutterpass für eventuelle Notfälle immer mit.**

## Schwangerschaftsberatung


Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht und beraten Sie unabhängig von Konfession und Nationalität. Die Beratung ist **kostenlos** und **bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres** des Kindes möglich.


Auch wenn Sie nicht sicher sind, ob Sie das Baby bekommen wollen oder wenn Sie besondere **Schwierigkeiten** haben, kann die Schwangerschaftsberatung Ihnen weiterhelfen.

Die Schwangerschaftsberatungsstellen des Kreises Warendorf finden Sie hier:

### Ahlen

donum vitae Ahlen

 [Markt 6, 59227 Ahlen](#)


 [02382/783820](tel:02382783820)

 [@donumvitae@t-online.de](mailto:donumvitae@t-online.de)


 [donumvitae-kreiswaf.de](http://donumvitae-kreiswaf.de)

Schwangerschaftsberatung des SkF e.V. im Kreis Warendorf in Ahlen


 [Warendorfer Straße 8, 59227 Ahlen](#)


 [02382/8899680](tel:023828899680)

 [@kemper@skf-kreiswarendorf.de](mailto:kemper@skf-kreiswarendorf.de)


 [skf-kreiswarendorf.de](http://skf-kreiswarendorf.de)

Innosozial Ahlen – Zeppelincarree

 [Zeppelinstr. 63, 59229 Ahlen](#)


 [02382/70990](tel:0238270990)


 [@info@innosozial.de](mailto:info@innosozial.de)

 [Innosozial Ahlen](http://Innosozial Ahlen)

AWO Ahlen

 [Glückaufplatz 1, 59229 Ahlen](#)

 [01732041515](tel:01732041515)

 [@skb-ahlen@awo-rle.de](mailto:skb-ahlen@awo-rle.de)




<https://awo-rle.de/unsere-angebote/familien/beratungsstelle-fuer-schwangerschaft-familie-und-sexualitaet/>

## Beckum

Innosozial Beckum

 [Linnenstraße 37, 59269 Beckum](#)


 [02521/876399440](tel:02521/876399440)

 [info@innosozial.de](mailto:info@innosozial.de)

 [Innosozial Beckum](#)

Schwangerschaftsberatung des SkF e.V. im Kreis Warendorf in Beckum

 [Clemens-August-Straße 15a, 59269 Beckum](#)

 [02382/8899680](tel:02382/8899680)


 [kemper@skf-kreiswarendorf.de](mailto:kemper@skf-kreiswarendorf.de)

 [skf-kreiswarendorf.de](http://skf-kreiswarendorf.de)

## Drensteinfurt

Schwangerschaftsberatung des SkF e.V. im Kreis Warendorf in Drensteinfurt

 [Kirchplatz 1a, 48317 Drensteinfurt](#)


 [02382/8899680](tel:02382/8899680)


 [kemper@skf-kreiswarendorf.de](mailto:kemper@skf-kreiswarendorf.de)

 [skf-kreiswarendorf.de](http://skf-kreiswarendorf.de)

## Oelde

Schwangerschaftsberatung des SkF e.V. Kreis Warendorf in Oelde

 [Wibbeltstraße 2, 59302 Oelde](#)


 [02522/8335504](tel:02522/8335504)

 [kemper@skf-kreiswarendorf.de](mailto:kemper@skf-kreiswarendorf.de)

 [skf-kreiswarendorf.de](http://skf-kreiswarendorf.de)

Diakonie Oelde

 [Obere Bredenstiege 4, 59302 Oelde](#)


 [02522/831720](tel:02522/831720)

 [tanja.reckmann@diakonie-guetersloh.de](mailto:tanja.reckmann@diakonie-guetersloh.de)

 [deine-diakonie.de](http://deine-diakonie.de)

Innosozial Oelde

 [Am Bahnhof 2a, 59302 Oelde](#)

 [02522/838420](tel:02522/838420)


 [info@innosozial.de](mailto:info@innosozial.de)

 [Innosozial Oelde](#)

## Warendorf

donum Vitae Warendorf

 [Ostwall 35, 48231 Warendorf](#)

 [02581/927370](tel:02581/927370)

 [donumvitae@t-online.de](mailto:donumvitae@t-online.de)

[donumvitae-kreiswaf.de](https://www.donumvitae-kreiswaf.de)

AWO Warendorf

[Lange Kesselstraße 3, 48231 Warendorf](#)

[0172/2691005](tel:01722691005)

[@skb-waf@awo-rle.de](mailto:skb-waf@awo-rle.de)

<https://awo-rle.de/unsere-angebote/familien/berat...>

Schwangerschaftsberatung des SkF e.V. im Kreis Warendorf in Warendorf

[Kirchstraße 6, 48231 Warendorf](#)

[02382/8899680](tel:023828899680)

[@kemper@skf-kreiswarendorf.de](mailto:kemper@skf-kreiswarendorf.de)

[skf-kreiswarendorf.de](https://www.skf-kreiswarendorf.de)

Innosozial Warendorf



[Südstraße 12 b, 48231 Warendorf](#)

[02581/633257](tel:02581633257)

[@info@innosozial.de](mailto:info@innosozial.de)

[Innosozial Warendorf](https://www.innosozial-warendorf.de)

## Betreuung durch eine Hebamme

Hebammen helfen Frauen und ihren Familien. Vom Anfang der Schwangerschaft bis zum Ende der Stillzeit. Sie beraten während der Schwangerschaft und können bei der Geburt helfen. Viele Hebammen kommen auch nach der Geburt zu Ihnen nach Hause. Sie besuchen Sie dort für ein paar Wochen. Sie beantworten Ihre Fragen, untersuchen Sie und Ihr Baby und beantworten Ihre Fragen zum Stillen. Jede Frau kann bei einer Hebamme nach Hilfe fragen. Die meisten Angebote werden durch die Krankenkasse bezahlt. Suchen Sie sich am besten sofort eine Hebamme, wenn Sie von Ihrer Schwangerschaft erfahren.

## Kindergesundheit

Für die gesunde Entwicklung Ihres Kindes sind ärztliche Untersuchungen besonders wichtig. Von der Geburt an bis zum Alter von 6 Jahren wird das Kind bei jeder **kostenlosen Vorsorgeuntersuchung**, der so genannten „U“, auf Entwicklungsstörungen und Erkrankungen untersucht. Erkrankungen können früh erkannt und erfolgreich behandelt werden.

Insgesamt gibt es 10 Vorsorgeuntersuchungen: Die erste heißt U1 und wird bereits in den ersten Lebensstunden durchgeführt, der letzte Termin ist die U9 im Vorschulalter von 5 ½ Jahren.

Die Kinderärztin oder der Kinderarzt überprüfen bei diesen Terminen zum Beispiel, ob alle Organe im Körper funktionieren oder ob sich die Sprache und die Beweglichkeit Ihres Kindes gut entwickeln. Alle diese Untersuchungen sind **schmerzfrei und unkompliziert**. Sie dauern insgesamt nur ungefähr eine **halbe Stunde**.

**Diese Untersuchungen sollten Sie mit Ihrem Kind unbedingt wahrnehmen:**

U1	direkt nach der Geburt (in der Regel im Krankenhaus)
U2	3. bis 10. Lebenstag
U3	4. bis 5. Lebenswoche
U4	3. bis 4. Lebensmonat
U5	6. bis 7. Lebensmonat
U6	10. bis 12. Lebensmonat
U7	1 Jahr und 9 Monate bis 2 Jahre
U7a	2 Jahre und 10 Monate bis 3 Jahre
U8	3 Jahre und 10 Monate bis 4 Jahre
U9	5 Jahre bis 5 Jahre und 4 Monate
U10	7. bis 8. Lebensjahr
U11	9. bis 10. Lebensjahr
J1	13. bis 14. Lebensjahr
J2	16. bis 17. Lebensjahr

U-Untersuchungen sind wichtig, um die Kindesentwicklung zu beobachten und Probleme rechtzeitig zu erkennen.

Besprechen Sie mit Ihrer Kinderärztin oder Ihrem Kinderarzt auch den **Impfplan**. [Impfungen](#) können vor vielen ansteckenden Krankheiten schützen.

## Impfungen

Durch eine **Impfung** können Sie sich und Ihre Kinder vor vielen ansteckenden Krankheiten schützen. Ansteckend heißt: Die Krankheit kann ein Mensch an einen anderen Menschen weitergeben.

Sie können Impfungen gegen mehrere Krankheiten bekommen. Eine Impfung ist wie ein Medikament zum Schutz vor Krankheiten. Die meisten Impfungen bekommt man durch eine Spritze von einer Ärztin oder einem Arzt. Gegen manche Krankheiten braucht man mehrere Impfungen – nur so schützen sie.

Expertinnen und Experten in Deutschland haben eine Liste erstellt. In dieser Liste steht, gegen was die wichtigsten Impfungen sind. Das sind sie:

- Corona-Virus
- Diphtherie
- Hepatitis B
- Hib (Haemophilus influenzae B)
- HPV (Humane Papillomaviren)

- Keuchhusten (Pertussis)
- Masern
- Meningokokken
- Mumps
- Pneumokokken
- Polio (Kinderlähmung)
- Rotaviren
- Röteln
- Tetanus
- Windpocken

Alle diese Impfungen sind normalerweise **kostenlos**. Für manche Menschen sind auch noch andere Impfungen wichtig und kosten nichts. **Manche Impfungen müssen Sie nach einigen Jahren noch einmal bekommen**. Nur wenige Impfungen schützen länger als zehn Jahre. Fragen Sie am besten Ihre Ärztin oder Ihren Arzt.

Die Impfungen werden in einen **Impfpass** geschrieben. Das ist ein gelbes Heft. Dieses Heft sollten Sie gut aufheben. So kann eine Ärztin oder ein Arzt sehen, welche Impfungen Sie bekommen haben.

Alle Kinder, die in eine Kita oder in eine Schule gehen, müssen gegen Masern geimpft sein. Das muss man im Impfpass zeigen können. Auch Menschen, die mit Kindern arbeiten oder einen medizinischen Beruf haben, müssen sich impfen lassen. Das steht im Masernschutzgesetz.

### **Weitere Informationen zu Impfungen finden Sie hier:**

Handbook Germany: [Impfungen für Erwachsene](#) (verfügbar auf 9 Sprachen)

Handbook Germany: [Impfungen für Kinder und Jugendliche](#) (verfügbar auf 9 Sprachen)

[Impfkalender](#) in 20 Sprachen

### **Krebsfrüherkennung**

Die Krebsgesellschaft Nordrhein-Westfalen e.V. hat ein Projekt, das „Leichte Sprache“ heißt. Ziel des Projekts ist es, Menschen mit Sprachbarrieren und Lernschwierigkeiten zu helfen.

Auf einem YouTube-Kanal werden Erklärvideos in Leichter Sprache zum Thema Krebsvorsorge angeboten. Diese finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen zu dem Projekt finden Sie [hier](#).

### **Psychische Erkrankungen**

Wenn es Ihrer **Seele** schlecht geht, brauchen Sie vielleicht psychiatrische oder psychotherapeutische Hilfe.

Das kann zum Beispiel sein, wenn:

- Sie längere Zeit Ängste haben,


- Sie sich über längere Zeit sehr traurig oder niedergeschlagen fühlen,
- Sie ein schlimmes Erlebnis hatten, mit dem Sie auch nach einiger Zeit nicht gut zurechtkommen,
- oder wenn Sie das Gefühl oder die Gewissheit haben, von Alkohol, Drogen oder Medikamenten abhängig geworden zu sein.

Sie können in einer Psychiatrischen oder Psychotherapeutischen Praxis ohne Überweisung einen Termin vereinbaren. Es ist sinnvoll, wenn Sie zuerst mit Ihrem Hausarzt oder Ihrer Hausärztin über Ihr Problem sprechen. Denn Ihr Hausarzt oder Ihre Hausärztin können abschätzen, ob eine **Behandlung** notwendig ist oder der **Besuch einer Beratungsstelle** ausreicht. Manchmal muss man lange auf einen Termin bei einem Facharzt warten. Es ist gut, wenn Sie dann in der Zwischenzeit **Hilfe von Ihrem Hausarzt oder Ihrer Hausärztin** erhalten.

Eine Fachärztin/einen Facharzt oder eine Psychotherapeutin/einen Psychotherapeuten finden Sie zum Beispiel auf der Internetseite der [Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe](#).

Der **Sozialpsychiatrische Dienst** bietet Beratung und Unterstützung für Betroffene und Angehörige an.




Kontakt:

 Nadja Schlifka  
 [Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf](#)  
 [02581/535341](tel:02581535341)  
 [@nadja.schlifka@kreis-warendorf.de](mailto:nadja.schlifka@kreis-warendorf.de)  
 [Sozialpsychiatrischer Dienst](#)

## Psychosoziales Traumazentrum für Flüchtlinge

Das psychosoziale Traumazentrum richtet sich speziell an Menschen, die aus **Kriegsgebieten** oder **Krisengebieten** nach Deutschland geflüchtet sind.

Kontakt:

Innosozial Ahlen  
 [Am Röteringshof 34-36, 59229 Ahlen](#)  
 [02382/7099594](tel:023827099594)  
 [@gehrcke@innosozial.de](mailto:gehrcke@innosozial.de)



[Innosozial](#)

## elektronische Patientenakte (ePA)

Am **15. Januar 2025** wurde in Deutschland eine neue digitale Patientenakte eingeführt, die **elektronische Patientenakte (ePA)** genannt wird. Diese Akte speichert alle wichtigen Gesundheitsdaten wie zum Beispiel, was der Arzt über Ihre Gesundheit herausgefunden hat,

welche Medikamente Sie nehmen oder welche Untersuchungen Sie gemacht haben.

Jeder, der gesetzlich versichert ist, bekommt diese ePA automatisch. Wenn Sie das nicht möchten, können Sie widersprechen.

Ärzte und Patienten können über die ePA schnell und einfach auf die Gesundheitsdaten zugreifen. Aber nur Menschen, denen das erlaubt ist, dürfen die Daten sehen. So bleiben die Daten sicher.

### **Wie können Versicherte die Einrichtung einer ePA ablehnen? Welche Fristen gelten dafür?**

Wenn jemand später doch die ePA nicht mehr nutzen möchte, kann er sie auch wieder löschen lassen. Das Ziel ist, dass Ärzte und Patienten schneller und besser zusammenarbeiten können, um die Gesundheit zu verbessern.

Wenn jemand die ePA ablehnen möchte, muss er das seiner Krankenkasse mitteilen. Wenn er das nicht tut, wird die ePA automatisch erstellt.

### **Wichtige Details zur ePA. Was müssen Sie beachten?**

#### **Inhalte der ePA:**

- In die ePA werden automatisch alle wichtigen Informationen aus Ihren Arztbesuchen aufgenommen, wenn diese digital vorliegen. Das bedeutet, dass zum Beispiel Befunde oder Diagnosen, die der Arzt aufschreibt, in die ePA übernommen werden.
- Sie können auch selbst Informationen wie Vitalwerte (zum Beispiel Ihre Größe oder Ihr Gewicht) oder ältere medizinische Dokumente in die ePA hochladen.
- Seit dem 15. Januar 2025 gibt es in der ePA eine digitale Liste mit Medikamenten, die Sie einnehmen. Diese wird im Laufe des Jahres 2026 um einen speziellen Medikationsplan ergänzt.
- Der Medikationsplan wird nicht nur zeigen, welche Medikamente Ihnen verschrieben wurden. Er soll auch erklären, wie Sie die Medikamente einnehmen sollen und zu welcher Zeit.

#### **Zugriffsrechte:**

- Sie können festlegen, welche Ärzte oder Krankenhäuser auf Ihre ePA zugreifen dürfen. Wenn Sie Änderungen vornehmen möchten, können Sie das über die ePA-App tun oder sich an die Ombudsstellen Ihrer Krankenkasse wenden.
- Wenn Ihre Gesundheitskarte in einer Arztpraxis oder einem Krankenhaus eingelesen wird, erhalten diese vorübergehend für 90 Tage Zugriff auf Ihre ePA, es sei denn, Sie legen Widerspruch ein.

#### **Nutzung und Zugänglichkeit:**

- Die ePA können Sie über eine spezielle App auf Ihrem Smartphone verwalten. Jede gesetzliche Krankenkasse bietet ihre eigene ePA-App an, die Sie kostenlos im App Store (für iOS) oder im Google Play Store (für Android) herunterladen können.
- Sollten Sie kein Smartphone besitzen, können Sie Unterstützung von Apotheken oder speziellen Stellen erhalten, um auf Ihre ePA zuzugreifen.

#### **Gesetzliche Regelungen:**

- Die ePA für alle wurde am 15. Januar 2025 zuerst in einigen Regionen gestartet. Dazu gehören zum Beispiel Hamburg und Teile von Nordrhein-Westfalen. Ab dem 29. April 2025 wurde die ePA nach und nach in ganz Deutschland eingeführt. Seit dem 1. Oktober 2025 müssen zum Beispiel Arztpraxen, Krankenhäuser und Apotheken die ePA grundsätzlich nutzen.
- Auch Privatversicherte können eine ePA nutzen. Ob das möglich ist, hängt von der privaten Krankenversicherung ab.

#### **Vorteile:**

- Die ePA erleichtert die Kommunikation zwischen Ärzten, Krankenhäusern und anderen medizinischen Einrichtungen. Sie haben dadurch einen besseren Überblick über Ihre Gesundheitsdaten.
- Außerdem wird durch die ePA die Sicherheit und Genauigkeit bei der Medikation erhöht.

#### **Herausforderungen:**

- Nicht alle Dokumente, wie alte Papierbefunde, werden automatisch digitalisiert. Sie können jedoch bei Ihrer Krankenkasse anfragen, ob diese eine Digitalisierung übernehmen kann.
- Zu Beginn kann es technische Schwierigkeiten geben, weil manche Ärzte ihre Praxissoftware anpassen müssen.
- Ein weiteres Problem ist, dass es keine mehrsprachigen Informationen gibt, also keine Übersetzungen in andere Sprachen.

Die ePA ist ein wichtiger Schritt zur Digitalisierung im Gesundheitswesen. Sie soll die medizinische Versorgung verbessern. Sie bietet auch eine Grundlage für die Forschung.

#### **Wollen Sie mehr darüber erfahren? Weitere Informationen finden Sie hier:**

- [Fragen und Antworten zur elektronischen Patientenakte \(ePA\) durch die KBV](#)
- [Informationen der Verbraucherzentrale über die ePA](#)

## **Arbeit**

### **Allgemeine Informationen**

#### **Allgemeine Informationen**

Wenn Sie in einem anderen Land einen Schulabschluss gemacht oder einen Beruf erlernt haben, können Sie Ihre Abschlüsse in Deutschland anerkennen lassen. Das bedeutet, es wird geprüft, ob diese mit deutschen Abschlüssen vergleichbar sind. Mit einer Anerkennung erhöhen sich Ihre Chancen, hier zu arbeiten oder eine Ausbildung zu beginnen: [Anerkennung von ausländischen Schulabschlüssen, Anerkennung von Berufsabschlüssen.](#)

Unter welchen Bedingungen Sie in Deutschland arbeiten dürfen, hängt mit Ihrem Aufenthaltsstatus zusammen. Grundlegende Informationen und dazugehörige Ansprechpersonen für die Arbeitssuche finden Sie unter [Wann darf ich arbeiten?](#)

In Deutschland gibt es mehr als 320 Ausbildungsberufe. Wenn Sie eine Berufsausbildung anstreben, finden Sie weiterführende Informationen und Ansprechpartnerinnen und

Ansprechpartner dazu unter [Ausbildung - dual und schulisch](#).

Wenn Sie in Deutschland arbeiten, haben Sie bestimmte Rechte, die gesetzlich geregelt sind:

- Sie müssen mindestens 13,90 Euro pro Stunde verdienen. Weniger ist nicht erlaubt.
- Sie bekommen einen Arbeitsvertrag. Darin steht, wie viel Sie arbeiten und wie viel Geld Sie bekommen.
- Sie haben mindestens 20 Tage Urlaub im Jahr (wenn Sie 5 Tage pro Woche arbeiten).
- Wenn Sie bei der Arbeit einen Unfall haben, sind Sie versichert. Sie müssen dafür nichts bezahlen, das macht Ihr Arbeitgeber.
- Niemand darf Sie unfair behandeln, weder wegen Ihres Geschlechts, Ihrer Herkunft, Religion oder wegen Ihrer sexuellen Orientierung

### **Wann darf ich arbeiten?**

### **Arbeitserlaubnis und Beschäftigungsverbot**

Grundsätzlich gilt, dass eine Arbeitsaufnahme für Menschen aus anderen Ländern erst möglich ist, wenn eine Arbeitserlaubnis vorliegt.

#### **Wer darf arbeiten?**

- Menschen aus der EU  
Sie dürfen in der Regel sofort arbeiten und sich auch selbständig machen.
- Menschen aus anderen Ländern (Drittstaaten)  
Wenn Sie einen Aufenthaltstitel haben, dürfen Sie meistens arbeiten. Das gilt aber nicht, wenn ein Gesetz es ausdrücklich verbietet.
- Geflüchtete Menschen  
Hier ist es etwas komplizierter. Ob Sie arbeiten dürfen, hängt davon ab:
  - wie lange Sie schon in Deutschland sind
  - welchen Aufenthaltstitel Sie haben
 Die Ausländerbehörde entscheidet, ob Sie arbeiten oder sich selbständig machen dürfen.

#### **Wo steht, ob Sie arbeiten dürfen?**

Auf Ihrem Aufenthaltstitel oder auf einem Zusatzblatt steht, ob Sie arbeiten dürfen. Dort kann zum Beispiel stehen:

- „Erwerbstätigkeit gestattet“  
Sie dürfen arbeiten und sich auch selbständig machen.
- „Beschäftigung gestattet“  
Sie dürfen arbeiten, aber sich nicht selbständig machen.
- „Beschäftigung nur mit Erlaubnis der Ausländerbehörde“  
Sie dürfen erst arbeiten, wenn die Ausländerbehörde zugestimmt hat.
- „Erwerbstätigkeit nicht gestattet“  
Sie dürfen nicht arbeiten und sich auch nicht selbständig machen.

**In den ersten drei Monaten nach Ihrer Registrierung als Asylsuchender dürfen Sie nicht arbeiten.**

Je nachdem, welchen [Aufenthaltsstatus](#) Sie haben, gibt es unterschiedliche Regeln:

- **Asylbewerberinnen und Asylbewerber aus sicheren Herkunftsstaaten** (Albanien, Bosnien, Herzegowina, Georgien, Ghana, Kosovo, Nordmazedonien, Montenegro, Republik Moldau, Senegal und Serbien mit Asylantrag nach 31.8.2015) haben ein **Beschäftigungsverbot**. Sie dürfen also **nicht arbeiten**.
- **Anerkannte Flüchtlinge, Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte** haben einen vollen **Zugang zum Arbeitsmarkt**: Sie können sofort arbeiten und brauchen keine Genehmigung.
- **Asylsuchende, Asylbewerberinnen und Asylbewerber** (mit Ankunftsnachweis oder Aufenthaltsgestattung) **und Geduldete** müssen bei der Ausländerbehörde einen **Antrag auf Arbeitserlaubnis** einreichen. Dafür muss eine konkrete Arbeitsstelle vorliegen. **Das Formular finden Sie hier:** [erklaerung-zum-beschaefigungsverhaeltnis\\_2024.pdf](#). Es muss von ihrer Arbeitgeberin oder Ihrem Arbeitgeber ausgefüllt werden.

Für Geduldete kann die Ausländerbehörde ein Arbeitsverbot erteilen. Das ist zum Beispiel der Fall, wenn wichtige Ausweise nicht vorgelegt werden.

Die Ausländerbehörde braucht in der Regel die Erlaubnis der Bundesagentur für Arbeit. Diese prüft die Arbeitsbedingungen. Nach der Genehmigung ist auch Leiharbeit möglich.

Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich bei der [Ausländerbehörde des Kreises Warendorf](#) informieren.

## Anerkennung von Abschlüssen

Wenn Sie im Ausland etwas gelernt oder studiert haben und in Deutschland damit arbeiten möchten, kann es helfen, Ihren Abschluss anerkennen zu lassen.

Es gibt verschiedene Stellen, die dafür zuständig sind – das hängt davon ab, welchen Beruf Sie haben.

Wer Ihnen helfen kann, finden Sie im Internet auf der Seite [anerkennung-in-deutschland.de](#). Dort gibt es Informationen in 11 Sprachen. Sie können auch die Hotline [030/18151111](#) anrufen.

Die nächste Beratungsstelle befindet sich in Bielefeld und heißt MOZAIK.

[Hier](#) können Sie sich für eine Beratung anmelden. Im Anschluss bekommen Sie einen Hinweis auf eine Gruppenveranstaltung bei MOZAIK. Diese Online-Veranstaltung findet jeden Mittwoch statt und ist kostenlos. Dort erhalten Sie erste Informationen über die Anerkennung von ausländischen Abschlüssen. Die Veranstaltung findet nach Bedarf in den Sprachen Deutsch, Englisch, Russisch und Türkisch statt.

Anschließend können Sie zudem noch eine individuelle Beratung in Anspruch nehmen.

Viele wichtige Informationen finden Sie auch auf dem [MOZAIK-Infoblatt](#), das es in Deutsch, Arabisch, Englisch, Russisch, Spanisch, Ukrainisch und Türkisch gibt.

Damit Ihr Abschluss geprüft werden kann, brauchen Sie bestimmte Dokumente. Wenn alles klappt, bekommen Sie einen „Anerkennungsbescheid“.

### Diese Dokumente sollten Sie bitte zu einem Beratungsgespräch mitbringen:

- Ihre Zeugnisse
- Ihren Lebenslauf
- Briefe oder Bescheide, wenn Sie schon einmal versucht haben, eine Anerkennung zu bekommen

- Arbeitszeugnisse
- Ihren Ausweis oder Pass

Bitte warten Sie mit dem Übersetzen Ihrer Dokumente ab, bis eine individuelle Beratung stattgefunden hat.


### **Wichtige Informationen im Internet:**


- [arbeitsagentur.de](https://arbeitsagentur.de) (Deutsch und Englisch)
- [anerkennung-in-deutschland.de](https://anerkennung-in-deutschland.de) (11 Sprachen)
- [netzwerk-iq.de](https://netzwerk-iq.de) (Deutsch und Englisch)
- [anabin.de](https://anabin.de)

### **Wie finde ich Arbeit?**

## **Arbeitssuche im Internet**





### **Agentur für Arbeit**

 [Jobbörse-Plattform der Bundesagentur für Arbeit](#)

 [Die Jobbörse als App](#)



### **Andere Job-Plattformen**

Es gibt viele andere Job-Plattformen im Internet. Zum Beispiel:

-  [Kimeta.de](#)
-  [Meinestadt.de](#)
-  [StepStone](#)
-  [Jobbörse.de](#)

### **Zeitungen**

Viele regionale Zeitungen veröffentlichen regelmäßig Stellenanzeigen, online und auch offline. Zum Beispiel:

-  [\*\*Westfälische Nachrichten\*\*](#)
-  [\*\*Die Glocke\*\*](#)

## **Beratung und Hilfe**

Bei der Suche nach Arbeit oder Ausbildung helfen Ihnen die Agentur für Arbeit und das Jobcenter Kreis Warendorf. Sie helfen auch bei der Bewerbung. Auch die Beratungsstellen Integration und Migration in Ihrer Nähe helfen weiter.


 [\*\*Zu den Beratungsstellen\*\*](#)

Bei der Agentur für Arbeit können Sie [hier](#) einen Termin vereinbaren oder über den QR-Code:



**Die Kreishandwerkerschaft Steinfurt Warendorf (KH) bietet auch direkte Hilfe für Geflüchtete an.**

**Kontakt:**

 Herr Thomas Laukemper (Willkommenslotse der KH)

 [Kreishandwerkerschaft Steinfurt Warendorf](#)

Schlenkhoffs Weg 57

59269 Beckum

 [+49 \(0\) 597140036040](tel:+49(0)597140036040)

 [thomas.laukemper@kh-st-waf.de](mailto:thomas.laukemper@kh-st-waf.de)

**Die Handwerkskammer Münster (HWK) bietet auch direkte Hilfe für Geflüchtete an**


**Kontakt:**

 Herr Mustafa Schat (Willkommenslotse der HWK)

 [HWK Münster](#)

Echelmeyerstr. 1-2

48163 Münster

 [0251/7051175](tel:02517051175)

 [mustafa.schat@hwk-muenster.de](mailto:mustafa.schat@hwk-muenster.de)

**Die IHK Nord Westfalen bietet auch direkte Hilfe für Geflüchtete an**

**Kontakt:**

 Frau Anke Leufgen (Willkommenslotsin der IHK)

 [IHK Nord Westfalen](#)

Sentmaringer Weg 61

48151 Münster

 [0251/707411](tel:0251707411)

 [anke.leufgen@ihk-nordwestfalen.de](mailto:anke.leufgen@ihk-nordwestfalen.de)

---


## Die Landwirtschaftskammer (LWK) Nordrhein-Westfalen bietet auch direkte Hilfe für Geflüchtete an

### Kontakt:

 Frau Hanna Schulze-Johannes (Willkommenslotsin der LWK)

 [Landwirtschaftskammer NRW](#)


Nevinghoff 40  
48147 Münster

 [0251/2376471](tel:02512376471)

 [hanna.schulze-johannes@lwk.nrw.de](mailto:hanna.schulze-johannes@lwk.nrw.de)

## Der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. bietet auch direkte Hilfe für Geflüchtete an

### Kontakt:

 Herr Michael Müller (Willkommenslotse im Garten- und Landschaftsbau)



[+49 \(0\) 17657929605](tel:+49017657929605)

 [m.mueller@galabau-nrw.de](mailto:m.mueller@galabau-nrw.de)

## Praktikum





Viele Firmen erwarten ein Praktikum. Erst dann vergeben sie einen Job oder Ausbildungsplatz. Sie wollen damit feststellen, ob Sie für diese Stelle geeignet sind. In der Regel dauert es 2-4 Wochen, manchmal bis zu 3 Monaten. Häufig gibt es keine Bezahlung.

Dauert ein Praktikum länger als 3 Monate, dann muss der Arbeitgeber den Mindestlohn bezahlen.

Wichtig ist, dass Sie sich vor Beginn des Praktikums die Zustimmung des Jobcenters (Personen mit Aufenthaltserlaubnis und im Leistungsbezug) oder der Ausländerbehörde (Personen im laufenden Verfahren oder mit einer Duldung) einholen.


## Praktikumssuche

Auf den Internetseiten der Agentur für Arbeit, der Unternehmen der Industrie- und Handelskammer, der Handwerkskammer und der Kreishandwerkerschaft Steinfurt Warendorf können Sie eine Ausbildung oder ein Praktikum suchen.

-  [Jobbörse der Agentur für Arbeit](#)
-  [IHK-Ausbildungsplatzbörse](#)
-  [HWK-Ausbildungsplatzbörse](#)
-  [Praktikumsbörse der Kreishandwerkerschaft](#)

[Hier](#) können Sie einen Termin bei der Agentur für Arbeit vereinbaren.

**Die Kreishandwerkerschaft Steinfurt Warendorf bietet auch direkte Hilfe für Geflüchtete an:**

 Herr Thomas Laukemper (Willkommenslotse der KH)

 [Kreishandwerkerschaft Steinfurt Warendorf](#)

Schlenkhoffs Weg 57

59269 Beckum

 [+49 \(0\) 597140036040](tel:+49(0)597140036040)

 [thomas.laukemper@kh-st-waf.de](mailto:thomas.laukemper@kh-st-waf.de)


**Die Handwerkskammer Münster (HWK) bietet auch direkte Hilfe für Geflüchtete an:**

 Herr Mustafa Schat (Willkommenslotse der HWK)

 [HWK Münster](#)

Echelmeyerstr. 1-2

48163 Münster

 [0251/7051175](tel:02517051175)

 [mustafa.schat@hwk-muenster.de](mailto:mustafa.schat@hwk-muenster.de)


**Die IHK Nord Westfalen bietet auch direkte Hilfe für Geflüchtete an:**

 Frau Anke Leufgen (Willkommenslotsin der IHK)

 [IHK Nord Westfalen](#)

Sentmaringer Weg 61

48151 Münster

 [0251/707411](tel:0251707411)

 [Anke.leufgen@ihk-nordwestfalen.de](mailto:Anke.leufgen@ihk-nordwestfalen.de)


**Die Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen bietet auch direkte Hilfe für Geflüchtete an:**

 Frau Hanna Schulze-Johannes (Willkommenslotsin der Landwirtschaftskammer)

 [Landwirtschaftskammer NRW](#)

Nevinghoff 40

48147 Münster

 [0251/2376471](tel:02512376471)

 [hanna.schulze-johannes@lwk.nrw.de](mailto:hanna.schulze-johannes@lwk.nrw.de)

**Der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. bietet auch direkte Hilfe für Geflüchtete an:**

 Herr Michael Müller (Willkommenslotse im Garten- und Landschaftsbau)

 [+49 \(0\) 17657929605](tel:+49(0)17657929605)

 [m.mueller@galabau-nrw.de](mailto:m.mueller@galabau-nrw.de)

**Bewerbung und Vorstellungsgespräch**

**Wenn Sie eine interessante Arbeitsstelle gefunden haben, müssen Sie eine Bewerbung schreiben.**

**Ihre Bewerbung besteht aus drei Teilen:**

- **Anschreiben:** Hier stellen Sie sich vor und schreiben, warum Sie für die offene Stelle geeignet sind. Beschreiben Sie zum Beispiel, welche Berufserfahrungen Sie schon gemacht haben und warum Sie bei dieser Firma arbeiten möchten. Informieren Sie sich über die Firma und beschreiben Sie, warum Sie dort arbeiten möchten. Ihr Anschreiben sollte auf eine Seite passen und von Ihnen unterschrieben werden. Vergessen Sie nicht, Ihre persönlichen Daten (Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse).
- **Lebenslauf:** Der Lebenslauf listet Ihre gesamten Berufserfahrungen auf und ist wie eine große Tabelle aufgebaut. Schreiben Sie von wann bis wann Sie bei welcher Firma gearbeitet haben, wo und wie lange Sie eine Ausbildung oder ein Studium gemacht haben, wo und wie lange Sie zur Schule gegangen sind und welchen Abschluss Sie gemacht haben. Sie müssen kein Foto in Ihren Lebenslauf einfügen, aber viele Firmen finden es gut, ein Foto zu sehen.

**Hier können Sie Ihren Lebenslauf in verschiedenen Sprachen online erstellen:**  [europass.eu](http://europass.eu)

- **Zeugnisse:** Es ist ganz wichtig, dass Sie Kopien von Ihren Zeugnissen mitschicken. Zeugnisse sind Ihr Schulabschluss, Ihr Ausbildungsabschluss, Ihr Studienabschluss und Arbeitszeugnisse von früheren Arbeitgebern. Auch Ihr Zertifikat von Ihrem Deutschkurs sollten Sie mitschicken.

**Im Internet gibt es kostenfreie Mustervorlagen. Zum Beispiel: [karrierebibel.de](http://karrierebibel.de)**

## **Die Art der Bewerbung**

In der Stellenanzeige ist genau beschrieben, was gesucht wird und wie Sie sich bewerben sollen.

- **Schriftlich:** Kaufen Sie eine schöne **Bewerbungsmappe** und legen Sie Ihr Anschreiben, Ihren Lebenslauf und Ihre Zeugnisse hinein. Sie können die Bewerbungsmappe per Post verschicken oder persönlich vorbeibringen.
- **E-Mail:** Viele Bewerbungen werden über eine E-Mail verschickt. Schreiben Sie in der Mail einen kurzen Text an die Person, die Ihre Bewerbung bekommt. Fügen Sie Ihr Anschreiben, Ihren Lebenslauf und Ihre Zeugnisse zu **EINER PDF-Datei zusammen** und schicken Sie diese im **Anhang der E-Mail** mit.

**Hier finden Sie ein kostenloses Programm: „[PDF Creator](#)“**

- **Online:** Große Firmen haben ein eigenes Bewerberportal. Sie müssen sich mit Ihrer E-Mail-Adresse registrieren und Ihre Bewerbung dort hochladen.

**Bei der Erstellung Ihrer Bewerbungsunterlagen können Sie sich auch von einer der [Beratungsstellen Integration und Migration](#) beraten lassen. Als Kundin oder Kunde des Jobcenters oder der Agentur für Arbeit können Sie auch um ein **Bewerbungstraining** bitten.**

---

## Arbeitsvertrag und Steuern

### Arbeitsvertrag

Wer eine Arbeitsstelle antritt, bekommt einen Arbeitsvertrag.

Er regelt die wichtigsten Bedingungen eines Arbeitsverhältnisses. Dazu zählen Arbeitszeiten, Urlaubsanspruch, Höhe des Gehalts und Kündigungsfristen. Beide Seiten – Arbeitnehmerinnen und Arbeitgeber – müssen sich an diese Vereinbarungen halten.

Der Vertrag wird mit Ihrer Unterschrift gültig. Unterschreiben Sie ihn daher erst, wenn Sie den Inhalt auch vollständig verstanden haben.

### Vertragsarten

#### Unbefristeter Arbeitsvertrag

In der Regel gibt es eine Probezeit von 3 oder 6 Monaten. Während dieser Zeit kann ein Arbeitsverhältnis von beiden Seiten ohne Angabe von Gründen kurzfristig gekündigt werden.

Nach Ablauf der Probezeit beginnt ein festes Arbeitsverhältnis mit einem längeren Schutz vor Kündigung.

#### Befristeter Arbeitsvertrag

Das Arbeitsverhältnis endet zum vereinbarten Zeitpunkt. Eine gesonderte Kündigung ist nicht notwendig.

#### Minijob

Der maximale Verdienst im Monat beträgt 603 € und ist steuerfrei.

## Steuern und Sozialabgaben

Jede Arbeitnehmerin oder jeder Arbeitnehmer in Deutschland zahlt einen Teil des Lohnes als Sozialabgaben und Steuern. Davon werden Ausgaben von Bund, Ländern und Kommunen finanziert.

Arbeitgeber wiederum müssen 50 % der Sozialabgaben für ihre Beschäftigten zahlen. Im deutschen Sozialsystem wird mit diesem Geld Menschen geholfen, wenn sie keine Arbeit finden oder nicht mehr arbeiten können.

---

Möglicherweise hat das Finanzamt zu viel Geld von Ihnen bekommen. Das können Sie sich mit einer Einkommensteuererklärung zurückholen. [Hier](#) gibt es weitere Informationen dazu.

## Steuerliche Identifikationsnummer

Die Steuer-ID (Steueridentifikationsnummer) ist eine 11-stellige Nummer und dient der Einkommensteuer. Die Arbeitsstelle benötigt diese Nummer. Falls man diese Nummer nicht in seinen Unterlagen hat, kann man sie persönlich bei der Meldebehörde oder schriftlich beim Bundesamt für Steuern erfragen.

## Sozialversicherungsnummer

Für eine Arbeitsstelle benötigen Sie eine Sozialversicherungsnummer. Diese erhalten Sie bei Ihrer Krankenkasse.

## Illegale Arbeit

Arbeit ist in Deutschland illegal und wird als Schwarzarbeit bezeichnet, wenn

- sie nicht beim Finanzamt und der Krankenkasse angemeldet ist und
- Sie keine Steuern und Sozialabgaben zahlen.

Es drohen Geldstrafen und Haftstrafen!

Schwarzarbeit ist es auch, wenn

- Sie Sozialleistungen oder Arbeitslosengeld bekommen UND
- Sie trotzdem arbeiten UND
- das dem Sozialamt, der Arbeitsagentur oder dem Jobcenter nicht sagen.

Sie beziehen zu Unrecht staatliche Leistungen, obwohl Sie einer bezahlten Arbeit nachgehen.

## Mindestlohn

In Deutschland gibt es einen Mindestlohn von **13,90 € pro Stunde**. Der Mindestlohn gilt für alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer über 18 Jahre in allen Branchen und für Praktika ab 3 Monaten.

Ausnahmen gibt es für unter 18-Jährige ohne Berufsabschluss und Langzeitarbeitslose in den ersten 6 Monaten einer Beschäftigung. Diese haben keinen Anspruch auf den Mindestlohn.

Viele weitere Informationen in 12 verschiedenen Sprachen finden Sie [hier](#).

## Einwanderung von Fachkräften

### Das Fachkräfteeinwanderungsgesetz

Es gibt ein Gesetz in Deutschland. Das Gesetz soll es Fachkräften leichter machen, nach Deutschland zu kommen. In diesem Fall haben die Fachkräfte eine berufliche Ausbildung. Sie haben keinen akademischen Abschluss. Für diese Menschen gibt es bereits Regeln für die Einwanderung nach Deutschland. Wenn Sie mehr darüber wissen möchten, kontaktieren Sie die [Ausländerbehörde des Kreises Warendorf](#) oder [regionale Beratungsstellen](#).

Diese und weiterführende Informationen finden Sie auch auf der Seite [Make it in Germany](#) (Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch).


Hier können Sie auch einen [Schnelltest](#) zu Ihren Möglichkeiten machen!

## Selbständigkeit

### Wer kann sich in Deutschland selbständig machen?

Ihr Antrag auf Asyl wird noch bearbeitet? Ihr Antrag wurde abgelehnt? Sie besitzen eine Duldung? Dann ist die selbständige Arbeit verboten. Sie zählen nicht zu dieser Gruppe? Dann können Sie ein Unternehmen in Deutschland gründen.

### Links mit weiteren Informationen


 [„Wir gründen in Deutschland“](#) (Arabisch, Bosnisch, Chinesisch, Englisch, Französisch, Polnisch, Persisch, Russisch, Spanisch, Türkisch, Ukrainisch, Vietnamesisch)

 [Existenzgründungsportal](#) (Deutsch und Englisch)

 [gfw im Kreis Warendorf](#)

 [Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH](#)

Vorhelmer Str. 81  
59269 Beckum

 [02521/85050](tel:02521/85050)

 [@info@gfw-waf.de](mailto:info@gfw-waf.de)

 [www.gfw-waf.de](http://www.gfw-waf.de)

## Arbeitsausbeutung

Arbeitsausbeutung heißt: Wenn bei der Arbeit unfaire Bedingungen herrschen oder die Arbeitskraft ohne Zustimmung der Betroffenen ausgenutzt wird. Sie bekommen kein oder zu wenig Geld für ihre Arbeit. Sie müssen unter schlechten oder sogar gefährlichen Bedingungen arbeiten. Sie werden bedroht oder erleben Gewalt.

- Sklaverei und Zwangsarbeit sind in Deutschland verboten.
- Menschenhandel oder erzwungene Sexarbeit sind in Deutschland verboten.

Auch andere Formen der Ausbeutung sind strafbar:

- Kein Geld für die geleistete Arbeit.
- Längere Arbeitszeiten für den gleichen Lohn, obwohl etwas anderes im Vertrag steht (Umgehen des [Mindestlohns](#)).
- Kein Geld, wenn Sie krank sind oder Urlaub haben.

Im Kreis Warendorf finden Sie [hier](#) Hilfe und Beratung vor Ort auch in ukrainischer und englischer Sprache.

Als EU-Bürgerin oder EU-Bürger bekommen Sie außerdem [hier](#) Hilfe und Beratung in sechs Sprachen.

Als Nicht-EU-Bürgerin oder Nicht-EU-Bürger bekommen Sie außerdem [hier](#) Hilfe und Beratung in vier Sprachen.

## Finanzielle Unterstützung bei Arbeitslosigkeit

### Allgemeines

Arbeitslos sind Sie, wenn Sie keine Arbeit haben und Geld zum Leben verdienen. Man nennt dies auch Arbeitslosigkeit. Da Deutschland ein Sozialstaat ist, hilft er Menschen, die ihren Lebensunterhalt nicht oder nur zum Teil selbst sichern können.

Grundsätzlich soll aber jeder Mensch durch Arbeit selbst für seinen Lebensunterhalt sorgen.

Wenn Sie staatliche Unterstützung beantragen, müssen Sie Formulare ausfüllen, die oft kein leichtes Deutsch haben. [Hier](#) finden Sie auf verschiedenen Sprachen Tipps zum Ausfüllen, Kurzinformationen, Erklärungen und Beispiele zu einzelnen Themen und Formularen.

### Arbeitslosengeld

Arbeitslosengeld bekommen Sie, wenn Sie Ihren Job verlieren. Dazu müssen Sie mindestens zwölf Monate in Deutschland in den vergangenen 30 Monaten gearbeitet haben. Unter bestimmten Umständen gibt es andere Voraussetzungen.

Ob Sie Arbeitslosengeld bekommen, entscheidet die [Agentur für Arbeit](#).

## 1. Melden Sie sich arbeitsuchend!

Ihnen wurde gekündigt, Sie haben gekündigt oder Ihr befristetes Arbeitsverhältnis endet bald. Die Agentur für Arbeit unterstützt Sie bei Ihrer Suche nach einer neuen Beschäftigung. Gemeinsam mit Ihnen wird außerdem festgestellt, ob Sie Anspruch auf finanzielle Unterstützung haben.

Wichtig ist, dass Sie sich umgehend arbeitsuchend melden. Melden Sie sich spätestens drei Monate vor dem Ende des Arbeitsverhältnisses arbeitsuchend. Wenn Sie erst später davon erfahren, melden Sie sich spätestens 3 Tage später arbeitsuchend.

Das können Sie auf unterschiedlichen Wegen tun:

📍 In Ihrer Agentur für Arbeit ([Bismarckstraße 10 in Ahlen](#), [Schlenkhoffs Weg 55 in Beckum](#) oder [Südstraße 12a in Warendorf](#))

☎ [0800/4555500](tel:08004555500) (kostenlos)

🌐 [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)

## 2. Melden Sie sich persönlich arbeitslos.

Spätestens am ersten Tag ohne Beschäftigung müssen Sie sich persönlich bei Ihrer Agentur für Arbeit arbeitslos melden. Das ist die Voraussetzung dafür, dass Sie Arbeitslosengeld beziehen können.

## 3. Füllen Sie den Antrag auf Arbeitslosengeld aus.

Beantragen Sie das Arbeitslosengeld im Internet [online](#). Alternativ können Sie sich in Ihrer Agentur für Arbeit ein Antragsformular holen, um den Antrag schriftlich zu stellen.

[Hier](#) erhalten Sie weitere Informationen.

## Bürgergeld

### Bürgergeld statt Hartz IV

Ab dem 1. Januar 2023 löst das Bürgergeld das bisherige Arbeitslosengeld II oder auch „Hartz IV“ ab.

Das Bürgergeld bekommen Sie, wenn Sie:

- erwerbsfähig sind, also in der Lage und im Alter sind, zu arbeiten
- Ihr monatliches Einkommen geringer ist, als das Existenzminimum
- andere, vorrangige Leistungen (Arbeitslosengeld I, Wohngeld, Kinderzuschlag und so weiter) nicht ausreichen
- kein großes Vermögen besitzen

### Darf man etwas dazuverdienen?

Wenn Sie Bürgergeld erhalten, dürfen Sie einen Job annehmen. Sie müssen das dem Jobcenter melden. Die Einkünfte werden dann auf Ihr Bürgergeld angerechnet; es gibt Freibeträge und Sonderregelungen, so dass Sie in jedem Fall mehr Geld zur Verfügung haben als ohne Job.

Bitte sprechen Sie im Einzelfall Ihr Jobcenter an.

## Beantragung

Den Antrag auf Bürgergeld können Sie [online](#) stellen.

Zur Beantragung des Bürgergeldes melden Sie sich bei Ihrem Jobcenter (nach vorheriger Terminabsprache):

---

### **📍 Anlaufstelle Ahlen**

Raiffeisenstraße 11  
59227 Ahlen

Für Ahlenerinnen und Ahlener mit der Postleitzahl 59229

[@teamahlen1-jobcenter@kreis-warendorf.de](mailto:@teamahlen1-jobcenter@kreis-warendorf.de)

Für Ahlenerinnen und Ahlener mit der Postleitzahl 59227

[@teamahlen2-jobcenter@kreis-warendorf.de](mailto:@teamahlen2-jobcenter@kreis-warendorf.de)

### **📍 Anlaufstelle Beckum**

Dalmerweg 77  
59269 Beckum

[@teambeckum-jobcenter@kreis-warendorf.de](mailto:@teambeckum-jobcenter@kreis-warendorf.de)

### **📍 Anlaufstelle Beelen**

Warendorfer Str. 9 (Rathaus)  
48361 Beelen

[@teamwarendorf-jobcenter@kreis-warendorf.de](mailto:@teamwarendorf-jobcenter@kreis-warendorf.de)

### **📍 Anlaufstelle Drensteinfurt**

Landsbergplatz 5  
48317 Drensteinfurt

[@teamdrensteinfurt-jobcenter@kreis-warendorf.de](mailto:@teamdrensteinfurt-jobcenter@kreis-warendorf.de)

### **📍 Anlaufstelle Ennigerloh**

Clemens-August-Straße 28  
59320 Ennigerloh

[@teamoelde-jobcenter@kreis-warendorf.de](mailto:@teamoelde-jobcenter@kreis-warendorf.de)

### **📍 Anlaufstelle Everswinkel**

---

Am Magnusplatz 20  
48351 Everswinkel

[@teameverswinkel-jobcenter@kreis-warendorf.de](mailto:@teameverswinkel-jobcenter@kreis-warendorf.de)

### **📍 Anlaufstelle Oelde**

Am Markt 8  
59302 Oelde

[@teamoelde-jobcenter@kreis-warendorf.de](mailto:@teamoelde-jobcenter@kreis-warendorf.de)

### **📍 Anlaufstelle Ostbevern**

Am Rathaus 1 (Rathaus)  
48346 Ostbevern

[@teamtelgte-jobcenter@kreis-warendorf.de](mailto:@teamtelgte-jobcenter@kreis-warendorf.de)

### **📍 Anlaufstelle Sassenberg**

Klingenhagen 18  
48336 Sassenberg

[@teamwarendorf-jobcenter@kreis-warendorf.de](mailto:@teamwarendorf-jobcenter@kreis-warendorf.de)

### **📍 Anlaufstelle Sendenhorst**

Schlabberpohl 12  
48324 Sendenhorst

[@teamtelgte-jobcenter@kreis-warendorf.de](mailto:@teamtelgte-jobcenter@kreis-warendorf.de)

### **📍 Anlaufstelle Telgte**

Baßfeld 11 - 13  
48291 Telgte

[@teamtelgte-jobcenter@kreis-warendorf.de](mailto:@teamtelgte-jobcenter@kreis-warendorf.de)

## [Anlaufstelle Wadersloh](#)

Liesborner Straße 5  
59329 Wadersloh

 [teamwadersloh-jobcenter@kreis-warendorf.de](mailto:teamwadersloh-jobcenter@kreis-warendorf.de)

## [Anlaufstelle Warendorf](#)

Südstraße 10 a  
48231 Warendorf

 [teamwarendorf-jobcenter@kreis-warendorf.de](mailto:teamwarendorf-jobcenter@kreis-warendorf.de)


## **Beratungsstelle Arbeit**


Die Beratungsstelle Arbeit von impulse e.V. bietet Unterstützung bei folgenden Themen an:

- Hilfen gegen Arbeitsausbeutung
- Unterstützung bei der Entwicklung neuer beruflicher Perspektiven
- Informationen zu Umschulungen oder Qualifizierungen
- Informationen zu Arbeitsmarktmaßnahme
- Fragen zu einem Leistungsbescheid
- Hilfe beim Ausfüllen von Formularen der Bundesagentur für Arbeit oder des Jobcenter
- Unterstützung bei Bewerbungen
- Beratung zu Möglichkeiten der beruflichen Qualifikation und Weiterbildung
- Informationen zu weiterführenden Angeboten

Sie haben Fragen oder sind interessiert? Dann nehmen Sie gerne Kontakt auf. Die Beratung ist kostenlos!

## **Standort Warendorf**


 Mi 09:00 - 14:00 Uhr

 Do 09:00 - 14:00 Uhr

## **Daniel Schmidt | Beratungsstelle Arbeit**


 [Splieterstraße 27, 48231 Warendorf](#)


 [schmidt@impulse-warendorf.de](mailto:schmidt@impulse-warendorf.de)

 [+49 \(0\) 15560032466](tel:+49(0)15560032466)


 <https://www.impulse-warendorf.de/leistungen/berat...>

### Standort Ahlen


 Mi 09:00 – 14:00 Uhr


 Fr 09:00 – 14:00 Uhr

### Vilina Tovstenko | Beratungsstelle Arbeit

 [Beckumer Str. 34, 59229 Ahlen](#)


 [tovstenko@impulse-warendorf.de](mailto:tovstenko@impulse-warendorf.de)


 [+49 \(0\) 17647613977](tel:+49(0)17647613977)

 [+49 \(0\) 17647613977](tel:+49(0)17647613977)


 <https://www.impulse-warendorf.de/leistungen/berat...>

### Standort Beckum

 Mi 10:00 – 16:00 Uhr

 Do 09:00 – 13:00 Uhr

### Claudia Breer | Beratungsstelle Arbeit

 [Südstraße 7, 59269 Beckum](#)

 [breer@impulse-warendorf.de](mailto:breer@impulse-warendorf.de)

 [+49 \(0\) 1743117545](tel:+49(0)1743117545)

 <https://www.impulse-warendorf.de/leistungen/berat...>

## Ausbildung und Studium

### Ausbildung - dual und schulisch

In Deutschland gibt es mehr als 320 Ausbildungsberufe.

Es gibt eine Unterscheidung zwischen einer schulischen Ausbildung und einer betrieblichen Ausbildung. Die betriebliche Ausbildung findet in der Berufsschule und im Betrieb statt.

Sie verdienen meist mehr Geld mit einer Ausbildung. Mit einer Ausbildung haben Sie bessere Chancen auf einen guten Job.

Auf der Internetseite der Agentur für Arbeit finden Sie eine Übersicht aller Ausbildungsberufe. Hier gibt es auch hilfreiche Informationen zu: Inhalten der Ausbildung, Voraussetzungen, Bewerbung und so weiter:

 [Berufenet](#)

## schulische und betriebliche Berufsausbildung

### Schulische Ausbildung

Die schulische Berufsausbildung findet in einem Berufskolleg oder einer privaten Schule statt. Neben dem Schulbesuch finden Praktika in Betrieben und Einrichtungen statt.

Schulische Ausbildungsberufe sind zum Beispiel Physiotherapeutin oder Ergotherapeut, Chemisch-technische Assistentin oder Sozialhelfer.

Während der Ausbildung wird meist kein Ausbildungsgehalt gezahlt. Teilweise sind diese Ausbildungen auch kostenpflichtig.

### Betriebliche Berufsausbildung = duale Berufsausbildung

Bei einer betrieblichen Ausbildung findet die Ausbildung sowohl im Betrieb als auch in der Berufsschule statt. Die Ausbildungen dauern zwischen zwei und dreieinhalb Jahren.

Um eine duale Ausbildung zu absolvieren, benötigen Sie einen Ausbildungsbetrieb, der mit Ihnen einen Ausbildungsvertrag abschließt. Sie erhalten von diesem dann auch ein Ausbildungsgehalt.


Wichtig: Wenn Sie im laufenden Asylverfahren sind oder eine Duldung haben, müssen Sie den Ausbildungsvertrag an die [Ausländerbehörde](#) schicken.

### Azubi-Sprachförderung + (AS+)

Bei dem Programm AS+ bekommen Auszubildende Einzelunterricht im Fach Deutsch. Die Orte und Zeiten des Unterrichts werden zwischen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern und den Lehrerinnen und Lehrern vereinbart. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen einen Eigenanteil in Höhe von 18 € monatlich bezahlen. Auch der Ausbildungsbetrieb muss sich an den Kosten beteiligen.

Ansprechpartner:

 Roland Stefani

 [02581/534508](tel:02581/534508)

[@roland.stefani@kreis-warendorf.de](mailto:roland.stefani@kreis-warendorf.de)

Mehr Informationen zu dem Programm finden Sie [hier](#).

### Einstiegsqualifizierung (EQ)

Verbessern Sie Ihre Chancen auf eine Ausbildungsstelle! Sie haben die Schule beendet, aber konnten bislang noch keine Ausbildungsstelle finden? Sie möchten die Chance haben, durch Ihre Leistungen zu überzeugen und nicht nur aufgrund von Zeugnissen beurteilt zu werden?

Dann könnte die Einstiegsqualifizierung (EQ) das Richtige für Sie sein. In diesem betrieblichen Langzeitpraktikum lernen Sie den Ausbildungsberuf und den Betrieb ausführlich kennen und

können zeigen, was in Ihnen steckt!

Das Ziel der EQ ist, dass Sie nach dem Abschluss eine Ausbildungsstelle bekommen.

**DAS SOLLTEN SIE WISSEN:** Sie können teilnehmen, wenn Sie die Vollzeitschulpflicht erfüllt, noch keinen Ausbildungsplatz gefunden und noch keine Berufsausbildung oder Studium abgeschlossen haben. EQ ist ein Langzeitpraktikum und dauert 4 bis maximal 12 Monate. Wenn Sie berufsschulpflichtig sind, ist der Besuch der Berufsschule notwendig. Sollte keine Berufsschulpflicht (mehr) bestehen, ist eine Teilnahme am Berufsschulunterricht trotzdem sinnvoll, um sich für Ihre spätere Ausbildung auch einen schulischen Wissensvorsprung zu verschaffen. Die EQ findet in der Regel in Vollzeit statt, kann aber bei Bedarf auch in Teilzeit absolviert werden.

Interessiert? Nehmen Sie Kontakt zu Ihrer Berufsberatung oder Ihrem Jobcenter auf, um die Teilnahme an der Einstiegsqualifizierung klären zu können. Sie unterstützen Sie gerne bei der Suche nach einer EQ-Stelle, sofern Sie nicht schon selbst eine gefunden haben. Die Genehmigung der Ausländerbehörde ist gegebenenfalls auch nötig.

Für Personen, die noch keine Deutschkenntnisse auf dem Sprachniveau B2 haben, gibt es eine Einstiegsqualifizierung plus Sprache (EQ + Sprache). Begleitend zum Praktikum besucht man in der Regel an zwei Tagen pro Woche einen Sprachkurs.

Terminvereinbarung bei der Berufsberatung: [hier](#)

oder:



**Achtung:** Mit einer EQ kann keine [Ausbildungsduldung](#) beantragt werden!

[Hier](#) gibt es weitere Informationen der Bundesagentur für Arbeit.

## Finanzierung der Ausbildung

### Finanzielle Unterstützung - BAföG

Alle Menschen in Deutschland sollen die gleiche Chance haben, eine Berufsausbildung oder einen weiterführenden Schulabschluss zu machen. Manche Eltern können ihre Kinder dabei nicht unterstützen, weil sie nicht so viel Geld haben. Deshalb gibt es in Deutschland eine finanzielle Unterstützung. Diese nennt man BAföG (Bundesausbildungsförderungsgesetz).

Das BAföG ist eine monatliche finanzielle Unterstützung:

- während der Schulzeit ab Klasse 10
- während der schulischen Berufsausbildung
- oder während des Studiums

Für die schulische Ausbildung kann das „[Schüler-BAföG](#)“ beantragt werden.  
Es muss nicht zurück bezahlt werden.

Man kann zudem BAföG erhalten, wenn man an einer Universität studiert.  
Die eine Hälfte ist ein Zuschuss, der nicht zurückgezahlt werden muss. Die andere Hälfte ist ein Darlehen ohne Zinsen, welches später zurückgezahlt werden muss.

Jeder Antrag wird einzeln geprüft.

## Wer kann einen Antrag stellen?

Wer BAföG bekommen kann, hängt von verschiedenen Voraussetzungen ab, zum Beispiel:

- welche Schule man besucht
- ob man bereits eine Ausbildung abgeschlossen hat
- vom ausländerrechtlichen Status. Die Möglichkeit zum Antrag besteht für:
  - Anerkannte Asylberechtigte
  - Anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Flüchtlingskonvention
  - Subsidiäre Schutzberechtigte
  - Geduldete, die seit 15 Monaten oder länger in Deutschland leben

Asylbewerberinnen und Asylbewerber im laufenden Asylverfahren können kein BAföG erhalten.

Weitere Informationen dazu finden Sie [hier](#).

## Kontakt für das Schüler-BAföG beim Kreis Warendorf:

 [Sozialamt Kreis Warendorf](#)

Waldenburger Str. 2  
48231 Warendorf

Ansprechpersonen und weitere Informationen zur BAföG-Stelle des Kreises Warendorf finden Sie [hier](#).

## Finanzielle Unterstützung - Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)

Die Berufsausbildungsbeihilfe ist eine monatliche finanzielle Unterstützung während einer betrieblichen Berufsausbildung. Sie kann bei der Agentur für Arbeit beantragt werden.

Weitere Informationen dazu finden Sie [hier](#).

## Ausbildungsduldung

### Ausbildungsduldung (3+2 Regelung)

Eine Ausbildungsduldung erhalten Geduldete (Menschen, bei denen der Antrag auf Asyl abgelehnt wurde) für die Dauer der Ausbildung. Sie sind während der Ausbildung vor einer Abschiebung geschützt.

Die Ausbildungsduldung muss bei der [Ausländerbehörde](#) beantragt werden. Das Wichtigste ist die Klärung der Identität.

Die Ausländerbehörde prüft immer: Kann eine Ausbildungsduldung erteilt werden?

### **Weitere Voraussetzungen:**

- Das Asylverfahren ist abgeschlossen.
- Sie haben mindestens 3 Monate eine Duldung ODER
- Sie haben die Ausbildung noch im laufenden Asylverfahren begonnen (dann keine Wartezeit)
- Beginn einer mindestens 2jährigen betrieblichen oder schulischen Ausbildung ([Verzeichnis der anerkannten Ausbildungsberufe 2026.pdf](#)) ODER
- Beginn einer Assistenzausbildung oder Helferausbildung, wenn danach eine 2jährige Ausbildung in einem Mangelberuf gemacht wird. Dazu muss die Zusage für einen Ausbildungsplatz da sein.

### **Nach dem Ende der Ausbildung:**

Wenn Sie nach der Ausbildung

- von dem Betrieb übernommen werden und
- in dem erlernten Beruf arbeiten,

bekommen Sie einen Aufenthaltstitel für 2 Jahre. Der Aufenthaltstitel kann danach verlängert werden.

Werden Sie nach Abschluss der Ausbildung nicht vom Ausbildungsbetrieb übernommen, wird die Duldung um 6 Monate verlängert. In der Zeit können Sie eine Arbeit suchen.

Gründe für eine Ablehnung der Ausbildungsduldung sind zum Beispiel:

- Fehlende Mitwirkung bei der Klärung der Identität und Beschaffung des Passes
- eine strafrechtliche Verurteilung
- eine Abschiebungsanordnung

Wichtig für Unternehmen: Ein Abbruch der Ausbildung muss sofort der Ausländerbehörde gemeldet werden.

### **Weitere Informationen:**

 [Bundesministerium des Innern und für Heimat](#) (auf Deutsch und Englisch)

 [Netzwerk Unternehmen integrieren Flüchtlinge](#)

## Ausbildungs-Aufenthaltserlaubnis

Seit dem 1. März 2024 gibt es eine neue Möglichkeit: Die Aufenthaltserlaubnis zur Ausbildung. Die Voraussetzungen sind sehr ähnlich wie für die Ausbildungsduldung. Für die Ausbildungs-Aufenthaltserlaubnis muss zusätzlich der Lebensunterhalt gesichert und die Passpflicht erfüllt sein.

Weitere Informationen über die Vorteile der Ausbildungs-Aufenthaltserlaubnis finden Sie [hier](#).

## Suche nach einer Ausbildung

### Ausbildungsplatzsuche




### Berufsberatung der Agentur für Arbeit

Sie wissen noch nicht, welchen Ausbildungsberuf Sie lernen möchten? Dann lassen Sie sich bei der Agentur für Arbeit beraten.

Einen Termin bei der Berufsberatung können Sie so vereinbaren:

- in Ihrer Schule

- [online](#)

- in der Agentur für Arbeit (  [Bismarckstraße 10](#) in Ahlen oder  [Schlenkhoffs Weg 55](#) in Beckum oder  [Südstraße 12a](#) in Warendorf)

- unter  [0251/698111](tel:0251/698111) oder [@ ahlen-muenster.berufsberatung@arbeitsagentur.de](mailto:ahlen-muenster.berufsberatung@arbeitsagentur.de)

Ihre Berufsberaterin oder Ihr Berufsberater unterstützt Sie auch bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz.

Informationen zu verschiedenen Berufen finden Sie [hier](#).

### Berufsberatung des Jobcenters


Bekommen Sie oder Ihre Eltern Leistungen vom Jobcenter? Dann können Sie sich auch dort an Ihre Beraterin oder Ihren Berater wenden.

 [Kontakt](#)

### Beratung durch den Jugendmigrationsdienst (JMD)

Sind Sie zwischen 12 und 27 Jahren? Der Jugendmigrationsdienst berät junge Menschen auf dem schulischen und beruflichen Weg.

 Kontakt:

 [\(JMD\) Münster/Warendorf](#) (Arabisch, Bulgarisch, Deutsch, Englisch, Französisch, Russisch, Spanisch, Türkisch)

## Industrie- und Handelskammer (IHK), Handwerkskammer (HWK) und Kreishandwerkerschaft Steinfurt Warendorf (KH)


Auf den folgenden Seiten können Sie eine Ausbildung oder ein Praktikum suchen. Das sind Börsen für Ausbildungsplätze:



Sie beraten zu verschiedenen Ausbildungsberufen. Sie unterstützen Sie bei der Suche nach einer Ausbildung.

### Die KH Steinfurt Warendorf bietet auch direkte Hilfe für Geflüchtete an:


#### Kontakt:

 Herr Thomas Laukemper (Willkommenslotse der KH)

 [Kreishandwerkerschaft Steinfurt Warendorf](#)

Schlenkhoffs Weg 57

59269 Beckum

 [+49 \(0\) 597140036040](tel:+49(0)597140036040)

 [@thomas.laukemper@kh-st-waf.de](mailto:thomas.laukemper@kh-st-waf.de)

### Die IHK Nord Westfalen bietet auch direkte Hilfe für Geflüchtete an:


#### Kontakt:

 Frau Anke Leufgen (Willkommenslotsin der IHK)

 [IHK Nord Westfalen](#)

Sentmaringer Weg 61

48151 Münster

 [0251/707411](tel:0251707411)

 [@Anke.leufgen@ihk-nordwestfalen.de](mailto:Anke.leufgen@ihk-nordwestfalen.de)

### Die Handwerkskammer Münster (HWK) bietet auch direkte Hilfe für Geflüchtete an:


#### Kontakt:

 Herr Mustafa Schat (Willkommenslotse der HWK)

 [HWK Münster](#)



Echelmeyerstr. 1-2

48163 Münster

 [0251/7051175](tel:02517051175)  
[@mustafa.schat@hwk-muenster.de](mailto:mustafa.schat@hwk-muenster.de)



### **Die Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen bietet auch direkte Hilfe für Geflüchtete an:**

#### **Kontakt:**

 Frau Hanna Schulze-Johannes (Willkommenslotsin der Landwirtschaftskammer)  
 [Landwirtschaftskammer NRW](#)  
Nevinghoff 40  
48147 Münster

 [02512376471](tel:02512376471)  
[@hanna.schulze-johannes@lwk.nrw.de](mailto:hanna.schulze-johannes@lwk.nrw.de)

### **Der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. bietet auch direkte Hilfe für Geflüchtete an:**

 Herr Michael Müller (Willkommenslotse im Garten- und Landschaftsbau)  
 [+49 \(0\) 17657929605](tel:+49(0)17657929605)  
[@m.mueller@galabau-nrw.de](mailto:m.mueller@galabau-nrw.de)

Für handwerkliche Berufe sind Handwerkskammern (HWK) zuständig. Hier geht es um Berufe wie Bäcker oder Maurerin oder Maler.

Die Kreishandwerkerschaft Steinfurt Warendorf bietet eine kostenlose [Ausbildungs- und Praktikumsbörse](#) an.

Die Handwerkskammer Münster bietet eine kostenlose Beratung und eine Ausbildungsvermittlung an, unter:

 [www.hwk-muenster.de/lehrstellenboerse](http://www.hwk-muenster.de/lehrstellenboerse)

### **Weitere Informationen**

Besuchen Sie eine Ausbildungsmesse. Dabei kann man mit Betrieben und Auszubildenden ins Gespräch kommen.

Weitere regionale Informationen, Ansprechpersonen und Termine von Ausbildungsmessen finden Sie hier:

 [Schule - und dann?](#) (auch auf Arabisch, Bulgarisch, Rumänisch, Russisch und Türkisch).

### **Berufskollegs im Kreis Warendorf**

Bist du älter als 15 Jahre und gehst nicht mehr zur Schule? Dann ist der Besuch eines Berufskollegs eine gute Möglichkeit für dich.

Am Berufskolleg kannst du:

- dich auf einen Beruf vorbereiten
- Schulabschlüsse machen oder nachholen
- dich auf ein Studium vorbereiten

Dort kannst du eine berufliche Ausbildung, eine weitere Qualifikation oder die Fachhochschulreife machen.

Es gibt Berufskollegs in diesen Bereichen:

- Technik
- Wirtschaft und Verwaltung
- Sozialpädagogik
- Gesundheit und Pflege
- Hauswirtschaft

In Deutschland musst du zur Schule gehen, bis du 18 Jahre alt bist. Wenn du während eines Schuljahres 18 Jahre alt wirst, musst du bis zum Ende des Schuljahres weiter zur Schule gehen.

Das gilt nicht, wenn du:

- schon eine Ausbildung machst oder
- einen vollzeitigen Bildungsgang am Berufskolleg erfolgreich abgeschlossen hast

Mehr Infos zur Schulpflicht findest du [hier](#).


## **Berufskollegs im Kreis Warendorf**

Im Kreis Warendorf gibt es fünf Berufskollegs, die jeweils verschiedene Schwerpunkte haben. An den drei öffentlichen Berufskollegs können Sie alle formalen Bildungsabschlüsse, eine Berufsausbildung oder Fortbildungen und Weiterbildungen machen.

### **Öffentliche Berufskollegs**

[Berufskolleg Ahlen des Kreises Warendorf](#)

 [Im Pattenmeicheln 12, 59229 Ahlen](#)


 [02382/98240](#)


[@verwaltung@berufskolleg-ahlen.de](mailto:verwaltung@berufskolleg-ahlen.de)

Schwerpunkt:

- Wirtschaft und Verwaltung

[Berufskolleg Beckum des Kreises Warendorf](#)

 [Hansaring 11, 59269 Beckum](#)

 [02521/9120](#)

[@verwaltung@bkbeckum.de](mailto:verwaltung@bkbeckum.de)

Schwerpunkt:

- Technik

- Gesundheit und Soziales
- Ernährung und Bauwirtschaft

#### [Paul-Spiegel-Berufskolleg des Kreises Warendorf](#)

 [Von-Ketteler-Str. 40, 48231 Warendorf](#)

 [02581/9250](#)

[@info@paul-spiegel-berufskolleg.eu](mailto:info@paul-spiegel-berufskolleg.eu)

Schwerpunkt:

- Wirtschaft und Verwaltung
- Gesundheit und Soziales
- Technik
- Ernährung und Hauswirtschaft

### Private Berufskollegs

#### [Berufskolleg St. Michael](#)

 [Warendorfer Str. 72, 59227 Ahlen](#)

 [02382/91400](#)

[@bk-st-michael@bistum.muenster.de](mailto:bk-st-michael@bistum.muenster.de)

Schwerpunkt:

- Wirtschaft
- Gesundheit und Soziales

#### [St. Vincenz Berufskolleg](#)

Schule für Heilerziehungspflege

 [Robert-Koch-Str. 4159227 Ahlen](#)

 [02382/858158](#)

[@info@vincenz-berufskolleg.de](mailto:info@vincenz-berufskolleg.de)

Schwerpunkt:

- Heilerziehungspflege, Sozialassistenten

### Anerkennung von ausländischen Schulabschlüssen

Zeugnisse sind in Deutschland sehr wichtig.

Wenn Sie eine neue Schule oder eine Berufsausbildung anfangen möchten, müssen Sie Ihr Zeugnis zeigen.

Zuerst müssen Sie Ihr Zeugnis aus dem Ausland anerkennen lassen.

### Was muss ich tun?

1. Lassen Sie sich vom Jugendmigrationsdienst beraten, ob Sie eine Übersetzung und Anerkennung brauchen.

 Kontakt:

## [Jugendmigrationsdienst \(JMD\) für den Kreis Warendorf](#)

2. Zuerst suchen Sie eine **professionelle** Übersetzerin oder einen **professionellen** Übersetzer.

[Hier](#) finden Sie eine Übersicht von Dolmetscherinnen und Dolmetschern, die in Deutschland zugelassen sind.

3. Danach brauchen Sie eine amtliche Beglaubigung Ihres Zeugnisses. Diese Stellen können das machen: öffentliche Behörden, zum Beispiel Stadtverwaltungen (Rathaus), Kreisverwaltung, Bürgermeister und Notare.

Wichtige Hinweise zur Beglaubigung von Zeugnissen erhalten Sie hier:

[merkblatt.pdf](#)

4. Als letzten Schritt müssen Sie einen Antrag stellen und folgende Dokumente mitschicken:


- Kopie vom Pass mit Aufenthaltstitel
- Lebenslauf
- Zeugnis aus dem Ausland und übersetztes Zeugnis

### **Wer sind die zuständigen Behörden?**

Je nach Schulabschluss sind verschiedene Behörden für die Anerkennung zuständig:

#### **1. Mittlerer Schulabschluss (Mittlere Reife) und Hauptschulabschluss**


Bezirksregierung Köln  
Zeughausstr. 2-10  
50606 Köln

 [0221/1472048](tel:02211472048)

Antragsformular und weitere Infos finden Sie ⇒ [hier](#) (in deutscher Sprache).

#### **2. Allgemeine Hochschulreife**

Bezirksregierung Düsseldorf  
Am Bonnhof 35  
40474 Düsseldorf

 [0211/4750](tel:02114750)

Antragsformular und weitere Infos finden Sie ⇒ [hier](#)

## **Studium**

## Studieren

### Studium

In Deutschland gibt es einige Berufe (zum Beispiel Lehrerin oder Lehrer, Ärztin oder Arzt und viele andere), für die Sie ein Studium benötigen. In Deutschland kann man an einer Fachhochschule oder an einer Universität studieren.

**Fachhochschulen (FH):** Das Studium an einer Fachhochschule ist praxisorientiert und es werden weniger Studiengänge angeboten.

**Universitäten (Uni):** Ein Studium an einer Universität ist eher wissenschaftlich-theoretisch und forschungsorientiert.

### Voraussetzungen


Wenn Sie studieren wollen, brauchen Sie einen Schulabschluss, der Sie für ein Studium qualifiziert.

Es gibt drei Arten von Berechtigungen zum Hochschulzugang:


- Die allgemeine Hochschulreife
- Die fachgebundene Hochschulreife oder
- Die Fachhochschulreife

### Die Anerkennung von ausländischen Schulabschlüssen

Als Erstes sollten Sie daher prüfen, ob die Hochschulzugangsberechtigung aus Ihrem Heimatland in Deutschland anerkannt ist. Es gibt Internetseiten, bei denen Sie das selbst prüfen können:

 **Datenbank der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen** (= ZAB). Dort geben Sie Ihr Land ein, in dem Sie Ihren Schulabschluss gemacht haben, und erfahren, ob Ihr Schulabschluss für den gewünschten Studiengang ausreicht.

 **www.study-in.de** (auf Deutsch und Englisch)

 **www.kmk.org** (auf Deutsch und Englisch)

**Mehr Informationen zum Thema Anerkennung von Abschlüssen finden Sie hier:**  
[Anerkennung von Schulabschlüssen](#)






### Semesterbeitrag

An staatlichen Hochschulen zahlt jede Studentin und jeder Student einen Semesterbeitrag (ein Semester sind 6 Monate). Die Höhe hängt von der jeweiligen Hochschule ab. Private Hochschulen haben in der Regel deutlich höhere Gebühren als staatliche Hochschulen.

### Ich möchte studieren

## Hilfe bei der Suche nach dem passenden Studium

Sie möchten später studieren, wissen aber noch nicht genau, was? Dann können Sie sich beraten lassen – bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit.

Einen Termin bei einer Berufsberatung können Sie entweder in Ihrer Schule, in der Agentur für Arbeit (  [Bismarckstraße 10 in Ahlen](#),  [Schlenkhoffs Weg 55 in Beckum](#) oder  [Südstraße 12a in Warendorf](#)), unter  [0251/698111](tel:0251/698111), unter  [ahlen-muenster.berufsberatung@arbeitsagentur.de](mailto:ahlen-muenster.berufsberatung@arbeitsagentur.de) oder [online](#) vereinbaren.

Viele Universitäten und Fachhochschulen bieten einen „Tag der offenen Tür“ an. Jeder kann vorbeikommen und sich über Studienberufe und die einzelnen Hochschulen informieren.

Informationen zu den Studienberufen finden Sie hier:  [Studienwahl.de](https://www.studienwahl.de)

## Bewerbung

Um studieren zu können, muss man sich für den ausgewählten Studiengang bewerben.

Wichtig dabei sind die Bewerbungsfristen, die jede Hochschule auf ihrer Website bekannt gibt. Am besten informieren Sie sich direkt bei der Hochschule. Informationen erhalten Sie auch bei den International Offices der Universitäten und Fachhochschulen.

## Nachweis über Deutschkenntnisse

Für ein Studium in Deutschland brauchen Sie meistens gute Deutschkenntnisse – mindestens B2, besser ist C1. Dies ist von Hochschule zu Hochschule unterschiedlich. Informieren Sie sich direkt bei der Hochschule. Es gibt auch Studiengänge auf Englisch, aber nur wenige. Das gilt besonders für international ausgerichtete Master-Studiengänge.

## Informationen über Sprachkurse und Sprachprüfungen finden Sie hier:

 [Goethe-Institut](#)

 [Deutscher Akademischer Austauschdienst DAAD](#)

Ohne ausreichende Deutschkenntnisse können Sie nur wenige Studiengänge in Deutschland belegen.

## Welche Unterlagen brauche ich, um mich einzuschreiben?

Wenn Sie eine Zusage von einer Hochschule bekommen, müssen Sie sich dort einschreiben – das nennt man Immatrikulation.

### **Folgende Unterlagen werden gebraucht:**

- ein gültiger Ausweis
- Ihr Schulabschluss (z. B. das Abitur)
- eine Bescheinigung der Krankenversicherung
- ein Nachweis Ihrer Deutschkenntnisse

### **Studienabschlüsse**

#### **Mögliche Studienabschlüsse**

##### **Bachelor**

Der Bachelor ist meist der erste Studienabschluss an einer Hochschule. Das Studium dauert 3 bis 4 Jahre (6 bis 8 Semester).

Während des Studiums besucht man Kurse und schreibt Prüfungen. Dafür sammelt man Punkte, die ECTS-Punkte heißen.

##### **Master**

Der Master ist ein weiterführendes Studium nach dem Bachelorabschluss. Im Masterstudium werden Inhalte und Schwerpunkte des Bachelorstudiums vertieft. Das Studium dauert 4 bis 6 Semester (2 bis 3 Jahre).

##### **Staatsprüfung (Staatsexamen)**

Manche Studiengänge enden nicht mit Bachelor oder Master, sondern mit einer Staatsprüfung.

Das ist zum Beispiel so bei:

- Medizin
- Jura
- Pharmazie
- manchen Studiengängen für Lehramt oder Lebensmittelchemie

Die Prüfung heißt Staatsexamen und wird vom Staat abgenommen.

##### **Promotion**

Die Promotion (der Dokortitel) ist mit wenigen Ausnahmen die Voraussetzung für eine wissenschaftliche Laufbahn. Zuvor muss man eine Doktorarbeit schreiben.

##### **Hochschulen in Deutschland**

[Hier](#) finden Sie eine Übersicht über die Hochschulen in Deutschland.

An vielen Hochschulen gibt es ein International Office. Dort bekommen Studierende Hilfe und Beratung, zum Beispiel:

- wenn sie ein Auslandssemester machen möchten
- wenn sie aus einem anderen Land kommen und in Deutschland studieren

Das International Office unterstützt bei Fragen zum Studium und zum Alltag an der Hochschule.

[Hier](#) finden Sie außerdem weitere Informationen zur Studienberatung in Nordrhein-Westfalen (NRW).

## Hilfe im Studium

### Hilfe während des Studiums

An vielen Universitäten gibt es „Mentoring Programme“. In denen kann man sich jemanden aus einem höheren Semester zuteilen lassen. Ihre Mentorin oder Ihr Mentor ist eine Person aus einem höheren Semester und hilft Ihnen in allen Fragen rund ums Studium.

An vielen Hochschulen gibt es ein „International Office“. Es ist für Auslandssemester sowie ausländische Studentinnen und Studenten zuständig. Dort bekommen Sie Hilfe und Unterstützung.

## Finanzierung des Studiums

### Finanzierungshilfe

#### BAföG (Bundesausbildungsförderungsgesetz)

BAföG ist eine Unterstützung vom Staat für Studentinnen und Studenten. Es hilft Ihnen, wenn Sie durch Nebenjobs oder Geld von den Eltern nicht genug haben.

Während Ihres Studiums erhalten Sie jeden Monat Geld. Später müssen Sie nur die Hälfte davon zurückzahlen. Das BAföG-Amt, das zu Ihrem Studentenwerk gehört, prüft, ob Sie BAföG bekommen können.

Mehr Infos finden Sie: [hier](#)

#### Stipendien

Es gibt viele Stipendien, für die Sie sich bewerben können – nicht nur am Anfang des Studiums, sondern auch später.

Beispiele:

- Stipendien von [Begabtenförderungswerken](#) oder das [Deutschlandstipendium](#)
- Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) hat Informationen zu weiteren Stipendien: [Stipendien finden](#).
- Das Aufstiegsstipendium ist für Menschen mit Berufserfahrung.
- Die „International Offices“ an Hochschulen beraten Sie ebenfalls und vergeben Stipendien.

## Kindergarten, Schule und Bildung

### Kindertagesbetreuung

Vor dem [Schulbesuch](#), ab ca. 4 Monaten, kann Ihr Kind eine Kindertageseinrichtung (Kita) besuchen. Wenn es ein Jahr alt ist, hat es einen Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz.


In der Kita, bei einer Tagesmutter oder einem Tagesvater kann Ihr Kind Freundschaften schließen, im Umgang mit den Betreuerinnen und Betreuern, Kindern und anderen Eltern Deutsch lernen und neue Dinge entdecken. Der Besuch einer Kita ist eine sehr wichtige und gute Vorbereitung für die Schule. Ihnen als Eltern gibt eine Kinderbetreuung die Möglichkeit, einen Deutschkurs zu besuchen oder arbeiten zu gehen. Der Transport zur Kindertagesbetreuung ist von den Eltern selbst zu regeln. Die Eltern zahlen jeden Monat einen Beitrag, der gesetzlich vorgegeben ist und individuell berechnet wird.

In einer **Kita** werden Kinder bis zum Beginn der Schulpflicht in einer Gruppe mit 10 bis 25 Kindern durch zwei bis drei pädagogische Fachkräfte betreut.


Eine weitere Betreuungsform ist die **Kindertagespflege**. Das ist eine familienähnliche Betreuung der Kinder durch Tageseltern. Eine Tagespflegeperson betreut bis zu 5 Kinder, üblicherweise bis zum Alter von 3 Jahren. Es können sich auch bis zu 3 Tagespflegepersonen zusammenschließen und insgesamt bis zu 9 Kinder betreuen. Voraussetzung für die Betreuung von Kindern ist die Qualifikation als Tagesmutter, Tagesvater oder pädagogische Fachkraft. Weitere Informationen zur Tagespflege finden Sie [hier](#).

Die meisten Kinder fangen im August in einer Kita an. Registrieren Sie Ihr Kind so früh wie möglich, am besten mindestens ein Jahr vorher. Die Anmeldung für einen Betreuungsplatz in einer Kita oder bei einer Kindertagespflege erfolgt online über das [Kita-Portal des Kreises Warendorf](#).

#### **Ansprechpersonen Kinderbetreuungs Börse:**

 Frau Kathrin Springer

 Frau Jennifer Dreher

 [02581/535141](tel:02581535141)

 [@kinderbetreuungsboerse@kreis-warendorf.de](mailto:kinderbetreuungsboerse@kreis-warendorf.de)

 [Kreisverwaltung Warendorf: Kinderbetreuungs Börse \(kreis-warendorf.de\)](https://www.kreis-warendorf.de/kinderbetreuungsboerse)

Das Amt für Jugend und Bildung ist zuständig für 10 Kommunen im Kreisgebiet. Die Städte Ahlen, Beckum und Oelde regeln das Anmeldeverfahren vor Ort über Ihre eigenen Jugendämter.

#### **Ahlen:**

Die Anmeldungen für eine Betreuung in Ahlen sind jeweils in den Kindertagesstätten vorzunehmen. Es wird empfohlen, sich in mehreren Einrichtungen anzumelden. Die Auswahl der Kinder nimmt die jeweilige Kindertagesstätte vor, das Jugendamt hat darauf keinen Einfluss. Nähere Informationen gibt es auf der Internetseite: [Ahlen: Kinderbetreuung](#)

### **Beckum:**

In Beckum können Eltern ihre Kinder über das Online-System „[Kita-Navigator](#)“ für die Betreuung in einer Beckumer Kindertageseinrichtung vormerken lassen. Die Anmeldung ist ausschließlich online möglich.

### **Oelde:**

In Oelde findet die Anmeldung über das Online-Portal [BEPP0](#) statt, in dem alle Betreuungsangebote in Kindertageseinrichtungen ausführlich vorgestellt werden. Sie können sich dort eingehend informieren und Ihre Wunscheinrichtung auswählen. Über BEPP0 können Sie dann einen Platz in einer Kindertageseinrichtung online vormerken lassen.

## **Schule**

### **Das Schulsystem in Deutschland**

#### **Schulpflicht**

Bildung ist sehr wichtig und eine Voraussetzung für eine geregelte Berufstätigkeit. In Deutschland herrscht daher die **allgemeine Schulpflicht**. Der Schulbesuch ist kostenfrei.

**Alle Kinder ab 6 Jahren bis zum 18. Lebensjahr** müssen täglich von Montag bis Freitag in die Schule kommen. Ausnahmen sind Ferien und Feiertage. Die Unterrichtszeit richtet sich nach dem Stundenplan.

Wenn ihr Kind **krank** ist und nicht zur Schule gehen kann, müssen die Eltern die Schule informieren und dem Kind eine Entschuldigung schreiben. Bei längeren Krankheiten kann auch ein ärztliches Attest verlangt werden.

Grundsätzlich gilt aber immer: Eltern rufen **am ersten Tag der Abwesenheit** morgens das Sekretariat der Schule an und informieren die Schule, dass das Kind heute nicht kommt. Von dort wird die Information an die Lehrerinnen und Lehrer weitergegeben. Wenn die Schule nicht weiß, wo das Kind ist, muss die Schule das Kind suchen, notfalls auch mit Hilfe der Polizei.

Für die Eltern finden regelmäßig **Elternsprechtage** statt. Bitte nehmen Sie daran teil, dort können Sie mit den Lehrerinnen und Lehrern sprechen und wichtige Informationen bekommen.

Am Ende der [Kita](#) gibt es die **Grundschuleingangsuntersuchung**. Eine Ärztin oder ein Arzt vom [Gesundheitsamt Warendorf](#) untersucht Ihr Kind. Sie prüfen, ob Ihr Kind bereit für die Schule ist oder besondere Unterstützung braucht.

#### **Grundschule**

In der Grundschule lernt Ihr Kind lesen, schreiben und rechnen. Normalerweise dauert der Grundschul-Unterricht bis 13 Uhr. Es gibt aber auch **Ganztagsgrundschulen**, in denen die Kinder zwischen 8 Uhr und 16 Uhr betreut werden. Hier gibt es Mittagessen und Nachmittagsangebote. Oft wird auch eine Betreuung in den Ferien angeboten.

## Weiterführende Schule

Nach der vierten Klasse kommen Grundschul Kinder auf eine weiterführende Schule. Unterstützung bei der Wahl einer weiterführenden Schule erhalten Sie von den Lehrkräften in der Grundschule Ihres Kindes. In der 4. Klasse bieten die Lehrkräfte Gespräche an, um Sie über die individuelle Lernentwicklung Ihres Kindes zu informieren. Meistens geben sie dabei auch eine Empfehlung über die Wahl der Schulform ab. In Nordrhein-Westfalen gibt es folgende weiterführende Schulformen:

- Hauptschule
- Realschule
- Gymnasium
- Gesamtschule
- Sekundarschule

## Allgemeinbildende/Berufsbildende Schulen

In der **gymnasialen Oberstufe** setzen Schülerinnen und Schüler ihre schulische Allgemeinbildung fort. In Nordrhein-Westfalen kann die gymnasiale Oberstufe an einem Gymnasium, an einer Gesamtschule oder an einem beruflichen Gymnasium besucht werden. Am Ende der gymnasialen Oberstufe wird mit dem Bestehen der Abiturprüfung die Allgemeine Hochschulreife erworben. Mit dem Abitur ist es möglich, an einer Fachhochschule oder einer Universität zu studieren.

Für Jugendliche und junge Erwachsene über 15 Jahren bieten die **Beruflichen Schulen** verschiedene Möglichkeiten, wenn keine allgemein bildende Schule mehr besucht wird. Dort wird auf einen Beruf vorbereitet und es gibt auch die Möglichkeit, allgemeine Schulabschlüsse zu machen.

## Förderschulen

Manche Kinder benötigen aufgrund einer Lern- und Entwicklungsstörung oder Behinderung besondere Unterstützung. Diese Schülerinnen und Schüler haben Anspruch auf eine sogenannte „sonderpädagogische Förderung“. Diese kann in der Regelschule oder an einer Förderschule stattfinden. Es gibt sieben verschiedene Förderschwerpunkte:

- Lernen
- Sprache
- Emotionale und soziale Entwicklung
- Sehen
- Hören und Kommunikation
- Geistige Entwicklung
- Körperliche und motorische Entwicklung

Eine zusammenfassende Erklärung des Schulsystems in den Sprachen Deutsch, Englisch, Arabisch, Bulgarisch, Persisch, Polnisch, Rumänisch, Serbisch und Türkisch ist unter folgendem Link verfügbar: [Kurzfilm zum Schulsystem](#).


Unter diesem Link finden Sie einen Flyer über das deutsche Schulsystem in verschiedenen Sprachen: „[Schulsystem NRW - einfach und schnell erklärt](#)“


## Schulische Erstberatung

Das **Kommunale Integrationszentrum** (KI) hilft neu zugewanderten Eltern und ihren Kindern dabei, eine für sie passende Schule zu finden. Es berät von der Grundschule bis zur weiterführenden Schule.

In einem **Beratungsgespräch** werden Sie über das Schulsystem informiert. Zudem werden die Fähigkeiten Ihres Kindes getestet. Danach wird ein Platz an einer geeigneten Schule organisiert. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

- **Beratung für die Grundschule und weiterführende Schule bis Klasse 10:**


 Claudia Dumschat


 [02581/534505](tel:02581534505)

 [@claudia.dumschat@kreis-warendorf.de](mailto:claudia.dumschat@kreis-warendorf.de)

 [kreis-warendorf.de](http://kreis-warendorf.de)

- **Beratung ab Klasse 11 (Allgemeinbildende Schulen / Berufskollegs)**

 Florian Günther

 [02581/534510](tel:02581534510)

 [@florian.guenther@kreis-warendorf.de](mailto:florian.guenther@kreis-warendorf.de)

 [kreis-warendorf.de](http://kreis-warendorf.de)

## Schulpsychologische Beratungsstelle


Die Schulpsychologische Beratungsstelle unterstützt Eltern, deren Kinder in der Schule Schwierigkeiten haben – zum Beispiel beim Lernen, im Umgang mit anderen Kindern oder Erwachsenen oder bei Schulangst. In vielen Fällen kann die Schule selbst helfen. Manchmal ist es jedoch sinnvoll, noch jemanden dabei zu haben. Die Schulpsychologische Beratungsstelle arbeitet dabei eng mit Schule und Eltern zusammen.

Arbeitsweise:

- Freiwillig: Eine Beratung erfolgt nur, wenn sie gewünscht wird.
- Kostenfrei: Das Angebot ist kostenlos.
- Verschwiegen: Alle Gespräche unterliegen der Schweigepflicht. Informationen werden nur weitergegeben, wenn dem ausdrücklich zugestimmt wird.

Die Beratung kann in den Räumen der Schulpsychologischen Beratungsstelle, direkt in der Schule oder per Videoanruf stattfinden.

Das Sekretariat ist täglich von 08:00 bis 12:00 Uhr besetzt. Ansonsten sprechen Sie bitte auf die Mailbox.

 [02581534242](tel:02581534242)

 [schulberatung@kreis-warendorf.de](mailto:schulberatung@kreis-warendorf.de)

[www.schulberatung.kreis-warendorf.de](http://www.schulberatung.kreis-warendorf.de)

[Düsternstraße 55, Warendorf](#)

## Herkunftssprachlicher Unterricht (HSU)

Unterricht in der Herkunftssprache (HSU) ist ein zusätzliches Angebot an Schulen für Schülerinnen und Schüler, die zweisprachig in Deutsch und in einer anderen Sprache aufwachsen.

Im HSU lernen die Kinder und Jugendlichen ihre Herkunftssprache besser zu sprechen und zu schreiben. Sie erweitern ihre Fähigkeiten in der Sprache und lernen neue Dinge.

Der Unterricht wird von ausgebildeten Lehrkräften erteilt.

HSU kann angeboten werden, wenn

- mindestens 15 Schülerinnen und Schüler mit gleicher Sprache in der Grundschule oder
- 18 Schülerinnen und Schüler gleicher Sprache in der weiterführenden Schule


dafür angemeldet worden sind.

Wenn Sie sich angemeldet haben, müssen Sie den Unterricht regelmäßig besuchen.

Eine Übersicht, in welchen Orten HSU aktuell angeboten wird, finden Sie [hier](#).

Fachberatung:

 Udo Austermann

 [02581/534105](tel:02581/534105)

[@Udo.Austermann@kreis-warendorf.de](mailto:Udo.Austermann@kreis-warendorf.de)

## Schulanmeldung

### Wie kommt mein Kind in die Schule?

Beim [Einwohnermeldeamt \(im Rathaus\)](#) erfahren Sie, wer für die Schulanmeldung in Ihrem Wohnort verantwortlich ist. Die zuständige Person sagt Ihnen, **an welche Schule ihr Kind gehen kann**.

Im zweiten Schritt nehmen die Eltern **Kontakt mit der genannten Schule** auf und **melden ihr Kind direkt bei der Schule an**.

Um Ihr Kind in einer Schule anzumelden, brauchen Sie folgende **Dokumente**:

- Ihren Ausweis, Ihre Geburtsurkunde oder Ihren Ankunftsnachweis
- Ihre Meldebescheinigung
- alle Dokumente, die Ihr Kind betreffen (Ausweis/Pass, Geburtsurkunde, Zeugnisse, ärztliche Atteste, etc.)
- Nachweis über eine erfolgte Masernimpfung

Bitte nehmen Sie zur Anmeldung Ihr Kind mit in die Schule.

Eine Übersicht aller Schulen im Kreis Warendorf finden Sie [hier](#).

Wenn vorher noch nie eine Schule in Deutschland besucht wurde, hilft Ihnen die [schulische Erstberatung](#), die passende Schulform zu finden.

## Gesundheitliche Untersuchung

Die Schule vereinbart einen **Termin für eine Untersuchung** des aufgenommenen Kindes mit dem **Gesundheitsamt des Kreises Warendorf** und informiert die Eltern darüber. Bitte bringen Sie zum Termin der Untersuchung das **gelbe Vorsorgeheft**, den **Impfpass** Ihres Kindes und den ausgefüllten **Elternfragebogen** mit. Weitere Informationen finden Sie auf der [hier](#).

Wird eine **Unterstützung bei der Übersetzung** gebraucht, dann kann die Schule oder das Gesundheitsamt beim Kommunalen Integrationszentrum kostenlos einen [Sprachmittler oder eine Sprachmittlerin](#) beantragen.

## Finanzielle Unterstützung

### Bildungs- und Teilhabepaket (BuT)

Wenn Sie Sozialleistungen bekommen, können Sie für Ihr Kind finanzielle Hilfe durch das "Bildungs- und Teilhabepaket" (BuT) beantragen. Das gilt für Kinder bis zum 18. Geburtstag.

Junge Erwachsene bis 25 Jahre bekommen Hilfe für Bildung, wenn sie eine Schule besuchen und kein Geld durch eine Ausbildung verdienen. Für Freizeit, Kultur und Sport gibt es nur Unterstützung bis zum 18. Lebensjahr.

### Folgende Hilfen gibt es im BuT:

- Kinder und Jugendliche bis zum **18. Geburtstag** erhalten jeweils **15 € pro Monat**, zum Beispiel für Unterricht, Kurse oder Freizeiten in den Bereichen Kultur, Kunst, Bildung und Sport. Das gilt nur für Angebote in der Freizeit.
- Für **Ausflüge** und **mehrtägige Fahrten** mit der **Schule** oder der **Kita** werden Kosten (Fahrtkosten, Verpflegung, Eintritt) übernommen.
- Das **gemeinschaftliche Mittagessen** in der Schule und in der Kita wird in **voller Höhe übernommen**.
- Schulkinder erhalten **pro Schuljahr 195 €** für Schulmaterialien, Kopiergeld und sonstige Kosten des Unterrichts. Das Schulgeld wird in zwei Raten ausgezahlt: Für Ausstattung gibt es 130 € für das erste Schulhalbjahr und 65 € für das zweite Schulhalbjahr.
- Schulkinder können unter bestimmten Bedingungen **Lernförderung** (Nachhilfe) erhalten. Die Schule bestätigt, in welchen Fächern und in welchem Umfang Lernförderung erforderlich ist.
- In seltenen **Ausnahmefällen** können **Fahrtkosten für den Schulweg** finanziell gefördert werden.

### Leistungsberechtigt sind Kinder und Jugendliche aus Familien, die

- Bürgergeld (SGB II),

- Sozialhilfe (SGB XII),
- Kinderzuschlag oder Wohngeld
- Asylbewerberleistungen

**beziehen.**

## Wie stelle ich den Antrag auf BuT?

Je nachdem, welche Leistungen Sie bekommen, sind unterschiedliche Behörden zuständig. Bitte fügen Sie Ihrem Antrag auf Leistungen aus dem BuT als Nachweis über den Bezug der Sozialleistung den aktuellen Bewilligungsbescheid bei.

**1.** Empfängerinnen und Empfänger von **Bürgergeld** können ihre Anträge im **Jobcenter des Kreises Warendorf** abgeben.

Kontakt:

Jobcenter Kreis Warendorf

Team Bildung und Teilhabe

 [Südstraße 12, 48231 Warendorf](#)

 [02581/535940](tel:02581/535940)

 [but@kreis-warendorf.de](mailto:but@kreis-warendorf.de)

 [Jobcenter Kreis Warendorf: Für Eltern \(jobcenter-warendorf.de\)](http://jobcenter-kreis-warendorf.de)

**Wichtig:** Sie müssen den Antrag immer stellen, **bevor Sie selbst etwas bezahlen**. Wenn Sie bereits etwas bezahlt haben, bekommen Sie das Geld vom Jobcenter nicht zurück.


**2.** Empfängerinnen und Empfänger von **Wohngeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe- und Grundsicherung** und von **Asylbewerberleistungen** können ihre Anträge beim Sozialamt in ihrer Kommune abgeben.

## Schüler BAföG

Für die **schulische Ausbildung** können Sie das „Schüler BAföG“ beantragen. Das BAföG ist eine **monatliche finanzielle Unterstützung** während der Schulzeit (ab der Klasse 10). Es muss **nicht zurück bezahlt** werden.

Das Schüler BAföG wird beim [Sozialamt des Kreises Warendorf](#) beantragt:

 [Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf](#)

 [02581/535001](tel:02581/535001)

 [sozialamt@kreis-warendorf.de](mailto:sozialamt@kreis-warendorf.de)

## Lernangebote im Internet

### Lesen, Hörbücher, Wörterbücher und Lernspiele

Im Internet und für das Handy gibt es **kostenlose Angebote**, die beim **Lernen zu Hause** helfen können.

## Im Internet gibt es folgende hilfreiche Seiten:

- **Die Maus**

Die „Maus“ ist typisch deutsch und jedes Kind kennt sie. Schauen Sie doch mal rein!

 [„Die Maus“](#)

- **Aduis**

Auf der Internetseite **Aduis** finden Sie **Arbeitsblätter für Deutsch, Mathematik** und einige andere Schulfächer.

 [www.aduis.at/arbeitsblaetter](http://www.aduis.at/arbeitsblaetter)

- **Learning Apps**

Auf der Internetseite Learning Apps finden Sie viele **Aufgaben** zum **Deutschlernen**. Außerdem gibt es dort **Spiele**, eine **Rätselsammlung** und Lückentexte in verschiedenen Sprachen.

 [www.learningapps.org](http://www.learningapps.org)

- **Synonym Wörterbuch**

Diese Internetseite ist ein **Synonym-Wörterbuch**. Hier finden Sie andere Wörter für ein Ausgangswort und können so Ihren Wortschatz erweitern.

 [www.anderes-wort-fuer.de](http://www.anderes-wort-fuer.de)

- **mulingula-praxis**

Auf der Internetseite „mulingula-praxis.de“ finden Sie **Bücher** für die Grundschule zum **Lesen und Anhören** in **sieben verschiedenen Sprachen**. Man kann die Bücher selber lesen oder sich **vorlesen lassen**. Zu allen Büchern gibt es auch Aufgaben zum genauen Zuhören.

 [www.mulingula-praxis.de](http://www.mulingula-praxis.de)

- **Amira**

Auf der Internetseite Amira finden Sie **Geschichten zum Lesen und Anhören** sowie **Spiele für die Grundschule**. Die Bücher gibt es in **9 Sprachen** und sie können heruntergeladen werden.

 [www.amira-pisakids.de](http://www.amira-pisakids.de)

- **Lingonetz**

Auf der Internetseite Lingonetz.de finden Sie **Texte zum Lesen und Hören** und Anleitungen für **Experimente**. Viele **schöne Fotos** bebildern die Seite.

 [www.lingonetz.de/kids](http://www.lingonetz.de/kids)

- **Ohrka**

Auf der Internetseite Ohrka findet man **viele Hörbücher auf Deutsch** für die **Kinder**

zwischen fünf und acht Jahren. Die **Audiodateien** lassen sich herunterladen und können auch auf Handy und Tablet übertragen werden.

[www.ohrka.de](http://www.ohrka.de)

## Für das Handy gibt es folgende hilfreiche Apps:

### Wörterbücher:

- Im „**LEO Wörterbuch**“ kann man sich Wörter in verschiedene Sprachen übersetzen lassen. Zusätzlich gibt es ein **Lernspiel** zum spielerischen Vokabellernen.  
⇒ [zum Download für Android-Handy](#)  
⇒ [zum Download für iPhone](#)
- Im „**dict.cc Wörterbuch**“ kann man sich Wörter in verschiedene Sprachen übersetzen lassen.  
⇒ [zum Download für Android-Handy](#)  
⇒ [zum Download für iPhone](#)

### Vokabeltraining:

- Mit der App „**Learn German**“ kann man deutsche Vokabeln mit Hilfe von Bildern und richtiger Aussprache lernen. Sie ist geeignet für Kinder und Anfänger.  
⇒ [zum Download für Android-Handy](#)
- Die „**Kitu-App: Gemeinsam spielen und bewegen**“ bringt Spaß, Spiel und Bewegung für die ganze Familie. Einfache und effektive **Bewegungsübungen** von der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg und der Auerbach-Stiftung ab ungefähr **4 Jahren**.  
⇒ [zum Download für Android-Handy](#)  
⇒ [zum Download für iPhone](#)

## Hörbücher und Radio

- Mit der App **LibriVox Hörbücher** können Sie über **24.000 Hörbücher** hören. Es lesen Freiwillige, keine Profis. Dafür sind viele Hörbücher sogar in über **30 Sprachen** verfügbar.  
⇒ [zum Download für Android-Handy](#)  
⇒ [zum Download für iPhone](#)
- Mit der **ARD Audiothek App** können Sie Inhalte aus den Radioprogrammen der ARD und des Deutschlandradios hören. Hier gibt es **Hörbücher für Kinder**. Aber auch **viele Angebote für Erwachsene** wie Krimis, Podcasts, Comedy, Dokus und vieles mehr.  
⇒ [zum Download für Android-Handy](#)  
⇒ [zum Download für iPhone](#)

## Bildungsangebote für Familien

## Angebote der VHS

Volkshochschulen (VHS) sind Einrichtungen mit Bildungsangeboten vor allem für Erwachsene. Es gibt aber auch Programme und Kurse für Familien.

Das Programm der Volkshochschulen hat viele Themen, zum Beispiel **Kultur, Fremdsprachen, Politik und Gesellschaft, Beruf und Karriere, Kunst und Gestaltung, Musik, Gesundheit und Medien**. Man kann an einzelnen Veranstaltungen teilnehmen oder Kurse machen, die über mehrere Wochen gehen.

Wer an einem Kurs teilnehmen will, muss sich anmelden und eine Gebühr zahlen. Personen, die wenig Geld haben, erhalten meistens eine **Ermäßigung**.

### [VHS Warendorf](#)



[Freckenhorster Str. 43, 48231 Warendorf](#)



[0258193840](tel:0258193840)

[@post@vhs-warendorf.de](mailto:@post@vhs-warendorf.de)

### [VHS Ahlen](#)



[Markt 15, 59227 Ahlen](#)



[0238259436](tel:0238259436)

[@vhs@stadt.ahlen.de](mailto:@vhs@stadt.ahlen.de)

### [VHS Oelde-Ennigerloh](#)



[Herrenstraße 7, 59302 Oelde](#)



[0252272722](tel:0252272722)

[@info@vhs-oelde-ennigerloh.de](mailto:@info@vhs-oelde-ennigerloh.de)

### [VHS Beckum-Wadersloh](#)



[Antoniusstraße 5-7, 59269 Beckum](#)



[02521294206](tel:02521294206)

[@vhs@beckum.de](mailto:@vhs@beckum.de)

## Familienbildungsstätten

### Familienbildungsstätte Ahlen

[Klosterstr. 10a, 59227 Ahlen](#)

[0238291230](tel:0238291230)

[@fbs-ahlen@bistum-muenster.de](mailto:@fbs-ahlen@bistum-muenster.de)

### Familienbildungsstätte Oelde

[Carl-Haver-Platz 7, 59302 Oelde](#)

[0252293480](tel:0252293480)

[@fbs-oelde@bistum-muenster.de](mailto:@fbs-oelde@bistum-muenster.de)

### Familienbildungsstätte Neubeckum

[Robert-Koch-Str. 3, 59269 Neubeckum](#)

[025252955](tel:025252955)

[@fbs-oelde@bistum-muenster.de](mailto:@fbs-oelde@bistum-muenster.de)

### Haus der Familie Warendorf

[Hohe Str. 3, 48231 Warendorf](#)

[025812846](tel:025812846)

[@fbs-warendorf@bistum-muenster.de](mailto:@fbs-warendorf@bistum-muenster.de)

## Kinder, Jugendliche und Familie

### Familie

Familien sehen in Deutschland sehr unterschiedlich aus.

Es gibt:

- Familien, bei denen Frau und Mann verheiratet sind und ein oder mehrere gemeinsame Kinder haben
- unverheiratete Paare mit Kindern oder Familien mit nur einem Elternteil (alleinerziehend)
- Familien mit gleichgeschlechtlichen Eltern (zwei Frauen oder zwei Männer), die Kinder haben
- Patchwork-Familien, bei denen die Eltern Kinder aus früheren Beziehungen haben oder Familien, die Kinder adoptiert haben

Familien bekommen in Deutschland verschiedene Vorteile und Unterstützung. Dazu gehören zum Beispiel:

- die Familienversicherung in der Krankenversicherung
- günstige Angebote für Kultur, Sport und Freizeit

- finanzielle Unterstützung, zum Beispiel durch Kindergeld und Elterngeld

Diese Angebote sollen Familien helfen und den Alltag leichter machen.

## Finanzielle Unterstützung für Familien

### Elterngeld

Das Elterngeld hilft Eltern, wenn sie nach der Geburt weniger oder nicht arbeiten können und dadurch **weniger Geld** haben. Auch Eltern, die getrennt leben, können Elterngeld bekommen.

Wie viel Elterngeld man bekommt, hängt davon ab, wie viel man vor der Geburt verdient hat. Sie können Elterngeld in Anspruch nehmen, wenn Sie eine **Niederlassungserlaubnis** oder **Aufenthaltserlaubnis** in Deutschland haben.

Sie müssen das Elterngeld bei der **Elterngeldstelle** des Kreises Warendorf beantragen.

Kontakt:

 [Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf](#)

 [Elterngeld](#)


### Kindergeld


Alle Eltern mit **Niederlassungserlaubnis** oder **Aufenthaltserlaubnis** in Deutschland haben Anspruch auf Kindergeld.

Das Kindergeld wird für jedes Kind ab der Geburt bis mindestens zum 18. Lebensjahr ausgezahlt. Unter bestimmten Voraussetzungen kann das Kindergeld auch verlängert werden. Sie müssen das Kindergeld selbst bei der **Familienkasse** Nordrhein-Westfalen Nord beantragen.

Kontakt:

[Familienkasse Nordrhein-Westfalen Nord](#)

 [Bismarckstr. 10, 59229 Ahlen](#)

 [0800/4555530](#)

 [@Familienkasse-Nordrhein-Westfalen-Nord@arbeitsage...](#)

### Kinderzuschlag

Falls Sie Kindergeld bekommen und über ein **geringes Einkommen** verfügen, können Sie Kinderzuschlag erhalten.

Informieren Sie sich [hier](#) über die wichtigsten Punkte zu dieser Leistung. Wenn Sie sich bereits im Vorfeld erkundigen möchten, ob Sie Anspruch auf den Kinderzuschlag haben, können Sie den [KiZ-Lotsen](#) ausprobieren.

## Vaterschaftsanerkennung, Sorgerecht und Unterhalt

### Vaterschaftsanerkennung

Wenn Eltern zum Zeitpunkt der Geburt eines Kindes nicht miteinander verheiratet sind, ist eine gesetzliche Vaterschaftsanerkennung wichtig. Die Mutter des Kindes muss der Vaterschaftsanerkennung zustimmen. Die Anerkennung kann auch schon vor der Geburt des Kindes stattfinden. Dazu vereinbaren Sie einen Termin beim Standesamt in Ihrem Wohnort oder beim zuständigen [Jugendamt](#). Zu dem Termin müssen die Eltern gemeinsam und persönlich erscheinen und folgende Dokumente mitbringen:

- ein gültiges Ausweisdokument/Reisepass
- die Geburtsurkunde oder Abstammungsurkunde beider Elternteile (falls das Kind schon geboren ist, auch die Geburtsurkunde des Kindes)

## Erklärung der gemeinsamen elterlichen Sorge

Die Vaterschaftsanerkennung bedeutet, dass ein Mann offiziell als Vater eines Kindes anerkannt wird. Sie ist wichtig, damit die Eltern später das Sorgerecht gemeinsam haben können.

Sind die Eltern nicht verheiratet, bekommt die Mutter normalerweise automatisch das alleinige Sorgerecht. Eine Ausnahme ist, wenn die Mutter noch minderjährig ist.

Damit auch der Vater Sorgerecht bekommt, müssen beide Eltern eine gemeinsame Sorgeerklärung unterschreiben. Das kann zusammen mit der Vaterschaftsanerkennung gemacht werden – sogar schon vor der Geburt des Kindes.

Das Sorgerecht bedeutet, dass die Eltern Rechte und Pflichten gegenüber dem Kind haben. Zum Beispiel müssen sie sich um das Kind kümmern und wichtige Entscheidungen für das Kind treffen.

## Unterhalt des Kindes

Eltern sind ihren Kindern zum Unterhalt verpflichtet. Das bedeutet, dass sie auch finanziell Verantwortung für ihre Kinder tragen. Die Unterhaltungspflicht gilt für jeden Elternteil und besteht auch im Falle einer Trennung weiterhin.

Wenn ein Elternteil, welcher das Kind nicht betreut, keinen Unterhalt zahlen kann, dann kann vom zuständigen [Jugendamt](#) finanzielle Unterstützung in Form von Unterhaltsvorschuss beantragt werden.

## Finanzielle Unterstützung in der Schwangerschaft

### Schwangerschaftsmehrbedarf und Babyerstaussstattung

Wenn Sie Leistungen vom **Jobcenter** (Bürgergeld) oder dem **Sozialamt** (Asylbewerberleistungen) bekommen, können Sie ab der 13. Schwangerschaftswoche Geld für die **Erstaussstattung** beantragen. Dafür müssen Sie beim Jobcenter oder Sozialamt einen Antrag auf Mehrbedarf stellen. Mit diesem Geld können Sie dann wichtige Dinge fürs Baby kaufen.

**Wichtig:** Bitte erst den Antrag beim Jobcenter oder Sozialamt stellen, bevor Sie Babysachen kaufen, sonst können die Kosten nicht übernommen werden!

Zur Grundausstattung für ein Kind zählt beispielsweise:

- ein sicherer Wickelplatz
- ein Babybett
- ein Kinderwagen/ein Tragetuch

Sie können auch Ihre [Hebamme](#) nach Informationen über eine sinnvolle Babygrundausstattung fragen.

## Unterstützungsangebote

### Mehrsprachige Lern- und Spielgruppen

#### Griffbereit

Eltern und Kinder entdecken gemeinsam Spiel und Sprache. Ein Programm für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren

#### Rucksack-Kita

Rucksack-KiTa ist ein Programm zur Verbesserung der Sprache der Kinder. Dabei sind die Eltern wichtig, weil sie ihren Kindern die Erstsprache beibringen. Eltern, Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren und Erzieherinnen und Erzieher arbeiten zusammen.

Die Programmdauer liegt bei neun bis zehn Monaten.

Nähere Informationen zum Angebot "Griffbereit" und "Rucksack-Kita" des Kommunalen Integrationszentrums finden Sie [hier](#).

## Jugendämter im Kreis Warendorf

Jugendämter helfen Kindern, Jugendlichen und Familien in vielen Bereichen und bieten verschiedene Leistungen an. Sie sorgen dafür, dass junge Menschen und ihre Eltern ihre Rechte kennen. Zudem sollen sie die passenden Angebote und Dienste nutzen können. Vieles, was das Jugendamt macht, steht kostenlos zur Verfügung. Dazu gehören Beratung, Unterstützung, Frühe Hilfen und Freizeitangebote. Alle, also Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene, Eltern und andere Erziehungsberechtigte, können sich mit ihren Fragen und Problemen ans Jugendamt wenden.

## Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD)

Der Allgemeine Soziale Dienst (ASD) ist ein Teil des Jugendamtes, der bei Problemen hilft. Fachleute beraten und unterstützen dort Menschen in schwierigen Situationen. Die Hilfe ist vertraulich und anonym. Der ASD hilft zum Beispiel bei:

- Persönlichen Krisen
- Problemen im Verhalten
- Schwierigkeiten bei der Erziehung
- Konflikten in der Partnerschaft
- Trennung und Scheidung
- Streit um das Sorgerecht
- Vernachlässigung
- Kindesmisshandlung
- Sexuellem Missbrauch
- Gefährdung des Kindeswohls

## Frühe Hilfen

Der Bereich „Frühe Hilfen“ im Jugendamt bietet Unterstützung für Familien mit Kindern von 0 bis 3 Jahren und für Schwangere. Sie helfen bei:

- Fragen zur Entwicklung des Kindes (zum Beispiel Schlafen oder Schreien)
- Fragen zur Erziehung
- Möglichkeiten, wie man sich entlasten kann
- Medizinischen Fragen

## Jugendamt Warendorf


Das Jugendamt Warendorf ist ebenfalls zuständig für Beelen, Drensteinfurt, Ennigerloh, Everswinkel, Ostbevern, Sassenberg, Sendenhorst, Telgte und Wadersloh:

 [Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf](#)

 [02581/535101](tel:02581535101)

 [@jugendamt@kreis-warendorf.de](mailto:jugendamt@kreis-warendorf.de)

## Jugendamt Ahlen

 [Westenmauer 10, 59227 Ahlen](#)

 [02382/59244](tel:0238259244)

 [@jugendamt@stadt.ahlen.de](mailto:jugendamt@stadt.ahlen.de)

Das Familienportal der Stadt Ahlen: [Familienportal](#)

## Jugendamt Beckum

[Weststraße 46, 59269 Beckum](#)  
[02521/295101](tel:02521/295101)  
[@kinder-undjugendhilfe@beckum.de](mailto:kinder-undjugendhilfe@beckum.de)

Das Familienportal der Stadt Beckum: [Familienportal](#)

## **Jugendamt Oelde**

[Bahnhofstr. 29, 59302 Oelde](#)  
[02522/72582](tel:02522/72582)

## **Familienbildungsstätten**

Familienbildungsstätten sind Orte, an denen Elterncafés, Kurse, Info-Veranstaltungen oder Spielgruppen angeboten werden. Sie finden dort auch Rat bei Fragen zur Erziehung. Schauen Sie mit Ihrem Kind doch einmal bei der Familienbildungsstätte in Ihrer Nähe vorbei!

- **Familienbildungsstätte Ahlen**  
[Klosterstr. 10a, 59227 Ahlen](#)  
[0238291230](tel:0238291230)  
[@fbs-ahlen@bistum-muenster.de](mailto:fbs-ahlen@bistum-muenster.de)
- **Familienbildungsstätte Oelde**  
[Carl-Haver-Platz 7, 59302 Oelde](#)  
[0252293480](tel:0252293480)  
[@fbs-oelde@bistum-muenster.de](mailto:fbs-oelde@bistum-muenster.de)
- **Familienbildungsstätte Neubeckum**  
[Robert-Koch-Str. 3, 59269 Neubeckum](#)  
[025252955](tel:025252955)  
[@fbs-oelde@bistum-muenster.de](mailto:fbs-oelde@bistum-muenster.de)
- **Haus der Familie Warendorf**  
[Hohe Str. 3, 48231 Warendorf](#)  
[025812846](tel:025812846)  
[@fbs-warendorf@bistum-muenster.de](mailto:fbs-warendorf@bistum-muenster.de)

## **Jugendzentren**

Ein Jugendtreff ist ein Ort der Begegnung für Jugendliche und junge Erwachsene. In den Jugendtreffs gibt es viele verschiedene Angebote, die meistens nichts kosten. Hier gibt es die Möglichkeit, seine Freizeit selbst zu gestalten und mit anderen jungen Menschen in Kontakt zu

---

kommen. Pädagogische Fachkräfte sind als Ansprechpartner vor Ort.

Du hast Lust, andere junge Leute zu treffen? Dann schau in dem Treff in deiner Nähe vorbei.

### **Ahlen**

[Jugend- und Kinderhaus \(JuK-Haus\)](#)



[+49 \(0\) 238260146](#)

[Jugendzentrum Ost](#)



[+49 \(0\) 238260878](#)

### **Beckum**

[Jugendtreff „Altes E-Werk“](#)



[+49 \(0\) 2521950359](#)

### **Beelen**

[Jugendtreff Beelen](#)



[+49 \(0\) 2586881247](#)

### **Drensteinfurt**

[Kulturnahnhof](#)



[+49 \(0\) 25089951410](#)

---

## Ennigerloh

[Jugendzentrum Ennigerloh](#)



[+49 \(0\) 2524951899](#)

## Everswinkel

[HOT Everswinkel](#)



[+49 \(0\) 25828004](#)

## Neubeckum

[Freizeithaus Neubeckum](#)

 [+49 \(0\) 2521295220](#)

## Oelde

[Alte Post Oelde](#)



[+49 \(0\) 2522960570](#)

## Ostbevern

[Jugendwerk Ostbevern e.V., Jugendcafe](#)



[+49 \(0\) 25321816](#)

## Sassenberg

[Jugendzentrum](#)



---

[+49 \(0\) 2583303256](tel:+49(0)2583303256)


### **Sendenhorst**

[„MeetU“ Albersloh](#)



[+49 \(0\) 253595199](tel:+49(0)253595199)

[Jugendzentrum „Hotspot“](#)

 [+49 \(0\) 25264153](tel:+49(0)25264153)

### **Telgte**

[Jugendtreff „Mühle am Emstor“](#)



[+49 \(0\) 250472095](tel:+49(0)250472095)

### **Wadersloh**


[Jugendtreff „Villa Mauritz“](#)



[+49 \(0\) 2523993238](tel:+49(0)2523993238)

### **Warendorf**

[HOT Warendorf](#)

 [+49 \(0\) 258163980](tel:+49(0)258163980)


[Mindful](#)

 [+49 \(0\) 25815297053](tel:+49(0)25815297053)

[Jugendtreff @ttic](#)



[+49 \(0\) 2581783969](tel:+49(0)2581783969)

 [+49 \(0\) 15150784992](tel:+49(0)15150784992)

## Erziehungsberatungsstellen/Familienberatungsstellen










Wenn man **Probleme** mit seinem Kind oder in der Familie hat, gibt es Hilfe.

Die Beratungsstellen helfen bei Fragen zum Familienleben. Es kann schwierig und stressig sein, Kinder zu erziehen und als Familie zusammenzuleben. Dabei können sich Eltern oder ihre Kinder überfordert oder hilflos fühlen. Das gilt besonders für alleinerziehende Eltern und für Familien, die sich gerade trennen oder sich erst kürzlich getrennt haben. Manchmal reicht schon ein wenig Hilfe und Rat von außen, um schwierige Situationen neu angehen zu können. Sie werden dabei unterstützt, neue Wege zu finden und Lösungen zu entwickeln.



Die Hilfen sind für Eltern, Kinder, Geschwister, Großeltern da. Sie suchen mit Ihnen nach neuen Ideen und Handlungsmöglichkeiten für ihre Unsicherheit, ihre Konflikte, Krisen und Notlagen.

Die Beratung ist kostenlos.

### Ahlen:

- [EFL Bistum Münster](#)  
 [Dechaneihof 1, 59227 Ahlen](#)  
 [023821004](tel:023821004)  
 [@efl-ahlen@bistum-muenster.de](mailto:efl-ahlen@bistum-muenster.de)
  
- [Diakonie Ruhr-Hellweg](#)  
 [Klärweg 16, 59227 Ahlen](#)  
 [023815440031](tel:023815440031)  
 [@blaumeier@diakonie-ruhr-hellweg.de](mailto:blaumeier@diakonie-ruhr-hellweg.de)
  
- [Caritas Erziehungsberatung](#)  
 [Rottmannstraße 27, 59229 Ahlen](#)  
 [02382893128](tel:02382893128)  
 [@erziehungsberatung@caritas-ahlen.de](mailto:erziehungsberatung@caritas-ahlen.de)
  
- [Innosozial Ahlen](#)  
 [Zeppelinstr. 63, 59229 Ahlen](#)  
 [0238270990](tel:0238270990)  
 [info@innosozial.de](mailto:info@innosozial.de)

### Beckum:

- [EFL Bistum Münster](#)  
 [Clemens-August-Straße 17, 59269 Beckum](#)  
 [02521821742](tel:02521821742)

[@efl-beckum@bistum-muenster.de](mailto:@efl-beckum@bistum-muenster.de)

- [Diakonie Familienberatung](#)  
📍 [Vellerner Str. 5, 59269 Beckum-Neubeckum](#)  
☎ [025252063](tel:025252063)  
@[Stephanie.Hartmann@diakonie-guetersloh.de](mailto:Stephanie.Hartmann@diakonie-guetersloh.de)

- [Innosozial Standort Beckum](#)  
📍 [Linnenstraße 37, 59269 Beckum](#)  
☎ [0252187639940](tel:0252187639940)  
@[info@innosozial.de](mailto:info@innosozial.de)

### Beelen:

- [Familiensprechstunde Eltern für Kinder e.V.](#)

### Oelde:

- [Innosozial Standort Oelde](#)  
📍 [Am Bahnhof 2a, 59302 Oelde](#)  
☎ [02522838420](tel:02522838420)  
@[info@innosozial.de](mailto:info@innosozial.de)
- [EFL Bistum Münster](#)  
📍 [Stromberger Straße 30, 59302 Oelde](#)  
☎ [025229379166](tel:025229379166)  
@[efl-oelde@bistum-muenster.de](mailto:efl-oelde@bistum-muenster.de)
- [Frühe Hilfen - Familienbüro Oelde SkF](#)  
📍 [Wibbeltstraße 2, 59302 Oelde](#)  
☎ [025228335779](tel:025228335779)  
@[familienbuero-oelde@skf-kreiswarendorf.de](mailto:familienbuero-oelde@skf-kreiswarendorf.de)

### Sendenhorst:

- [Familienberatung Kreis Warendorf](#): mittwochs 14:30-16:00  
Rathaus Sendenhorst  
📍 [Kirchstr. 1, 48324 Sendenhorst](#), Zimmer 001  
☎ [025263030](tel:025263030)

### Warendorf:

- [Caritas Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche](#)  
📍 [Kirchstraße 6, 48231 Warendorf](#)  
☎ [02581636582](tel:02581636582)

[@erziehungsberatung@kcv-waf.de](mailto:@erziehungsberatung@kcv-waf.de)

- [EFL Bistum Münster](#)  
📍 [Geiske 4, 48231 Warendorf](#)  
☎ [025819284391](tel:025819284391)  
@ [@efl-warendorf@bistum-muenster.de](mailto:@efl-warendorf@bistum-muenster.de)
- [Innosozial Warendorf](#)  
📍 [Südstraße 12b, 48231 Warendorf](#)  
☎ [02581633257](tel:02581633257)  
@ [@info@innosozial.de](mailto:@info@innosozial.de)
- [Sozialberatung SKM](#)  
📍 [Kirchstraße 5, 48231 Warendorf](#)  
☎ [+49 \(0\) 2581941010](tel:+49(0)2581941010)  
@ [@mail@skm-warendorf.de](mailto:@mail@skm-warendorf.de)

## Begegnungsstätten

Das [Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum Beckum e.V.](#) ist ein Ort, an dem sich Menschen jeden Alters treffen können. Das Haus ist barrierefrei und offen für alle Kulturen. Es gibt viele Freizeit-, Beratungs- und Unterstützungsangebote.

Im Treffpunkt mit Café können sich die Besucherinnen und Besucher austauschen, kostenlos beraten lassen oder an verschiedenen Aktivitäten teilnehmen. Dazu gehören zum Beispiel:

- Treffen für Alleinerziehende
- Baby-Café
- Repair-Café
- Spielgruppen für Kinder mit Begleitpersonen
- Handarbeitstreffen
- Treffen der Initiative "Neu in Beckum"

Es gibt auch Frühstück, Kuchen, Torten und Waffeln. Wer möchte, kann einfach Zeit im Café oder im Garten mit Spielplatz verbringen. Es gibt freies WLAN und eine Büchertauschbörse. Im Treffpunkt muss man nichts konsumieren.

Zusätzlich finden im Haus Veranstaltungen, Vorträge, Treffen von Selbsthilfegruppen, Vereinen und Stammtischen statt.

Mehr Informationen gibt es auf der Webseite:

<https://muetterzentrum-beckum.de/mehrgenerationen...>

## Café Kinderwagen

Das Café Kinderwagen ist für alle werdenden Eltern und Familien mit kleinen Kindern. Es ist kostenlos, unverbindlich und Sie brauchen sich nicht anzumelden. In Ihrer Nähe gibt es sicher auch ein Café Kinderwagen. Dort begrüßen Sie eine Hebamme und eine Erzieherin. Sie geben Ihnen gerne hilfreiche Tipps zur Pflege und Ernährung Ihres Kindes.

### Das Café Kinderwagen gibt es in folgenden Orten:

- **Albersloh:** mittwochs 9:00 - 10:30 Uhr  
Sozialzentrum Albersloh  
 [Kirchplatz 14, 48324 Sendenhorst-Albersloh](#)
- **Beelen:** mittwochs 10:00-11:30 Uhr  
Axtbachhalle  
 [Gaffelstadt 8, 48361 Beelen](#)
- **Drensteinfurt:** donnerstags 9:30-11:00 Uhr  
Kulturbahnhof  
 [Bahnhofsplatz 2, 48317 Drensteinfurt](#)
- **Ennigerloh:** dienstags 9:30-11:00 Uhr  
Haus Krift  
 [Neustraße 10, 59320 Ennigerloh](#)
- **Everswinkel:** dienstags 9:30-11:00 Uhr  
Kita Weidenkorb  
 [Kolpingstraße 32, 48351 Everswinkel](#)
- **Freckenhorst:** mittwochs 9:30-11:00 Uhr  
Freckenhorster Bürgerhaus  
 [Gänsestraße 1, 48231 Warendorf](#)
- **Liesborn:** donnerstags 9:30-11:00 Uhr  
 [Gregor-Waltmann-Str. 2, 59329 Wadersloh-Liesborn](#)
- **Milte:** dienstags 9:30-11:00 Uhr  
Wilhelm-Achtermann-Schule  
 [Schulstraße 12, 48231 Warendorf-Milte](#)

- **Ostbevern:** freitags 9:00-10:30 Uhr  
OGS Franz-von-Assisi-Grundschule  
📍 [Schulstr. 15, 48346 Ostbevern](#)
  
- **Rinkerode:** mittwochs 9:30-11:00 Uhr  
Obergeschoss Jugendheim  
📍 [Albersloher Straße 13, 48317 Drensteinfurt](#)
  
- **Sassenberg:** donnerstags 9:30-11:00 Uhr  
Ev. Gemeindehaus  
📍 [Schückingstr. 2, 48336 Sassenberg](#)
  
- **Sendenhorst:** montags 9:00-10:30 Uhr  
Martinus-Haus, über der Bücherei  
📍 [Kirchstraße 13, 48324 Sendenhorst](#)
  
- **Telgte:** donnerstags von 9:30-11:00 Uhr (für Kinder von 0-1 Jahren),  
freitags 9:30-11:00 Uhr (für Kinder von 1-3 Jahren)  
DRK Haus  
📍 [Steintor 1, 48291 Telgte](#)
  
- **Wadersloh:** mittwochs 9:30-11:00 Uhr  
Jugendtreff Villa Mauritz  
📍 [Mauritz 11, 59329 Wadersloh](#)
  
- **Warendorf:** montags 9:30-11:00 Uhr  
Phillip-Melanchthon-Haus  
📍 [Pictoriusstraße 19, 48231 Warendorf](#)
  
- **Warendorf:** freitags 9:30-11:00 Uhr  
Jugendzentrum HOT  
📍 [Zwischen den Emsbrücken 1, 48231 Warendorf](#)

## Eltern-Kind-Cafés

### Eltern-Kind-Café in Oelde

Jeden Donnerstag können Eltern mit ihren Kleinkindern ins Eltern-Kind-Café in der [Familienbildungsstätte Oelde](#) kommen. Dort tauschen sie sich in lockerer Atmosphäre über Fragen aus ihrem familiären Alltag rund um Gesundheit, Versorgung und Entwicklung ihrer Kinder aus.

Sie bekommen Tipps zur frühkindlichen Entwicklung und jede Woche halten wir ein abwechslungsreiches Spiel- und Bewegungsangebot für die Kleinen bereit.

Wann: jeden Donnerstag 9.30-11.30 Uhr

Wo: Eltern-Kind-Café in der [Familienbildungsstätte Oelde, Carl-Haver-Platz 7, 59302 Oelde](#)

Wer: Eltern mit ihren Kindern von 0-1,5 Jahren;

Kontakt: Berenike Leusing: [leusing@skf-kreiswarendorf.de](mailto:leusing@skf-kreiswarendorf.de), Tel. [+49 \(0\) 25229376586](tel:+49(0)25229376586)

### **Eltern-Kind-Café in Lette**

Wann: jeden Montag, von 8.45-10.15 Uhr

Wo: Eltern-Kind-Café im [Gottfriedheim am Klosterweg 27 \(Pfarrer-Laumann-Platz\), 59302 Oelde/ Lette](#)

Wer: Eltern mit ihren Kindern von 0-1,5 Jahren

Kontakt: Familienbüro Oelde Tel. [+49 \(0\) 25228335779](tel:+49(0)25228335779), Leitung des Cafés: Helena Deppenwisch

### **Eltern-Kind-Café International:**

Wann: jeden Dienstag, von 10.00-11.30 Uhr

Wo: Eltern-Kind-Café im [Kolpinghaus, Ennigerloher Straße 17, 59302 Oelde](#)

Wer: Eltern mit ihren Kindern von 0-1,5 Jahren

Kontakt: Familienbüro Oelde, Tel. [+49 \(0\) 25228335779](tel:+49(0)25228335779), Leitung des Cafés: Vitaliya Rogalski und Stefanie Schindler

Das Café ist offen für alle Familien jeglicher Nationalität und wird von der FBS Oelde und der Stadt Oelde in Kooperation mit dem SkF e.V. im Kreis Warendorf durchgeführt. Die Leiterin Vitaliya Rogalski spricht ukrainisch und russisch.

## **Hilfe für Frauen und Kinder**

Krisen und Streit kommen in jeder Familie vor. Wenn Sie aber sehr häufig streiten und vielleicht auch **Gewalt** dazu kommt, sollten Sie sich unbedingt professionelle Hilfe holen. In Deutschland ist jedem - auch Eltern und Ehepartnern - verboten, andere Menschen körperlich oder seelisch zu misshandeln oder sexuell zu belästigen und zu missbrauchen. Es gibt Stellen, die Sie **kostenlos** beraten und bei denen Sie **anonym** bleiben können.

**Soforthilfe:**

Bundesweites Hilfetelefon bei Gewalt gegen Frauen [116016](tel:116016) oder über die Notfallnummer der Polizei [110](tel:110)

Das Hilfetelefon des Bundesamts für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben gibt es unter anderem auch als **Chat** und in **Gebärdensprache** [hier](#).

## **Frauenberatungsstellen**

In schwierigen Zeiten ist es wichtig, einen Ort zu haben, an dem man sich verstanden und unterstützt fühlt. In der Frauenberatungsstelle und in der Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt werden allen Frauen\* und Mädchen\* ab 16 Jahren Beratung, Information und

Unterstützung angeboten.

Das Angebot richtet sich an Frauen und Mädchen mit und ohne Behinderung, unabhängig von ihrem Alter oder ihrer Zugehörigkeit zu einer Religion.

Beraten wird z.B. zu Lebenskrisen, Konfliktsituationen und allgemeinen Lebensfragen. Die Gespräche sind vertraulich, kostenfrei und auf Wunsch anonym möglich. Bei Bedarf kann eine Dolmetscherin anwesend sein.

Es werden kurzfristige Termine für gewaltbetroffene Frauen angeboten. Rufen Sie an oder senden Sie eine Mail und vereinbaren ein Gespräch.

\*Der Begriff "Frau" schließt transidente Menschen mit ein, die sich in der Bandbreite von Geschlechterzuschreibungen selbst eher als "Frau" definieren.


 [Frauenberatungsstelle Warendorf](#)

 [0258160975](tel:0258160975)

 <https://www.frauenberatung-warendorf.de>

 [info@frauenberatung-warendorf.de](mailto:info@frauenberatung-warendorf.de)

 [Frauen helfen Frauen Beckum e.V.](#)

 [0252116887](tel:0252116887)



<https://www.frauenberatung-beckum.de>

 [info@fhf-beckum.de](mailto:info@fhf-beckum.de)

Die Außensprechstunde in Ahlen findet in den Räumlichkeiten der [Familienbildungsstätte in Ahlen](#) statt.

Die Außensprechstunde in Oelde findet in den Räumlichkeiten der [Alten Post](#) statt.

Bitte die Termine über das Büro in Beckum unter [0252116887](tel:0252116887) oder per Email über [info@fhf-beckum.de](mailto:info@fhf-beckum.de) vereinbaren.

## Frauenhäuser

Das Frauenhaus ist ein Ort, an dem von Gewalt betroffene Frauen und ihre Kinder Unterkunft, Schutz und Unterstützung bekommen. Im Frauenhaus können Sie und Ihre Kinder zur Ruhe kommen und sich neu orientieren.

Das Frauenhaus ist rund um die Uhr erreichbar.

Eine Aufnahme ist zu jeder Zeit möglich.

Die Adresse vom Frauenhaus ist geheim.

Eine Übersicht über freie Frauenhausplätze in NRW finden Sie [hier](#).

## Alltag und Mobilität

### Bankkonto

## In Deutschland benötigen Sie ein Bankkonto!

Ein Konto zu haben ist wichtig, damit Sie:

- Arbeitslohn bekommen
- Überweisungen ausführen
- bargeldlose Zahlungen empfangen
- Daueraufträge einrichten
- an Lastschriftverfahren teilnehmen
- Schecks einlösen
- mit der EC/Maestro-Karte bargeldlos bezahlen
- Bargeld am Bankschalter oder am Geldautomaten abheben und
- Ihre Kontoauszüge ausdrucken können.

Wenn Sie noch eine Aufenthaltsgestattung haben, dann fragt die Bank oft nach einer Berechtigung durch das Sozialamt. Das Sozialamt gibt Ihnen ein Formular, mit dem Sie ein Konto eröffnen können. Vereinbaren Sie einen Termin bei einer Bank, um ein Konto zu eröffnen.

Ein Konto ist nicht immer kostenlos. Manche Banken verlangen eine „Kontoführungsgebühr“. Auch das Abheben von Geld an Automaten, die anderen Banken gehören, kostet oft Gebühren. Fragen Sie am besten nach, bevor Sie ein Konto einrichten, welche Gebühren anfallen.

Bringen Sie eine Person mit, die Ihnen hilft, wenn Sie noch nicht so gut Deutsch sprechen.

Wichtig: Achten Sie immer darauf, dass genug Geld auf Ihrem Konto ist! Das ist besonders wichtig, wenn Sie mit Ihrer Karte bezahlen. Es können schnell Schulden entstehen.

Bei der [Verbraucherzentrale NRW](#) erhalten Sie weitere Informationen zum Thema Schulden.

## Wichtige Begriffe

### Was ist ein Kontoauszug?

Ein Kontoauszug gibt Ihnen einen guten Überblick über Ihr Geld. Sie können sehen, wie viel Geld auf Ihrem Konto ist! Sie können den Kontoausdruck beim Kontoauszugsdrucker oder direkt bei der Bank ausdrucken lassen. Auf den Kontoauszügen können Sie sehen, wann und wie viel Geld Sie mit Ihrer Bankkarte bezahlt oder überwiesen haben. Ihre Kontoauszüge sollten Sie sich regelmäßig ausdrucken und immer gut aufheben, am besten in einem Ordner.

### Was ist eine Überweisung?

Um eine Rechnung zu bezahlen, müssen Sie bei der Bank eine Überweisung machen. Es gibt sogenannte Überweisungsträger; das ist ein Formular, das Sie ausfüllen müssen:

- die Kontodaten der Zahlungsempfängerin oder des Zahlungsempfängers
- den Geldbetrag
- einen Verwendungszweck (zum Beispiel Ihre Kundennummer oder Rechnungsnummer).

Wenn Sie das Formular bei der Bank abgegeben haben, wird Ihr Geld direkt überwiesen und die Rechnung bezahlt. Prüfen Sie trotzdem zwei Tage später auf dem Kontoauszug, ob das Geld überwiesen wurde.

### **Was ist ein Dauerauftrag?**

Haben Sie Kosten, die Sie jeden Monat bezahlen müssen, wie zum Beispiel die Miete für Ihre Wohnung oder einen Handyvertrag, dann können Sie bei der Bank einen Dauerauftrag einrichten. Jeden Monat wird dann automatisch das Geld zum Beispiel an die Vermieterin oder den Vermieter überwiesen.

### **Was ist ein Lastschriftverfahren?**

Bei einem Lastschriftverfahren geben Sie einem Unternehmen Ihre Kontodaten und das bucht dann Geld von Ihrem Konto ab. Wenn Sie sich zum Beispiel etwas im Internet bestellen, dann müssen Sie bei der Bestellung Ihre Kontodaten angeben, damit das Geld von Ihrem Konto abgebucht werden kann. Wenn Sie etwas zurückschicken, bekommen Sie das Geld zurück überwiesen oder einen Gutschein.

## **Online-Banking**

Fast jede Bank bietet heutzutage Online-Banking an.

### **Was heißt das?**

Die Bankgeschäfte werden über das Internet gemacht. Es ist nicht mehr notwendig, in die Bankfiliale zu gehen, um Überweisungen zu tätigen oder Kontoauszüge zu drucken. Alles wird per Computer oder Smartphone gemacht.

Es ist wichtig, eine Sicherheitssoftware auf dem Computer oder dem Smartphone zu installieren, damit Ihr Bankkonto geschützt ist! Ohne diese Sicherheit kann Ihr Computer gehackt werden, sodass Ihre Bankdaten von Fremden geklaut werden können.

Sie müssen sich bei Ihrer Bank zum Online-Banking anmelden. Informieren Sie sich einfach in Ihrer Bankfiliale zu diesem Thema und lassen Sie sich beraten.

## **Versicherungen**

Versicherungen zahlen im Schadensfall oder bei Krankheit ganz oder teilweise die Kosten, je nachdem, was im Vertrag steht. Manchmal gibt es eine Regel zur Selbstbeteiligung. Das bedeutet, die versicherte Person muss einen bestimmten Betrag selbst bezahlen.

Es gibt für nahezu alles eine Versicherung. Manche sind gesetzlich vorgeschrieben, zum Beispiel:

- [Krankenversicherung](#) für jede in Deutschland lebende Person
- Kfz-Haftpflichtversicherung für Autofahrerinnen und Autofahrer
- Arbeitslosenversicherung und Rentenversicherung für Angestellte
- Berufliche Unfallversicherung für Angestellte

Andere Versicherungen sind in der Regel freiwillig. Zu den bekanntesten gehört die private Haftpflichtversicherung.

## Haftpflichtversicherung

Wer anderen durch mangelnde Vorsichtigkeit einen Schaden zufügt, muss dafür aufkommen. Auch wenn Sie ohne Absicht einen Schaden verursachen, müssen Sie Schadensersatz bezahlen. Das gilt, wenn Menschen zu Schaden kommen oder Dinge kaputtgehen. Zum Beispiel, wenn Sie einen Verkehrsunfall verursachen. Es gilt auch, wenn Ihr Kind mit einem Ball eine Fensterscheibe zerbricht.

Gegen dieses Risiko können Sie eine private Haftpflichtversicherung abschließen. Sie können selbst entscheiden, ob Sie diese Versicherung abschließen möchten. Wir empfehlen es Ihnen aber dringend.

Es gibt viele Anbieter von privaten Haftpflichtversicherungen. Die Unterschiede bei den Kosten und den Leistungen sind groß. Vergleichen Sie daher gründlich.

Wenn Sie sich vor einem Abschluss einer Haftpflichtversicherung weiter informieren möchten, sind die Seiten der [Verbraucherzentrale](#) sehr hilfreich. Die Verbraucherzentrale ist eine gemeinnützige und vertrauenswürdige Einrichtung ohne Gewinninteressen.

## Krankenversicherung

Informationen zur Krankenversorgung über die Krankenkasse finden Sie [hier](#).

## Steuern und Sozialabgaben

Steuern sind wichtig. Sie helfen dem Staat, zu funktionieren. Durch sie hat der Staat Geld für öffentliche Ausgaben. Damit können Straßen gebaut werden. Damit werden Lehrkräfte, Polizistinnen und Polizisten bezahlt und viele wichtige Sachen finanziert.

Ihr Einkommen müssen Sie in Deutschland versteuern.

- Sind Sie angestellt, erhalten Sie von Ihrem Arbeitgeber monatlich per Überweisung den Nettobetrag Ihres Gehalts, das heißt Ihre Steuern wurden bereits abgezogen.
- Sind Sie selbstständig, müssen Sie Ihr Einkommen selbst versteuern.
- Wenn Sie angestellt sind, können Sie eine Steuererklärung abgeben. Wenn Sie selbstständig sind, müssen sie eine Steuererklärung abgeben.

Eine Steuererklärung ist keine leichte Aufgabe und oft eine bürokratische Herausforderung. Über das Internetprogramm [ELSTER](#), das offizielle Steuerverwaltungsprogramm von Bund und Ländern, auch „Online-Finanzamt“ genannt, können Sie die Steuererklärung online einreichen.

Das kann sich lohnen. Möglicherweise hat das Finanzamt zu viel Geld von Ihnen bekommen. Das können Sie sich mit der Einkommenssteuererklärung zurückholen.

Im [Handbook Germany](#) finden Sie Informationen in neun Sprachen zu der Frage: Wie mache ich eine Steuererklärung?

Zudem können Sie nach einem [Lohnsteuerhilfeverein](#) in Ihrer Nähe suchen.

Bei weiteren Fragen können auch die örtlichen Finanzämter in [Beckum](#) und [Warendorf](#) helfen.

## Antidiskriminierung

Menschen wegen bestimmter Merkmale ungleich zu behandeln, ist in Deutschland verboten. Aber dennoch weit verbreitet.

Komme ich nicht in den Club, weil ich eine Behinderung habe?

Habe ich den Job nicht bekommen, weil ich ein Kopftuch trage?

Werden meine Kinder in der Schule schlechter behandelt, weil sie nur wenig Deutsch sprechen?

Kontrolliert die Polizei im Fernbus nur mich, weil ich eine andere Hautfarbe habe?

Weigert sich der Taxifahrer, mich mitzunehmen, weil ich transsexuell bin?

Erfahrungen wie diese führen zu Wut, Ohnmacht und einem Gefühl der Hilflosigkeit.

Sie müssen Diskriminierung aber nicht einfach hinnehmen. Sie haben das Recht, sich dagegen zu wehren.

Dieses Recht haben alle Menschen in Deutschland.

Unabhängig von ihrer Herkunft oder ihrem Aufenthaltsstatus.

Das ist im deutschen Grundgesetz als eines der Menschenrechte verankert.

Sie können vor Gericht gegen die Diskriminierung klagen.

## Wurde ich diskriminiert?

Manchmal weiß man nicht genau, ob man diskriminiert wurde.

Man ist unsicher, weil andere Personen in einer Handlung kein Problem sehen oder die Diskriminierung nicht schlimm finden.


Hier kann eine Beratung helfen.


Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratungsstelle nehmen Ihre Erfahrungen ernst.

Sie können Ihnen sagen, ob Ihre Erfahrung auch rechtlich als Diskriminierung gilt und welche rechtlichen Möglichkeiten Sie jetzt haben. Aber auch, wenn Ihre Erfahrung rechtlich nicht als Diskriminierung gilt, kann Ihnen die Beratungsstelle helfen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können Sie dabei unterstützen, sich mit dem Erlebten auseinanderzusetzen und Strategien für die Zukunft zu entwickeln.

Die Antidiskriminierungsstellen unterstützen alle Menschen, die Diskriminierung erlebt haben und Beratung möchten.

 Sie können sich beispielsweise bei der [Antidiskriminierungsstelle des Bundes](#) direkt unter der Telefonnummer [0800/5465465](#) beraten lassen.

 Die Beratungsstelle ist montags bis donnerstags von 9 bis 15 Uhr zu erreichen.

Die Beratung ist kostenlos und auf Wunsch anonym.

## Mobilität

## Öffentliche Verkehrsmittel

[Hier](#) finden Sie Pläne für alle Busse und Züge in unserer Region.

[Hier](#) finden Sie Pläne für alle Züge für ganz Deutschland.

[Hier](#) finden Sie Pläne für Busse für weite Reisen.

Ticket-Automaten für den Kauf von Fahrkarten für Bus, Straßenbahn und Zug stehen an den Haltestellen. Sie können ein Ticket aber auch über eine App auf dem Handy kaufen. Diese App ist kostenlos und dort finden Sie auch alle Fahrpläne.

Sie benötigen für jede Fahrt eine gültige Fahrkarte. Wenn Sie ohne Ticket fahren, heißt das Schwarzfahren (Schwarzfahren) und Sie müssen eine Strafe von mindestens 60 € zahlen.

Am 1. Mai 2023 ist das Deutschlandticket an den Start gegangen – digital, bundesweit gültig und monatlich kündbar. Für 63 € im Monat können Bürgerinnen und Bürger den öffentlichen Nahverkehr in ganz Deutschland nutzen. Und zwar unabhängig von Bundesland, Verkehrsverbund oder Tarifgebiet.

Der Kreis Warendorf bietet ein Deutschlandticket Sozial zum reduzierten Preis an. Es kostet 53 € pro Monat und gilt in allen Bussen, Straßenbahnen und Zügen des Nahverkehrs in ganz Deutschland.

Ergänzende Informationen sind hier zu finden: [www.rvm-online.de/deutschlandticket-sozial](http://www.rvm-online.de/deutschlandticket-sozial)  
Kaufen können Sie das Ticket zum Beispiel, wenn Sie Leistungen beim Sozialamt oder beim Jobcenter beziehen.

## Anmeldung eines Autos

### Was benötigen Sie für die Anmeldung eines Autos?

- Personalausweis oder Reisepass
- Bestätigung der Kfz-Versicherung ([EVB-Nummer](#): sieben Zeichen aus Zahlen und Buchstaben). Ein Vergleichsportal für die Kfz-Versicherung finden Sie z.B. [hier](#) oder [hier](#).
- Zulassungsbescheinigung Teil II (bei Gebrauchtfahrzeug auch Teil I)
- Nachweis der letzten TÜV-Untersuchung. Eine Liste von Unternehmen, die die TÜV-Prüfung durchführen, finden Sie [hier](#).
- Einzugsermächtigung für die Kfz-Steuer (mit Bankverbindung)
- [Wunschkennzeichen](#): Möchten Sie ein bestimmtes Kennzeichen, besteht die Möglichkeit, vorab eines reservieren zu lassen.

### Was wird bei der Anmeldung eines Autos aus dem Ausland zusätzlich benötigt?

- [CoC-Bescheinigung](#) (Übereinstimmungsbescheinigung) beim Neufahrzeug mit EG-Typgenehmigung
- Ein Gutachten zur Erlangung der Betriebserlaubnis (nicht älter als 18 Monate) bei Fahrzeugen ohne EG-Typgenehmigung
- Ausländische Fahrzeugpapiere im Original
- Ausländisches Kennzeichen

## **Welche Unterlagen werden zusätzlich notwendig, wenn das Auto noch nicht in der EU / im EWR (z.B. Ukraine) zugelassen war?**

- Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Zoll (Verzollungsnachweis) bei Import aus einem Nicht-EU-Land
- Weitere Informationen für Ukrainerinnen und Ukrainer finden Sie [hier](#).

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an die [Zulassungsstellen in Beckum oder Warendorf](#).

## **Führerschein und Autofahren**

Sie möchten einen deutschen Führerschein machen? Oder Sie haben bereits einen Führerschein aus Ihrem Heimatland? Und möchten diesen nun umschreiben? Umschreiben bedeutet, dass der Führerschein auch in Deutschland gültig ist. Auf dieser Seite geben wir Ihnen diese Informationen.

## **Ist mein Führerschein in Deutschland gültig?**

Sie möchten selbst in Deutschland fahren? Dann brauchen Sie einen Führerschein aus Deutschland oder einem anderen EU-Staat. Führerscheine aus Nicht-EU-Ländern sind nur für sechs Monate in Deutschland gültig. Sie dürfen nur in den ersten sechs Monaten mit einem Führerschein aus Ihrem Heimatland in Deutschland fahren. Die sechs Monate beginnen mit Ihrer ersten polizeilichen Anmeldung in Deutschland. Sie müssen Ihren Führerschein immer bei sich haben, wenn Sie fahren. Außerdem müssen Sie eine Übersetzung Ihres Führerscheins ins Deutsche dabei haben.

Sie möchten nach sechs Monaten weiterhin fahren? Dann lassen Sie Ihren Führerschein umschreiben. Wenn Sie Deutschland nur besuchen, dürfen Sie mit Ihrem ausländischen oder einem internationalen Führerschein fahren.

Während Ihres Asylverfahrens bleiben all Ihre Dokumente beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF). Sie bekommen Sie normalerweise erst zurück, wenn Ihr Asylverfahren abgeschlossen ist. Wenn Sie Ihren Führerschein beim BAMF abgegeben haben, dürfen Sie selbst nicht Auto fahren.

## **Wie schreibe ich meinen Führerschein um?**

Melden Sie sich persönlich bei der [Führerscheinstelle](#), bevor Ihre sechs Monate Fahrerlaubnis ablaufen. Dort müssen Sie verschiedene Dokumente vorlegen:

- Ausweis oder Pass
- Meldebestätigung (polizeiliche Anmeldung)
- biometrisches Passbild
- Bescheinigung über einen Sehtest (von einer Optikerin, einem Optiker, einer Augenärztin oder einem Augenarzt)
- Bestätigung über die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs
- Ihren ausländischen Führerschein im Original (ein internationaler Führerschein reicht nicht). In der Regel müssen Sie zusätzlich eine beglaubigte deutsche Übersetzung vorlegen.
- eine Erklärung, dass Ihr ausländischer Führerschein noch gültig ist.

Die Führerscheinstelle entscheidet dann, ob Ihr Führerschein ohne Prüfung umgeschrieben werden kann. Ansonsten müssen Sie zunächst die Theorieprüfung und Praxisprüfung machen. Das hängt davon ab, in welchem Land Sie Ihren Führerschein gemacht haben. Die Prüfungen machen Sie bei einer Fahrschule. Überlegen Sie, ob Sie vor der Prüfung noch ein paar Fahrstunden nehmen.

#### [Führerscheinstelle](#)

 [Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf](#)

 [02581/533608](tel:02581533608)

[@fahrerlaubnis@kreis-warendorf.de](mailto:fahrerlaubnis@kreis-warendorf.de)

### **Regelung für Geflüchtete aus der Ukraine**

Eine derzeitige Sonderregelung für Personen mit einem Schutzstatus nach § 24 AufenthG regelt, dass der Führerschein in Deutschland für die Dauer des Schutzstatus gültig ist. Der Führerschein muss nicht umgeschrieben werden, Sie dürfen damit in Deutschland Auto fahren.

Bei der Zulassung ihrer Autos galt für Geflüchtete aus der Ukraine zunächst eine Ausnahmeregelung. Sie konnten auch mit ukrainischem Kennzeichen am Straßenverkehr teilnehmen. Seit dem 01.10.2024 brauchen alle Fahrzeuge, die länger als ein Jahr in Deutschland sind, auch eine Zulassung in Deutschland und ein deutsches Kennzeichen.

### **Wie kann ich einen deutschen Führerschein machen?**

Um einen Führerschein das erste Mal zu machen, gehen Sie wie folgt vor:

- Melden Sie sich bei einer Fahrschule an.
- Nehmen Sie an einem Erste-Hilfe-Kurs teil.
- Machen Sie einen Sehtest bei einem Optiker oder einem Augenarzt.
- Lassen Sie ein biometrisches Passbild machen.

### **Kann mir der Führerschein abgenommen werden?**

Wenn Sie wichtige Verkehrsregeln missachten, können Sie Ihren Führerschein verlieren. Man unterscheidet zwischen einem Fahrverbot und dem Entzug des Führerscheins.

Bei einem Fahrverbot müssen Sie Ihren Führerschein für einige Monate bei der Bußgeldstelle abgeben. In dieser Zeit dürfen Sie nicht selbst fahren. Nach Ablauf der Frist können Sie Ihren Führerschein wieder abholen.

Bei einem Entzug des Führerscheins verliert Ihr Führerschein seine Gültigkeit. Das bedeutet, dass Sie nicht mehr selbst fahren dürfen und für eine bestimmte Zeit (Sperrfrist) auch keinen neuen Führerschein machen dürfen.

Sie haben den Straßenverkehr gefährdet? Sie sind betrunken Auto gefahren? Sie haben zu viele Strafpunkte gesammelt? Das sind Gründe, um Ihnen den Führerschein zu entziehen.

Strafpunkte bekommen Sie für verschiedene Regelverstöße, beispielsweise, wenn Sie zu schnell fahren. Die Strafpunkte werden umgangssprachlich auch „Punkte in Flensburg“ genannt.

Sie haben Ihren Führerschein neu gemacht? Dann sind Sie zwei Jahre in der Probezeit. Sie haben während der Probezeit gegen die Verkehrsregeln verstoßen? Dann müssen Sie zu einem Aufbauseminar. Vielleicht auch zu einer psychologischen Beratung. Außerdem verlängert sich Ihre Probezeit um zwei weitere Jahre. Sie nehmen nicht an dem Aufbauseminar und der Beratung teil? Dann wird Ihnen der Führerschein weggenommen. Beispiele für einen Verkehrsverstoß sind zum Beispiel bei Rot über die Ampel fahren, nachts ohne Licht fahren, betrunken Auto fahren. Falschparken ist kein Verkehrsverstoß. In diesem Fall müssen Sie nur die Strafe bezahlen.

## Kfz-Haftpflichtversicherung

In Deutschland muss jeder, der ein Fahrzeug besitzt und fahren will (Fahrzeughalterin oder Fahrzeughalter), eine Kfz-Versicherung abschließen. Ohne die Versicherung wird das Auto nicht zugelassen. Damit werden Schäden, die Sie an anderen Fahrzeugen oder Personen verursachen, abgesichert. Das gilt auch für Motorräder.

## Ehrenamt

### Was ist das Ehrenamt?

Ein Ehrenamt ist **freiwilliges Arbeiten ohne Bezahlung**. Das bedeutet: dies tun Menschen neben ihrer eigentlichen Arbeit in ihrer Freizeit ohne ein Gehalt. Die Hilfe, die sie anbieten, ist freiwillig. Ehrenamtliche entscheiden selbst, wie und wann sie anderen Menschen helfen wollen. Bitte berücksichtigen Sie dies, wenn der oder die Ehrenamtliche einmal keine Zeit hat.

Als Empfängerin oder Empfänger der Hilfe dürfen Sie aber auch sagen, wenn Ihnen etwas zu viel wird oder Sie etwas alleine machen möchten, um zu lernen, in Deutschland auf eigenen Füßen zu stehen. Jeder sollte den anderen **respektieren** und ansprechen, wenn etwas Probleme bereitet.

**Jede und jeder, der möchte, kann ehrenamtlich tätig sein.** Auch in Sportvereinen, Kulturvereinen und Moscheegemeinden arbeiten die meisten Menschen ehrenamtlich. Vereine und Verbände sind in Deutschland sehr wichtig. Dort finden sich Menschen mit gleichen

Interessen und Hobbies zusammen. Sie bieten Menschen die Möglichkeit, gemeinsame Ziele zu entwickeln.

Wer sich ehrenamtlich engagiert, hat oft unterschiedliche Gründe dafür:

- Helfen macht Freude und es macht glücklich
- Ein Ehrenamt gibt ein Gefühl von einer Gemeinschaft
- Man kann der Gesellschaft etwas Gutes tun
- Man kann in Kontakt mit anderen Menschen kommen und es können sogar Freundschaften entstehen
- Es stärkt das Selbstbewusstsein
- Man kann die eigenen sozialen Kompetenzen verbessern
- Man kann Erfahrungen sammeln und auch an andere weitergeben
- Ein Ehrenamt kann auch im Beruf sehr nützlich sein
- Wer Menschen etwas Gutes tut, bekommt viel zurück






Auf dieser Seite sind Initiativen aufgeführt, die ihr Einverständnis zur Veröffentlichung gegeben haben. Es wird kein Anspruch auf Vollständigkeit erhoben. Bei Änderungswünschen oder Neuaufnahme einer Initiative nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

## Ahlen





- [Förderverein für Flüchtlinge Ahlen e.V.](#)  
 👤 Angelika Knöpker  
 📍 [Schillerstr. 30, 59227 Ahlen](#)  
 ✉ [@info@fluechtlinge-ahlen.de](mailto:info@fluechtlinge-ahlen.de)  
 ☎ [02382/803800](tel:02382/803800)
- [Das Internationale Frauenfrühstück Ahlen](#)  
 Familienbildungsstätte  
 📍 [Klosterstr. 10a, 59227 Ahlen](#)  
 👤 Laina Remer  
 ✉ [@lainaorbon@yahoo.com](mailto:lainaorbon@yahoo.com)  
 ☎ [0151/28261139](tel:0151/28261139)  
 👤 Rocio Siekaup  
 ✉ [@r.siekaup@yahoo.de](mailto:r.siekaup@yahoo.de)  
 ☎ [0176/314744410](tel:0176/314744410)

## Beckum

- [Initiative Willkommen in Beckum](#)  
[Mütterzentrum Beckum e.V.](#)  
[Wilhelmstraße 41, 59269 Beckum](#)  
 👤 Brigitte Bublies-Tielker  
 ✉ [@Bublies-tielker@muetterzentrum-beckum.de](mailto:Bublies-tielker@muetterzentrum-beckum.de)  
 ☎ [0175/3446538](tel:0175/3446538)  
 👤 Dagmar Lange  
 ✉ [@lange@muetterzentrum-beckum.de](mailto:lange@muetterzentrum-beckum.de)  
 ☎ [02521/824490131](tel:02521/824490131)

- [Caritasverband im Kreisdekanat Warendorf e.V.](#)  
 [Hans-Böckler-Str. 8, 59269 Beckum](#)  
 Magdalen Adlouni  
 [@adlouni@kcv-waf.de](mailto:adlouni@kcv-waf.de)  
 [02521/935571](tel:02521/935571)  
 [0151/11349360](tel:0151/11349360)

### Beelen

- [Integrationshilfe Kath. Kirchengemeinde St. Johannes Baptist Beelen](#)  
 [Osthoff 2, 48361 Beelen](#)  
 Elisabeth Wiengarten  
 [@fuenf-wiengarten@t-online.de](mailto:fuenf-wiengarten@t-online.de)  
 [0151/70851570](tel:0151/70851570)



### Drensteinfurt

- [Deutsch-Ausländischer Freundeskreis e.V. \(DAF\)](#)  
[Mersch 21, 48317 Drensteinfurt](#)  
 [@info@daf-drensteinfurt.de](mailto:info@daf-drensteinfurt.de)  
 Waltraud Angenendt  
 [0151/6071047](tel:0151/6071047)  
 Karin Müller  
 [0178/4085883](tel:0178/4085883)  
 Sprechstunde vom DAF: Jeden Donnerstag von 17:00 – 19:30; Mühlenstr. 10, 48317 (Alte Küsterei)
- [SV-Drensteinfurt e.V.](#)  
 Sportzentrum Erfeld  
 Ralf Popil (Abteilung Fußball)  
 Thomas Volkmar (Abteilung Boule)
- [Flüchtlingshilfe Drensteinfurt](#)  
[Kleiderkammer „Helfende Hände mit Herz“](#)  
 Öffnungszeiten: Jeden Montag (außer Feiertage) von 15:30-18:00 Uhr  
 Ute Eichmann, [01727395325](tel:01727395325)
- [Fahrradwerkstatt „bike repair“](#)  
 Jeden Montag von 15:30 bis ca. 18:00 Uhr in der Garage hinter der Alten Feuerwache (Sendenhorster Str. 10). Fahrradausgabe: 16:00 bis 17:30 Uhr




### Ennigerloh

- [Flüchtlingshilfe Westkirchen](#)  
Treffpunkt Pfarrzentrum Westkirchen  
 Gerda Beckmann  
 [@gerdabeckmann@gmx.de](mailto:gerdabeckmann@gmx.de)  
 [02587/764](tel:02587/764)







### Everswinkel

- [Haus der Generationen](#)  
 [Nordstraße 39, 48351 Everswinkel](#)  
 [02582/8004](tel:02582/8004)





## Ostbevern

- Wi(h)r e.V.  
 [Am Friedhof 33, 48346 Ostbevern](#)  
 [@info@wihr-ev.de](mailto:info@wihr-ev.de)  
 [02532/9574995](tel:02532/9574995)

## Sendenhorst

- [Deutsch-Ausländischer Freundeskreis Sendenhorst e.V.](#)  
 [Placken 6, 48324 Sendenhorst](#)  
 [02526/1384](tel:02526/1384)  
 Annette Dimmer-Deppe  
 [@add@deppe-albersloh.de](mailto:add@deppe-albersloh.de)  
 Theodor Lohölter  
 [@lohoelters@t-online.de](mailto:lohoelters@t-online.de)





## Telgte

- [Zib - Zusammen ist besser - Verein für Völkerverständigung Telgte e.V.](#)  
 [Münsterstr. 31, 48291 Telgte](#)  
 [@info@zib-telgte.de](mailto:info@zib-telgte.de)  
 [02504/7098784](tel:02504/7098784)  
 [0176/66375588](tel:0176/66375588)

## Wadersloh

- [Gemeinde Wadersloh](#)  
 [Liesborner Straße 5, 59329 Wadersloh](#)  
 Denis Winkelhorst  
 [@denis.winkelhorst@wadersloh.de](mailto:denis.winkelhorst@wadersloh.de)  
 [02523/9501260](tel:02523/9501260)
- Kleiderkammer Wadersloh  
 [Diestedder Str. 39, 59329 Wadersloh](#)  
 Alexandra Essel  
 [02523/2712](tel:02523/2712)  
 Maria Bouschery  
 [02523/7111](tel:02523/7111)
- [Wadersloher Lädchen](#)  
 [Mühlenfeldstraße 2, 59329 Wadersloh](#)

## Warendorf

- Ehrenamtliche Fahrradwerkstatt  
 [Hermannstraße 23, 48231 Warendorf](#)  
 jeden Donnerstag, außer in den Schulferien, 14:00 – 15:30 Uhr  
 [linus.tappe@warendorf.de](mailto:linus.tappe@warendorf.de)
- [Caritas-Kleiderladen](#)  
 [Oststraße 20, 48231 Warendorf](#)

🕒 Mo. und Di: 9-11 Uhr/ Di, Mi und Do: 15-17 Uhr

- [Babykorb \(Gebrauchte Babyausstattungen\)](#)

📍 [Oststraße 45, 48231 Warendorf](#)

🕒 Di.: 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr/Do.: 9:00Uhr bis 11:00 Uhr und 15:00 Uhr bis 17:00Uhr

## Beratungsstellen und Hilfsangebote

### Welche Beratungsstelle ist für wen zuständig?

Es gibt verschiedene Beratungsstellen im Kreis Warendorf. Sie helfen Menschen, die nach Deutschland zugewandert sind. Diese Stellen bieten unterschiedliche Arten von Unterstützung an. Sie sind unabhängig.

- Die [Flüchtlingsberatung](#) berät Menschen, die Asyl beantragt haben.
- Die [Migrationsberatung für Zuwanderer \(MBE\)](#) berät Menschen, die ein Recht auf Aufenthalt in Deutschland haben. Die Beraterinnen und Berater kümmern sich um Menschen ab 27 Jahren.
- Der [Jugendmigrationsdienst \(JMD\)](#) bietet Beratung und Unterstützung für Menschen im Alter von 12 bis 27 Jahren.
- Das [Kommunale Integrationsmanagements \(KIM\)](#) bietet Unterstützung unabhängig vom Aufenthaltsstatus.
- Die [Ausreiseberatung und Perspektivberatung](#) bietet Unterstützung bei allen Fragen rund um die Rückkehr in das Herkunftsland. Sie berät alle Zugewanderten. Der Aufenthaltsstatus spielt dabei keine Rolle.

### Ansprechpersonen in den Kommunen

Nach Ihrer Ankunft im Kreis Warendorf haben Sie in der Regel sofort eine Kontaktperson in der Flüchtlingssozialarbeit in Ihrem Wohnort. Oft finden Sie diese Person direkt im Rathaus.

Dort bekommen Sie Hilfe bei diesen und vielen weiteren Themen:

- Wie kann ich mich in der neuen Umgebung gut zurechtfinden und an der Gemeinschaft teilnehmen?
- Wo finde ich eine Wohnung?
- Wo finde ich einen Kitaplatz?
- Wo finde ich einen Schulplatz?
- Wer unterstützt mich bei der Suche nach einer Arbeitsstelle?
- Wo finde ich einen Integrationskurs?
- Wer unterstützt mich bei Kontakt zu Behörden?
- Wie komme ich in Kontakt zu Personen, die mich bei meinem Integrationsprozess unterstützen?

Bitte nehmen Sie Kontakt auf, wenn Sie Hilfe benötigen oder Fragen haben.

Das Ziel der Unterstützung ist Ihre gesellschaftliche Integration und Eigenständigkeit in Deutschland. Die Beratung findet in der Regel zu den offiziellen Sprechzeiten in dem Rathaus Ihres Wohnortes statt.

## **Ansprechpersonen in den Städten und Gemeinden**

### **Ahlen**

 [Westenmauer 10, 59227 Ahlen](#)

### **Beckum**

 [Weststraße 46, 59269 Beckum](#)

 Frau Esra Ibrahim

 [+49 \(0\) 2521295022](tel:+49(0)2521295022)

 [@ibrahem@beckum.de](mailto:ibrahem@beckum.de)

### **Beelen**

 [Warendorfer Straße 9, 48361 Beelen](#)




 Frau Susanne Kutscha




[+49 \(0\) 258688716](tel:+49(0)258688716)




[kutscha@beelen.de](mailto:kutscha@beelen.de)

 Vera Löwen  
 [+49 \(0\) 258688719](tel:+49(0)258688719)  
 [@loewen@beelen.de](mailto:loewen@beelen.de)

## Drensteinfurt

 [Landsbergplatz 7, 48317 Drensteinfurt](#)



[+49 \(0\) 25089954444](tel:+49(0)25089954444)  
 [@gefluechteten-sozialarbeit@drensteinfurt.de](mailto:gefluechteten-sozialarbeit@drensteinfurt.de)

 Frau Laura Kriewen





[+49 \(0\) 25089951430](tel:+49(0)25089951430)



[l.kriewen@drensteinfurt.de](mailto:l.kriewen@drensteinfurt.de)




## Ennigerloh

 [Im Drubbel 5, 59320 Ennigerloh](#)

 Herr Nikolaj Hergert  
 [+49 \(0\) 1721450475](tel:+49(0)1721450475)



[hergert@muetterzentrum-beckum.de](mailto:hergert@muetterzentrum-beckum.de)

 Frau Christine Oktay  
 [+49 \(0\) 1721490869](tel:+49(0)1721490869)  
 [@oktay@muetterzentrum-beckum.de](mailto:oktay@muetterzentrum-beckum.de)

## Everswinkel

 [Am Magnusplatz 30, 48351 Everswinkel](#)

 Frau Carmen Lessing-Günnewig



---

[+49 \(0\) 1742638657](tel:+49(0)1742638657)

@

[lessing-guennewig@muetterzentrum-beckum.de](mailto:lessing-guennewig@muetterzentrum-beckum.de)

 Frau Antje Bremer




[+49 \(0\) 16093074153](tel:+49(0)16093074153)

@

[bremer@muetterzentrum-beckum.de](mailto:bremer@muetterzentrum-beckum.de)

## Oelde

 [Ratsstiege 1, 59302 Oelde](#)

 Frau Tanja Woldach



[+49 \(0\) 252272108](tel:+49(0)252272108)

@


[tanja.woldach@oelde.de](mailto:tanja.woldach@oelde.de)

 Frau Rita Husemann

 [+49 \(0\) 252272106](tel:+49(0)252272106)


[@rita.husemann@oelde.de](mailto:rita.husemann@oelde.de)

## Ostbevern

 [Am Rathaus 1, 48346 Ostbevern](#)

@

[fluechtlingsbetreuung@ostbevern.de](mailto:fluechtlingsbetreuung@ostbevern.de)

 Frau Verena Speicher



---

[+49 \(0\) 25328219](tel:+49(0)25328219)




[+49 \(0\) 151125896611](tel:+49(0)151125896611)


 Frau Daniela Große Hokamp



[+49 \(0\) 25328225](tel:+49(0)25328225)

 [+49 \(0\) 15125148829](tel:+49(0)15125148829)

## Sassenberg

 [Schürenstraße 17, 48336 Sassenberg](#)

 Frau Nicole Palsherm



[+49 \(0\) 25833092170](tel:+49(0)25833092170)




[palsherm@sassenberg.de](mailto:palsherm@sassenberg.de)

 Herr Rick Schulze

 [+49 \(0\) 25833092171](tel:+49(0)25833092171)

[@schulze@sassenberg.de](mailto:schulze@sassenberg.de)

## Sendenhorst

 Frau Stefanie Rexeisen  
Stadt Sendenhorst



[Kirchstraße 1, 48324 Sendenhorst](#)




[+49 \(0\) 25263031169](tel:+49(0)25263031169)

[@rexeisen@sendenhorst.de](mailto:rexeisen@sendenhorst.de)

Haus Siekmann



[Weststraße 18, 48324 Sendenhorst](#)

 Herr Abdel-Majid Obeidat



[+49 \(0\) 1722524006](tel:+49(0)1722524006)



[obeidat@awo-rle.de](mailto:obeidat@awo-rle.de)

 Frau Olga Bokova



[+49 \(0\) 1624042517](tel:+49(0)1624042517)



[bokova@awo-rle.de](mailto:bokova@awo-rle.de)

## Telgte



[Baßfeld 4-6, 48291 Telgte](#)

 Frau Marie Dietrich



[+49 \(0\) 250413327](tel:+49(0)250413327)



[marie.dietrich@telgte.de](mailto:marie.dietrich@telgte.de)

 Herr Matthias Jochheim



[+49 \(0\) 250413238](tel:+49(0)250413238)


[@matthias.jochheim@telgte.de](mailto:@matthias.jochheim@telgte.de)

 Frau Tatjana Greiwe

 [0250413279](tel:0250413279)

[@tatjana.greiwe@telgte.de](mailto:@tatjana.greiwe@telgte.de)

---

 Frau Oxana Tchervonenko





[+49 \(0\) 250413328](tel:+49(0)250413328)



[oxana.tchervonenko@telgte.de](mailto:oxana.tchervonenko@telgte.de)

## Wadersloh

 [Liesborner Str. 5, 59329 Wadersloh](#)

 Frau Liliya Kondrat





[+49 \(0\) 25239501277](tel:+49(0)25239501277)



[lilija.kondrat@wadersloh.de](mailto:lilija.kondrat@wadersloh.de)

## Warendorf

 [Lange Kesselstraße 4-6, 48231 Warendorf](#)


 Herr Linus Tappe



[+49 \(0\) 2581541643](tel:+49(0)2581541643)



[linus.tappe@warendorf.de](mailto:linus.tappe@warendorf.de)

 Frau Caroline Hagedorn



[+49 \(0\) 2581541531](tel:+49(0)2581541531)



[caroline.hagedorn@warendorf.de](mailto:caroline.hagedorn@warendorf.de)

## Kommunales Integrationsmanagement (KIM)

### Worum geht es?

- Freiwilliges Beratungsangebot für Menschen mit Einwanderungsgeschichte
- Unterstützung von der Einwanderung bis zur Einbürgerung
- Zusammenarbeit mit Ämtern, Behörden und Kommunen

### Was wird angeboten?

- Case Managerinnen und Case Manager sind Vermittlerinnen und Vermittler, die die Kontaktaufnahme zu verschiedenen Stellen (zum Beispiel Behörden, Beratungsstellen, Schulen, Kindergärten) erleichtern und dabei helfen, Hilfeleistungen zu beantragen und in Anspruch zu nehmen.
- Case Managerinnen und Case Manager geben Hilfe, Probleme eigenständig zu lösen und Perspektiven für die eigene Zukunft zu entwickeln.

### Wer wird unterstützt?

- Alle Personen und Familien mit Einwanderungsgeschichte, die Unterstützungsbedarfe haben

### Wobei wird geholfen?

Es wird zusammen mit Ihnen überlegt:

- Was ist Ihnen wichtig?
- Was wünschen Sie sich für die Zukunft?
- Welche Ziele haben Sie?
- Was können Sie tun, damit es Ihnen besser geht?
- Welche Unterstützung benötigen Sie im Alltag?

Die Kontaktdaten der Ansprechpersonen können Sie dem mehrsprachigen [Flyer](#) entnehmen.

### Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (ab 27 Jahren)

Die Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE) berät Menschen mit sicherem Aufenthaltsrecht. Dort werden erwachsene Menschen ab 27 Jahren (natürlich auch Familien)

beraten.

Sie finden Rat und Unterstützung bei:

#### **Fragen zum Spracherwerb**

Wo kann ich Deutsch lernen?

#### **Fragen zu Schule und Beruf**

Welche Schule kann ich besuchen?

Wird mein Abschluss anerkannt?

Wo finde ich Arbeit?

#### **Fragen zum Thema Wohnen**

Wie finde ich eine Wohnung?

Was kostet eine Wohnung?

#### **Fragen zum Thema Gesundheit**

Brauche ich eine Krankenversicherung?

Zu welchem Arzt oder welcher Ärztin kann ich gehen?

#### **Fragen zu Ehe, Familie und Erziehung**

Wer hilft mir während der Schwangerschaft?

Wer berät mich bei Eheproblemen?

Hier finden Sie eine Übersicht der Ansprechpersonen im Kreis Warendorf: [Flyer Migrationsberatung](#)

### **Jugendmigrationsdienst (12 bis 27 Jahre)**

Für Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 12 bis 27 Jahren ist der Jugendmigrationsdienst (JMD) zuständig.

Sie finden Rat und Unterstützung bei:

#### **Fragen zum Spracherwerb**

Wo kann ich Deutsch lernen?

#### **Fragen zu Schule und Beruf**

Welche Schule kann ich besuchen?

Wird mein Abschluss anerkannt?

Wo finde ich Arbeit?

#### **Fragen zum Thema Wohnen**

Wie finde ich eine Wohnung?

Was kostet eine Wohnung?

#### **Fragen zum Thema Gesundheit**

Brauche ich eine Krankenversicherung?

Zu welchem Arzt oder welcher Ärztin kann ich gehen?

#### **Fragen zu Ehe, Familie und Erziehung**

Wer hilft mir während der Schwangerschaft?

Wer berät mich bei Eheproblemen?

Hier finden Sie eine Übersicht der Ansprechpersonen im Kreis Warendorf: [Flyer Jugendmigrationsdienst](#)

## Flüchtlingsberatung

Die Flüchtlingsberatung setzt bei den Belangen der geflüchteten Menschen an und umfasst eine Vielzahl an Themenbereichen.

### Wer kann sich beraten lassen?

- Geflüchtete Menschen, die sich im Asylverfahren befinden oder eine Duldung haben.
- Das gilt auch für unbegleitete minderjährige Geflüchtete und ihre Vormünder
- Aber auch Ehrenamtliche, die für Flüchtlinge im Landkreis aktiv sind werden unterstützt.
- Das gilt auch Institutionen und Initiativen, die geflüchtete Menschen unterstützen
- Auch Fachkräfte, die mit geflüchteten Menschen arbeiten, können diese Beratung in Anspruch nehmen
- Kirchengemeinden

### Zu welchen Themen werden Sie beraten?

- Was ist zu Asyl und Aufenthalt zu beachten?
- Wie gestalte ich Kontakt zu Behörden?
- Welche Perspektiven habe ich für die Zukunft?
- Wie leben verschiedene Kulturen und Religionen in Deutschland zusammen?
- Welche Leistungen gibt es nach dem Asylbewerberleistungsgesetz?
- Wie kann ich eine Genehmigung für die Aufnahme einer Arbeit bekommen?
- Welche Möglichkeiten gibt es für die Beantragung von Härtefällen?

Hier finden Sie eine Übersicht der Ansprechpersonen im Kreis Warendorf: [Flyer Flüchtlingsberatung](#)

## Rückkehrberatung

Wollen Sie freiwillig in Ihr Herkunftsland zurückkehren?

Die Rückkehrberatung unterstützt Sie bei:

- Informationen zur Möglichkeit der Ausreise
- Klärung der persönlichen und gesundheitlichen Situation
- Unterstützung bei der Beschaffung von Dokumenten
- Beantragung von finanziellen Hilfen
- Vorbereitung und Organisation der Ausreise

Die Beratung ist:

- Freiwillig
- Ergebnisoffen
- Unabhängig

- Vertraulich
- Kostenlos

Durchgeführt wird die Rückkehrberatung im Kreis Warendorf von [Innosozial](#).

Beratungsstandorte:

📍 [Innosozial Ahlen](#)  
Am Röteringshof 34-36  
59229 Ahlen

📍 [Innosozial Beckum](#)  
Linnenstraße 37  
59269 Beckum

📍 [Innosozial Oelde](#)  
Am Bahnhof 2a  
59302 Oelde

Zudem steht die Rückkehrberatung des [DRK Hamm](#) für Bürgerinnen und Bürger aus dem Kreis Warendorf offen.

📍 [DRK Hamm](#)  
Ostenwall 61  
59065 Hamm

Das BAMF ist zuständig für die Konzeption und Durchführung von Programmen zur Förderung der freiwilligen Rückkehr und Reintegration. [Hier](#) sind Infos zu den Programmen und Projekten sowie Ansprechpersonen zu finden. Den Inhalt auf der Homepage gibt es auch auf Englisch. Dort finden Sie zum Beispiel ein Informationsblatt zur freiwilligen Rückkehr in vielen verschiedenen Sprachen.

### **Beratungsstelle Arbeit (impulse e.V.)**


Die Beratungsstelle Arbeit von impulse e.V. bietet Unterstützung bei folgenden Themen an:


- Hilfen gegen Arbeitsausbeutung
- Unterstützung bei der Entwicklung neuer beruflicher Perspektiven
- Informationen zu Umschulungen oder Qualifizierungen
- Informationen zu Arbeitsmarktmaßnahme
- Fragen zu einem Leistungsbescheid
- Hilfe beim Ausfüllen von Formularen der Bundesagentur für Arbeit oder des Jobcenter
- Unterstützung bei Bewerbungen
- Beratung zu Möglichkeiten der beruflichen Qualifikation und Weiterbildung
- Informationen zu weiterführenden Angeboten

---

Sie haben Fragen oder sind interessiert? Dann nehmen Sie gerne Kontakt auf. Die Beratung ist kostenlos!

#### **Standort Warendorf**


 Mi 09:00 - 14:00 Uhr

 Do 09:00 - 14:00 Uhr

#### **Daniel Schmidt | Beratungsstelle Arbeit**


 [Splieterstraße 27, 48231 Warendorf](#)


 [@schmidt@impulse-warendorf.de](mailto:schmidt@impulse-warendorf.de)

 [+49 \(0\) 15560032466](tel:+49(0)15560032466)

 <https://www.impulse-warendorf.de/leistungen/berat...>

#### **Standort Ahlen**

 Mi 09:00 - 14:00 Uhr


 Fr 09:00 - 14:00 Uhr

#### **Vilina Tovstenko | Beratungsstelle Arbeit**

 [Beckumer Str. 34, 59229 Ahlen](#)


 [@tovstenko@impulse-warendorf.de](mailto:tovstenko@impulse-warendorf.de)


 [+49 \(0\) 17647613977](tel:+49(0)17647613977)

 [+49 \(0\) 17647613977](tel:+49(0)17647613977)

 <https://www.impulse-warendorf.de/leistungen/berat...>

#### **Standort Beckum**


 Mi 10:00 - 16:00 Uhr

 Do 09:00 - 13:00 Uhr

#### **Claudia Breer | Beratungsstelle Arbeit**

 [Südstraße 7, 59269 Beckum](#)

 [@breer@impulse-warendorf.de](mailto:breer@impulse-warendorf.de)

 [+49 \(0\) 1743117545](tel:+49(0)1743117545)

 <https://www.impulse-warendorf.de/leistungen/berat...>

## Beratung und Einzelfallhilfe für Menschen mit Migrationshintergrund

Wir beraten Menschen mit Migrationshintergrund. Und helfen beim Ausfüllen von Formularen oder Anträgen.

Wir nehmen uns Zeit für Sie. Und hören uns Ihr Problem an.

Viele unserer Mitarbeitenden haben unterschiedliche Sprachkenntnisse. So können wir Sie besser unterstützen.

Bitte melden Sie sich vorher telefonisch an.


Offene Sprechstunde:  
Dienstag: 14:30 – 16:30 Uhr

und nach Vereinbarung

<https://innosozial.de/angebot/beratung-und-einzel...>

### Ergül Aydemir

 [Zeppelinstr. 63, 59229 Ahlen](#)

 [+49 \(0\) 17611106719](tel:+49(0)17611106719)

## Sport und Bewegung

### Schwimmen im Kreis Warendorf

Lerne Schwimmen! Schwimmen rettet Leben.

Jedes Kind sollte schwimmen können, denn Schwimmen rettet Leben.

Sie können Ihr Kind beim Schwimmen lernen unterstützen.


Jedes Kind sollte möglichst vor Schulbeginn Schwimmen lernen und in der Schule seine Schwimmfähigkeit stärken.

Kinder müssen im Wasser beaufsichtigt werden!

- Gewöhnen Sie Ihr Kind ans Wasser. Gehen Sie mit Ihrem Kind ins Schwimmbad
- Bleiben Sie immer in der Nähe Ihres Kindes am Wasser
- Schauen Sie immer nach Ihrem Kind. Lassen Sie sich nicht ablenken (Handy weg!)
- Lassen Sie Ihr Kind viele Erfahrungen im Wasser machen

Was müssen Sie tun?

- Besuchen Sie mit Ihrem Kind eines der Schwimmbäder im Kreis Warendorf

-  Melden Sie Ihr Kind zu einem [Schwimmkurs](#) an
- Die Kosten für einen Schwimmkurs können über das [Bildungs- und Teilhabepaket](#) finanziert werden, wenn die Voraussetzungen vorliegen

Eine Übersicht für Schwimmkurse für Kinder ab 5 Jahren sowie weitere Infos und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

## **Schwimmbäder im Kreis Warendorf**

### Ahlen

- [Parkbad, Dolberger Str.66](#)
- [Freibad, Bürgermeister-Corneli-Ring 46](#)

### Beckum

- [Hallenbad, Paterweg 4](#)
- [Freibad, Dalmerweg 44](#)
- [Freibad Neubeckum, Graf-Galen-Straße 120](#)

### Drensteinfurt

- [Freibad Erlbad, Im Erfeld 4](#)

### Ennigerloh

- [Olympiabad, Berliner Str.35](#)
- [Naturfreibad, Am Freibad 1](#)

### Everswinkel

- [Vitusbad, Alverskirchener Str. 29](#)

### Oelde

- [Hallenbad, Am Weitkampweg 1](#)
- [Freibad, Zum Mühlenteich 16](#)
- [Freibad Stromberg, Am Hang 20](#)

### Ostbevern

- [Beverbad, Hanfgarten 22](#)

### Sendenhorst

- [Hallenbad, Westtor 31](#)

### Telgte

- [Freibad, Waldweg 40](#)

### Warendorf

- [Hallenbad, von Ketteler-Str.32](#)
- [Hallenbad der Bundeswehr, Dr. Rau-Allee](#)
- [Freibad, Breuelweg 5](#)

## Sportvereine im Kreis Warendorf

Hier finden Sie eine [Übersicht der Sportvereine](#) im Kreis Warendorf.